

Frühling
Sommer
2025

.....
XXL
ePaper
Ausgabe



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

Tipp:
Weißgerbergasse

Seite 10

**Europa-Park
Gewinnspiel**

Seite 58

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**

**Spezial
MUSEEN
GUIDE**
Seite 51

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION NÜRNBERG Landkreis Nürnberger Land und Umgebung

Weißgerbergasse
© Detlef Danitz

Nürnberg Stadt * **Forchheim** Landkreis * **Roth** Landkreis
Erlangen-Höchststadt Landkreis * **Fürth** Landkreis

Nürnberger Land * Steigerwald * Fränkische Schweiz * Romantisches Franken * Naturpark Altmühltal * Bayerischer Jura

WILLKOMMEN IN DER REGION NÜRNBERG

Platz am Tiergärtnertor

Nürnberg
Seite 10

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Forchheim

WALK OF BEER

Forchheim
Seite 31



Landkreis Erlangen-Höchstädt

Weißes Schloss

Heroldsberg
Seite 17



Landkreis Forchheim

Wildpark Hundshaupten

Egloffstein
Seite 30

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION NÜRNBERG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hotspot-Ort **Nürnberg** vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreis mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Landkreis Fürth

Burg Cadolzburg

Cadolzburg
Seite 24



Landkreis Neumarkt

Museum für historische Maybach-Fahrzeuge

Neumarkt
Seite 45



Landkreis Roth

Schloss Ratibor

Roth
Seite 40

NEU

TreffpunktDeutschland KOMPAKT

Manchmal möchte man über einen Ort etwas mehr erfahren, als im Reisemagazin zu finden ist. Dann sind unsere neuen KOMPAKT Pocket-Reisemagazine genau das Richtige. Immer wenn ein Ort noch mehr zu bieten hat, erkennt man dieses an KOMPAKT Kreis oder am QR-Code beim Orts-Artikel. Einfach scannen und das KOMPAKT-PDF herunterladen. Alle KOMPAKT Pocket-Reisemagazine findet man auch hier: TreffpunktDeutschland.de/kompakt



Landkreis Fürth

Jüdisches Museum Franken

Fürth
Seite 23



Nürnberg

Nürnberg – dieser Name steht vor allem für Rostbratwürste, Lebkuchen und den Christkindlesmarkt. Historie und Moderne prägen heute die Stadt.

Ab Seite 8



Tourismusregion

Nürnberger Land

Zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser laden zur Entdeckertour ein.

Ab Seite 6



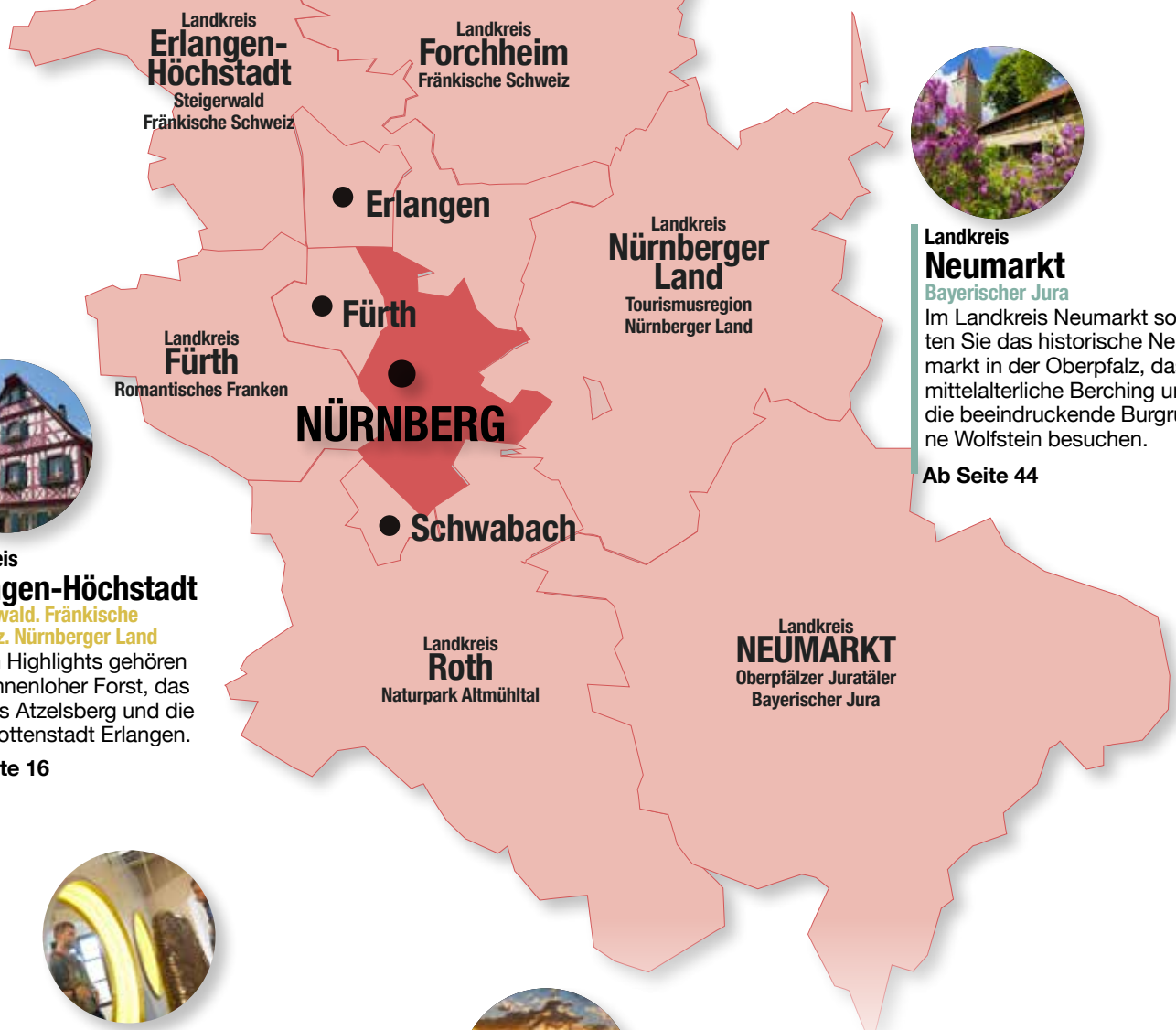
Landkreis

Forchheim

Fränkische Schweiz

Mit der Fränkischen Schweiz und dem Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst finden Sie hier einige der schönsten Naturgebiete Deutschlands.

Ab Seite 29



Landkreis

Neumarkt

Bayerischer Jura

Im Landkreis Neumarkt sollten Sie das historische Neumarkt in der Oberpfalz, das mittelalterliche Berching und die beeindruckende Burgruine Wolfstein besuchen.

Ab Seite 44



Landkreis

Erlangen-Höchstädt

Steigerwald. Fränkische Schweiz. Nürnberger Land

Zu den Highlights gehören der Tennenloher Forst, das Schloss Atzelsberg und die Hugenottenstadt Erlangen.

Ab Seite 16



Landkreis

Fürth

Romantisches Franken

Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken.

Ab Seite 22



Landkreis

Roth

Die Stadt Roth mit dem malerischen Schloss Ratibor, der romantische Ort Hilpoltstein und das Museum Hopfen-BierGut in Spalt sollte man sich nicht entgehen lassen.

Ab Seite 39

Tourismus-Regionen

Franken

Ab Seite 4

Nürnberger Land

Ab Seite 6

Steigerwald

Ab Seite 15

Romantisches Franken

Ab Seite 21

Fränkische Schweiz

Ab Seite 28

Naturpark Altmühltal

Ab Seite 38

Bayerischer Jura

Ab Seite 43

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Botanischer Garten, Erlangen
© ETM / Seebeck
Weingenuss am Marktplatz
im "Grünen Baum" Wipfeld
© FrankenTourismus /FWL/
Schweinfurt / Hub

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain.Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen in den Heilbädern und Kurorten



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer, Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte in Franken. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühlexperten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen, großartige Sauna-

landschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.frankentourismus.de

Heimat der Biere Fränkische Brauereitradition erleben



An der Altmühl in Zimmern Pappenheim
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Dengler

Nirgendwo sonst in Europa ist die Brauereiendichte so hoch wie in Franken. Logisch also, dass es hier eine Vielzahl an Biersorten, Bierkellern und Biergärten sowie fränkischen Bierspezialitäten gibt, die es zu entdecken lohnt. Die Kampagne „Franken – Heimat der Biere.“ verschafft Orientierung über die biereulturellen Angebote. In der gleichnamigen Broschüre und auf der eigenen Website unter www.franken-bierland.de wird

viel Wissenswertes rund ums fränkische Bier erklärt. So werden beispielsweise Wandertouren, Fahrradwege und Museen rund um die fränkische Bierkultur vorgestellt. Auch Veranstaltungstipps, Einkehrmöglichkeiten und Rezepte zum Kochen mit Bier sind dort zu finden. Interessierte bestellen die Broschüre „Franken – Heimat der Biere“ kostenlos über FrankenTourismus. Online ist sie als Blätterkatalog verfügbar.

www.franken-bierland.de

WIR WISSEN, **WORAUF ES ANKOMMT**

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns
und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied



EIN **IHG®** HOTEL
ERLANGEN

WILLKOMMEN IM NÜRNBERGER LAND



Fraenkische
Wurstplatte vor Burg Hohenstein
© Nürnberger Land Tourismus,
Thomas Geiger

Nürnberger Land Tourismus

Waldluststraße 1, Lauf a. d. Pegnitz, Tel.: 09123 9506062,
urlaub@nuernberger-land.de, urlaub.nuernberger-land.de



Algersdorf
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus

Nur 20 min Zugfahrt von Nürnberg entfernt laden zahlreiche Berge und Täler, weitläufige Wälder, historische Burgen und Schlösser sowie umfangreiche Gastronomie-, Übernachtungs- und Aktiv-Angebote zur Entdeckungstour ein. Das Nürnberger Land ist nahezu flächendeckend mit Wander- und Radwegen erschlossen und mit seinen imposanten Felsformationen ein weltbekanntes Klettergebiet. Der romantische Flusslauf der Pegnitz und die Happurger Seen laden auch Wassersportler ein. Nach Aktivität und Bewegung ist ein Besuch der Fackelmann Therapie Hersbruck herrlich entspannend. Spannende Einblicke in die Geschichte bieten mehr als 20 kleine, teils aber sehr bedeutende Museen im Nürnberger Land. TreppunktDeutschland.de/nuernberger-land



Bikepark Osterhohe
© Susanne Baderscheider



Blick Burg Hohenstein
© Susanne Baderscheider

Nürnberger Land Ein Erlebnis für alle Sinne



Pegnitztal-Radweg
© Frank Boxler / Nürnberger Land Tourismus, Thomas Geiger

Neuer Radweg durchs Nürnberger Land (Nürnberger Land) Ein neues Touren-Highlight überrascht Radfahrer im Nürnberger Land. Entlang des 160 km langen Sinnesradwegs mit 1800 Höhenmeter entdecken Radler wertvolle Biotop, romantische Dörfer und sogar ein Waldsofa, das zum entspannten Lauschen am Wegesrand einlädt. Auf Barfußpfaden entlang magischen Gesteins, lässt sich die bewegte Geologie des Nürnberger Lands regelrecht ertasten. Zum Abküh-

len gibt's Erfrischungs-Oasen an regionalen Flüssen und Seen oder am Ludwig-Main-Donau Kanal. Überall entlang des Weges findet man ausgesuchte Einkehrmöglichkeiten. Die Region nahm das 50jährige Jubiläum des Landkreises zum Anlass, die Tour zusammenzustellen. Die vier Etappen sind beliebig kombinierbar und eignen sich bestens für Familien sowie Ausdauer-sportler. Fehlt nur noch der Geschmackssinn, der sich ganz bestimmt über ein regionales Schmankerl freut. TreppunktDeutschland.de/nuernberger-land

KIRCHENSITTENBACH



Burg Hohenstein
© Gemeinde Kirchensittenbach

Die Gemeinde Kirchensittenbach zählt zu den landschaftlich schönsten und ruhigsten Orten des Landkreises Nürnberger Land. Urige Dorfwirtschaftshäuser und gutbürgerliche Landgasthöfe heißen Gäste herzlich willkommen. Besonders sehenswert ist die Burg Hohenstein, die über den Ort Hohenstein thront. Sie zählt zu den markantesten Baudenkmälern des Landkreises und bietet einen herrlichen Rundumblick. Auch das aus dem 16. Jahrhundert stammende, liebevoll restaurierte Tetzelschloss in Kirchensittenbach bietet ein reizvolles Ambiente für kulturelle Veranstaltungen und private Feierlichkeiten. Auf dem „Hutangerweg Sittenbachtal“ können Naturliebhaber und Wanderfreunde die historische Hirtenkultur kennenlernen. TreppunktDeutschland.de/kirchensittenbach



Tetzelschloss
© Gemeinde Kirchensittenbach



© Gemeinde Kirchensittenbach



© Stadt Lauf a.d. Pegnitz / Schleif

Lauf a.d. Pegnitz

Durch seine verkehrsgünstige Lage hat sich Lauf an der Pegnitz, in neun Jahrhunderten, zur bedeutendsten und größten Stadt des Landkreises Nürnberger Land entwickelt.

Einen Besuch wert ist die Altstadt mit der Kaiserburg, einem Bauwerk von europäischem Rang. Kaiser Karl IV. ließ sie, in seiner Eigenschaft als König von Böhmen, zwischen 1357 und 1360 errichten. Noch heute ist die europaweit einzigartige Wappenkammer mit 112 in Stein gemeißelten und bemalten Wappen zu bewundern – zum Beispiel im Rahmen einer Burgführung.

TreffpunktDeutschland.de/
lauf-an-der-pegnitz



© Industriemuseum Lauf

Industriemuseum Lauf

Das Industriemuseum Lauf im Herzen der Metropolregion Nürnberg und idyllisch am Fluss Pegnitz gelegen ist das perfekte Ziel für Familien, Tagesausflügler und Touristen. Auf knapp 4000 m² gibt es in den denkmalgeschützten Gebäuden und dem malerischen Außenbereich allerhand zum Entdecken, Bestaunen und auch Ausprobieren. In den Sommermonaten lädt ein Wasserspielfeld zum Abkühlen ein.

Sichartstraße 525, Lauf a.d. Pegnitz

SCHWAIG B.NÜRNBERG



Schwaiger Schloss
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg

Die Gemeinde Schwaig b.Nürnberg besteht aus den Ortsteilen Schwaig, Malmsbach und Behringsdorf mit über 9.000 Einwohnern. Unmittelbar an Nürnberg angrenzend, erstreckt sich das Gemeindegebiet beiderseits des landschaftlich reizvollen Pegnitztales. Viele Wanderwege erschließen die Schönheiten des Lorenzer und Sebalder Reichswaldes. Erwähnenswert sind der Nordic-Walking-Park mit vier Trails, der mit 52 km beschildderten Waldwegen einer der größten Parks Deutschlands ist, der Fünf-Flüsse- und der Sinnes-Radweg, der fränkische Dünenwanderweg sowie der Pegnitztal- und der Historische Rundweg. Durch die Anbindung an die Autobahn und öffentliche Verkehrsmittel liegt Schwaig verkehrsgünstig für Ausflüge in die fränkische Schweiz und die Stadt Nürnberg mit ihren Sehenswürdigkeiten. TreffpunktDeutschland.de/schwaig



Maria-Magdalena-Kirche
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg



Hallenbad
© Gemeinde Schwaig b.Nürnberg

REICHENSCHWAND



Schloss © Gemeinde Reichenschwand

Eingangstor zur Hersbrucker Schweiz. Die Gemeinde Reichenschwand mit ihren ca. 2.500 Einwohnern liegt, mit eigenem Bahnanschluss, verkehrsgünstig an der Bundesstraße 14 und nur etwa 5 Kilometer von der Bundesautobahn A9 entfernt und ist damit optimal an die Metropolregion Nürnberg angebunden. Somit ist Reichenschwand auch ein zentraler Ausgangspunkt für Radtouren und Wanderungen in die wunderschöne Mittelgebirgslandschaft. Sehenswert sind das Schloss Reichenschwand aus dem 13. Jahrhundert, eine ehemalige Wasserburg am Fluss Pegnitz sowie die seit 1754 im wesentlichen unverändert gebliebene Albanuskirche mit dem dazugehörigen Pfarrhaus.

TreffpunktDeutschland.de/reichenschwand



Bürgerhaus und Kirche
© Gemeinde Reichenschwand



Schloss mit Turm
© Gemeinde Reichenschwand

ÜBERNACHTUNG



© Aston's Gastro GmbH

ÜBERNACHTUNG Aston's Hotel

Friedrichsplatz 4
90552 Röthenbach a.d. Pegnitz
0911 23564848
info@astons-hotel.de
astons-hotel.de



© Pension Kainzer Sölde

ÜBERNACHTUNG Pension Kainzer Sölde

Ahornstraße 11
84149 Velden / Eberspoint
08742 9651321
info@kainzer-soelde.de
www.kainzer-soelde.de



© Igelwirt

ÜBERNACHTUNG Igelwirt

Igelweg 6 - Schloßberg
91220 Schnaittach / Osternohe
09153 4060
info@igelwirt.de
igelwirt.de

WILLKOMMEN IN NÜRNBERG



Kaiserburg Nürnberg
© Uwe Niklas
Biergarten
© Florian Trykowski

Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Verkehrsverein Nürnberg e.V.

Frauentorgraben 3/IV

90443 Nürnberg

Telefon: 0911 23360

tourismus@nuernberg.de, tourismus.nuernberg.de

Kaiserburg



Nürnberg Kaiserburg Blick auf den Sinwellturm
© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Von der Altstadt aus wirkt die Kaiserburg wie eine geschlossene Anlage. Tatsächlich handelt es sich um drei voneinander, durch Tore und Mauern, getrennte Komplexe: Die Hauptburg mit Hof im Inneren, der Vorhof mit Wirtschaftsgebäuden und die jenseits der Freieing gelegene Grafenburg und die Bauten der Reichsstadt Nürnberg. Im Mittelalter war die Nürnberger Kaiserburg eine der bedeutendsten Kaiserpfalzen des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation. Über ältere Bauten aus der Zeit der Salier errichteten die staufischen Kaiser und Könige und ihre Nachfolger eine große Burganlage, zu deren ältesten erhaltenen Teilen die kaiserliche Doppelkapelle gehört. Im 19. Jahrhundert wurde die Burg im Zeichen der Romanik ausgebaut. Heute bieten die Räumlichkeiten eine neu konzipierte Ausstellung.

Auf der Burg 17, Nürnberg



Dauerausstellung © Veronika Freudling /
Bayerische Schlösserverwaltung /
www.schloesser.bayern.de



Vorhof mit Heidenturm © Elmar Hahn /
Bayerische Schlösserverwaltung /
www.schloesser.bayern.de



Tiergärtnerplatz am Abend © Steffen Oliver Riese Fotografie /
Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberg - bei diesem Namen mag der eine an Bratwürste, Lebkuchen und den Christkindlesmarkt denken, wieder andere verbinden den Namen der Stadt mit großen Gestalten der Kunst- und Kulturgeschichte: Albrecht Dürer, Veit Stoß oder Willibald Pirckheimer. Welches Image man auch mit Nürnberg verbindet: In der Realität ergibt sich ein Mosaik aus vielen großen und kleinen Steinen, welche das harmonisierende Nebeneinander von Historie und Moderne prägen.

TreffpunktDeutschland.de/nuernberg

NÜRNBERG KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Henkersteg © Detlef Danitz



Eberbrunnen © Detlef Danitz



© Detlef Danitz

St. Sebaldus

Das heutige Gebäude ist der Nachfolger einer älteren Kirche aus dem 12. Jahrhundert, auf deren Grundfesten sie im 13. Jahrhundert als Basilika mit zwei Chören erbaut wurde. Die Sebalduskirche verbindet sowohl romanische als auch gotische Bauelemente. Winklerstraße, Nürnberg

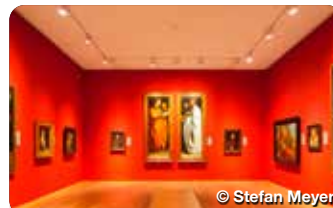


DB Museum Nürnberg
© Mike Beims / DB Museum

DB Museum Nürnberg

Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.

Lessingstraße 6, Nürnberg



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das Graphische Kabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden.

Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852.

Kartäusergasse 1, Nürnberg



Nürnberg Die Vielfalt der Nürnberg Restaurants

© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Fränkische Küche in Nürnberg

Nürnberg hat ein unverwechselbares Angebot an traditioneller, fränkischer Küche, an Sterne- und Feinschmecker-Gastronomie und ganz junger Szenegastro. Der „Gault&Millau“ ernannte Bayern 2015 zum „kulinarischsten Bundesland“, und mit dem „Essigbrätlein“ (18 Punkte; 2 Michelin-Sterne) gehört dieses Nürnberger Restaurant zur Elite der Sterneküche. Die gehobene Küche ist über die ganze Stadt verteilt, egal ob

St. Johannis (Restaurant „etz“, Würzhaus, Wonka), Worzeldorf (Zirbelstube), Wöhrd (Entenstuben), Großreuth b. Schweinau (Rottner und Waidwerk), Gostenhof (Koch & Kellner, Veles), St. Jobst (ZweiSinn) oder in der Altstadt (Einzimmer Küche Bar, Imperial von Alexander Herrmann, Tisane), wobei dies nur Beispiele der Vielfalt sind.



Nürnberger Rostbratwurst © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Traditionelle Bratwurstküchen wie das Bratwurst Röslein oder die Historische Bratwurstküche „Zum Gulden Stern“ sowie typisch fränkische Lokale wie die Albrecht-Dürer-Stube oder der Spießgeselle bilden weitere Pfeiler der Nürnberger Restaurantvielfalt. Die fränkische Traditionsküche lockt mit regionalen Produkten frisch aus dem Knoblauchsland, der grünen Lunge Nürnbergs. Spezialitäten wie Schäufele, Karpfen, Spargel und Meerrettich ergänzen die reichhaltige Palette an regionalen Köstlichkeiten.



Hempels Burger Nürnberg © Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Auch abseits der gewohnten Lokale finden sich in Nürnberg viele Plätze, die einen Besuch wert sind: Eine Vielzahl an trendigen Burgerläden und Kaffeeröstereien, denen man zum Teil bei ihrer Arbeit zuschauen kann, bilden dabei einen Anziehungspunkt. Außerdem veranstalten Foodtrucks, die ihren deutschlandweiten Siegeszug in Nürnberg begannen, regelmäßige Streetfood-Märkte und Foodtruck Round-Ups. Auch ein Brezen Drive-In existiert definitiv nur in Nürnberg: Die Firma Brezen Kolb bietet dort seine legendären Laugenbrezen wochentags bereits ab 2.00 Uhr an, was Schichtarbeiter wie Nachtschwärmer gleichermaßen schätzen.

Wer es lieber süß haben will, ist in mehreren alteingesessenen Konditoreien, wie der Konditorei neef oder dem Café Beer genau richtig. Neben allerlei süßen Leckereien finden sich in Nürnberg auch kreative Besonderheiten wie Whiskeypralinen, bei denen „Il Massimo“ feinste Trüffel-Pralinen mit verschiedenen hochwertigen Whiskysorten kombiniert. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus
Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum. Burgstraße 15, 90403 Nürnberg

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg



Kinderführung im Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

9 Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.

Theater Mumpitz

Mal lustig, mal verrückt, mal aufregend aber immer mit Leidenschaft und viel Musik: Theater für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren und Theaterfreunde jeden Alters.

www.theater-mumpitz.de



Tiergärtnertor

Das Tiergärtnertor ist Bestandteil der Nürnberger Stadtmauer und besonders in den Sommermonaten ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt. Es wurde im 13. Jahrhundert errichtet und war das Ausfallstor Richtung Nordwesten. Beim Tiergärtnertor, Nürnberg



Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung und des diskursiven Austauschs, ein Ort für Inspiration und Begegnung. Mit seiner eindrucksvollen Architektur zieht das Staatliche Museum für Kunst und Design in Nürnberg seit seiner Eröffnung im April 2000 die Besucher an. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert. Regelmäßig wechselnde Ausstellungen im Saal und fortlaufende Neugestaltung der Sammlungsräume machen auch wiederholte Besuche spannend. Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schöner Brunnen

Er wurde bereits am Ende des 14. Jahrhunderts von Heinrich Beheim erbaut. Er ist ca. 19 Meter hoch und einer Kirchturmspitze nachempfunden. Auf dem Hauptmarkt steht allerdings nur eine Kopie, die 1903 aus Muschelkalk erbaut wurde. Hauptmarkt, Nürnberg

WILDTIERE HAUTNAH ERLEBEN

Wildgehege Hufeisen im Veldensteiner Forst



- Barrierefreier Rundweg
- Waldspielplatz
- Kletterpark
- Waldlehrpfad



Ein Erlebnis für Groß und Klein!

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter: www.wildgehege-hufeisen.de



Weißgerbergasse

Die Weißgerbergasse ist ein echtes Juwel der Nürnberger Altstadt und bietet das größte Ensemble historischer Handwerkerhäuser der Stadt. Die charmanten Fachwerkhäuser, viele mit eigenen Brunnen und Gärten, erzählen von der Blütezeit des Lederhandwerks, das einst den Wohlstand der Region prägte. Heute ist die Gasse ein lebendiges Viertel mit Cafés, Bars, kleinen Läden und Kunsthandwerksbetrieben. Vom Hauptmarkt aus erreicht man die Weißgerbergasse über den Weinmarkt. Mehr als zwanzig historische Häuser haben hier den Zweiten Weltkrieg unversehrt überstanden und wurden mit Hingabe restauriert. Ihre Architektur lässt das mittelalterliche Flair lebendig werden – ohne die einstigen Gerüche der Gerbereien. Die Weißgerber stellten hochwertiges Leder aus Tierhäuten her. Weißgerbergasse, Nürnberg



Sauna Langwasser © NürnbergBad

Nürnberg Bad

Die Bäder der Stadt Nürnberg laden mit ihren vielseitigen Möglichkeiten herzlich ein, den Alltag im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser fallen zu lassen! Ein ideales Ausflugsziel für alle Wasserratten! www.nuernbergbad.de



St. Lorenz

Die gotische Basilika wurde um 1250 begonnen und 1477 vollendet. Bemerkenswert ist die reich verzierte Westfassade mit den zwei Türmen und dem großen Rosettenfenster. Lorenzer Pl. 1, Nürnberg

Nürnberg Drei im Weggla



Drei im Weggla © Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Wie kein anderes Lebensmittel steht die Nürnberger Bratwurst mit ihrer rund 700jährigen Tradition für die Geschichte der fränkischen Metropole. Bereits seit dem 14. Jahrhundert ist die Bratwursttradition in Nürnberg belegt. Die Darreichungsformen: 6, 8, 10 oder 12 Original Nürnberger Rostbratwürste mit Meerrettich und Sauerkraut oder Kartoffelsalat, die gleiche Anzahl im Zwiebel-Essigsud, genannt „Blaue Zipfel“, „3 im Weggla“ (im Brötchen), 2 rohe, ausgedrückt mit Zwiebeln als „Gehäckweggla“ oder eine auf der Gabel. Um die Entstehung der Nürnberger Bratwurst ranken sich

zahlreiche Legenden: So soll die Spezialität angeblich deshalb so klein hergestellt worden sein, damit sie im mittelalterlichen Franken auch noch nach der Sperrstunde an hungrige (und zahlungswillige) Kunden durch die Schlüssellocher verkauft werden konnte. Sicher ist, dass die Nürnberger schon im Mittelalter auf „Klasse statt Masse“ setzten und die kleinen, feinen Exemplare den groben Fränkischen vorzogen. Dank des regen Handels mit dem Orient konnte man in der Noris schon im Mittelalter auf Gewürze zurückgreifen. TreffpunktDeutschland.de/nuernberg



© Detlef Danitz

Straße der Menschenrechte

Begehrtes Kunstwerk des israelischen Künstlers Dani Karavan. Auf 27 acht Meter hohen Betonpfählen sind die Artikel der Menschenrechte in deutscher und in jeweils einer anderen Sprache pro Säule eingemeißelt.

Kartäusergasse 1, Nürnberg



Delphin
© Mathias Orgeldinger

Tiergarten Nürnberg

Im Mai 1939, hat der Tiergarten an seinem heutigen Standort am Schmausenbuck nach einem Umzug die Pforten wieder geöffnet. Der Tiergarten Nürnberg ist einer von zwei deutschen Zoos, in denen Delphine gehalten werden.

Am Tiergarten 30, Nürnberg



IN PLECH



DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.kameramuseum.de | Mail: info@kameramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreis: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €, Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der Öffnungszeiten 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.



Future Communicators
© Ludvig Olaf / Deutsches Museum

Zukunftsmuseum

Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Was wünschen wir uns? Welche Befürchtungen haben wir? Die Zweigstelle des Deutschen Museums im Herzen der Nürnberger Altstadt lädt zu einem spannenden und aufschlussreichen Blick in die Zukunft ein. Die Grundkonzeption einer Gegenüberstellung von „Science“ und „Fiction“ zieht sich dabei als roter Faden durch alle Bereiche der Ausstellung.

Augustinerhof 4, Nürnberg

VERANSTALTUNGEN



Schlüsselfelder
Tafelschiff, um 1503 © Germanisches
Nationalmuseum / Dirk Meßberger

Vernetzte Welten.

Globalisierung im Fokus - Ausstellung
10.04.-24.08.2025, Nürnberg

Rund 35 Objekte aus dem eigenen Bestand thematisieren Ambivalenzen und offenbaren unser eigenes, oft widersprüchliches Verhalten. Exponatpaare aus historischen und zeitgenössischen Objekten werden gezeigt.



© Uwe Niklas

Nürnberger Treppelmarkt

09.05.-10.05. und 12.09.-13.09.2025
Innenstadt Nürnberg

Der Treppelmarkt ist nicht nur der größte Flohmarkt in Deutschland, sondern dürfte auch der faszinierendste sein. Bis zu 4.000 Verkäufer stellen hier ihre Waren aus, sowohl Privatanbieter als auch professionelle Händler.



© Florian Trykowski / Congress- und
Tourismus-Zentrale Nürnberg

Die Blaue Nacht

17.05.2025, Nürnberg

Die „Die Blaue Nacht®“ gibt das Startsignal für den Nürnberger Kultursommer. Lassen Sie sich verzaubern von der einmaligen Atmosphäre der gänzlich in blaues Licht getauchten Altstadt, sowie den einmaligen Angeboten der teilnehmenden Kulturinstitutionen.



© Jana Klesse / Congress- und
Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Frühlingsfest

19.04. - 04.05.2025, Nürnberg

Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



© Steffen Oliver Risse

Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne

Mai-September 2025, Nürnberg

Fast 100.000 Besucher finden sich jedes Jahr zwischen Mai und September zum Riechen, Tasten, Schmecken, Hören und Sehen im Parcours auf der Nürnberger Wöhrder Wiese ein.



© Internationales Figurentheater Festival /
Erich Malter, 2019

Internationales Figurentheater Festival

23.05. - 01.06.2025,
Erlangen, Fürth, Nürnberg

Das Festival zeigt über 100 Vorstellungen internationaler Compagnien und zählt zu Europas größten Festivals für zeitgenössisches Figuren-, Bilder- und Objekttheater, Tanz und Medien.



© Ruediger Schiestag

Deutsches Chorfest

29.05. - 01.06.2025, Nürnberg

Der Deutsche Chorverband lädt Chöre, Vokalensembles und alle Singbegeisterten dazu ein, das Deutsche Chorfest gemeinsam in Nürnberg zu feiern.



Willkommen im Kloster Heidenheim in Altmühlfranken

Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Klassik Open Air

27.07. + 09.08.2025, Nürnberg

Bei den Konzerten der Staatsphilharmonie Nürnberg und der Nürnberger Symphoniker wird der Luitpoldhain für die Besucherinnen und Besucher zum Picknickplatz bei klassischer Musik.



© Ralf Schedlbauer

Bardentreffen

01.08. - 03.08.2025, Nürnberg

Das World • Music • Festival lockt Jahr für Jahr Ende Juli mit einem handverlesenen, hochwertigen Musikprogramm rund 200.000 Liebhaber von Weltmusik, Singer-Songwriter und Liedermacher bei freiem Eintritt in die historische Altstadt.



© Jana Kiese / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Herbstvolksfest

29.08. - 14.09.2025, Nürnberg

Zahlreiche Stände, Achterbahnen, Imbissbuden und eine große Konzertbühne im Festzelt laden zu Folklore und Unterhaltung ein. Regionale Speisen und Gäste aus aller Welt präsentieren ihre Kultur.



„Schöner-Globus“ © Germanisches Nationalmuseum / Georg Janßen

Nürnberg global

1300 - 1600 Ausstellung

25.09.2025-22.03.2026, Nürnberg

Nürnberg war eines der großen Zentren Europas, in dem wichtige Handelsrouten zusammenkamen und in dem sich Handelsreisende, Abenteurer, Humanisten und wohlhabende Geschäftsleute, die als Finanziere viele Handelsexpeditionen unterstützten, begegneten. Hier traf europäisches Wissen auf Neuigkeiten aus Afrika, Asien und Amerika und verbreitete sich dank eines florierenden Verlagswesens in ganz Europa. Nicht zufällig entstand der älteste erhaltene Globus der Welt – der Behaim-Globus – in Nürnberg. Die hochkarätige Ausstellung zeigt Leihgaben aus aller Welt, die Nürnbergs entscheidende Rolle für das Zusammenwachsen der Welt und seine globale Vernetzung veranschaulichen und dabei die dunklen Seiten nicht ausblenden.



© Uwe Niklas - Gute Fotografie / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Fränkisches Bierfest

18.06. - 22.06.2025, Nürnberg

Beim Fränkischen Bierfest im herrlichen Ambiente des Nürnberger Burggrabens schenken 40 einheimische Brauereien hier über 100 köstliche Bierspezialitäten aus.



© Marc Pfeiffer / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

St. Katharina Open Air

20.06. - 05.07.2025, Nürnberg

Jeden Sommer verlegt das Team der Tafelhalle seine Bühne ins Freie. Die historische Kulisse der Katharinenruine sorgt dann für eine einmalige Konzert-Atmosphäre.



© Uwe Niklas / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

Nürnberger Altstadtfest

17.09. - 29.09.2025, Nürnberg

Das gibt es nur in Nürnberg: Deutschlands größtes und schönstes Altstadtfest: Kulinarik mit fränkischen Spezialitäten auf der Insel Schütt, rund 60 Veranstaltungen zum Nulltarif und das Fischerstechen auf der Pegnitz lohnen mehr als nur einen Besuch.



© Christina Kuhn / Congress- und Tourismus-Zentrale Nürnberg

ION - Internationale Orgelwoche Nürnberg

27.06. - 06.07.2025, Nürnberg

Jedes Jahr steht die Stadt für zehn Tage im Mittelpunkt der „Welt der Orgel- und Sakralmusik“. Neben der Orgelmusik werden auch andere Arten von Sakralmusik in das Programm einbezogen.



© Motorsport Club Nürnberg e. V. / DTM

Int. ADAC Norisring Speedweekend®

04.07. - 06.07.2025, Nürnberg

Das Int. ADAC Norisring Speedweekend® wird Zuschauer und Fahrer gleichermaßen begeistern. Mit 2,3 Kilometern lädt die kürzeste Strecke im Rennkalender aufs Neue zu zahlreichen Überholmanövern ein.



© 994 GINZA / Hoang Son Ngo

GASTRONOMIE

994 GINZA

Rothenburger Str. 9
90443 Nürnberg
0911 92919966
info@994ginza.de
www.994ginza.de



© Bavarian American Bar

GASTRONOMIE

Bavarian American Bar

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© BA Beef Club

GASTRONOMIE

BA Beef Club

Hopfenstr. 6
90402 Nürnberg
0911 21550
info@bavarianamericanbar.com
www.bavarianamericanbar.com



© Detlef Danitz

FREIZEIT

CINECITTA' Multiplexkino

Gewerbemuseumsplatz 3
90403 Nürnberg
0911 206666
www.cinecitta.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Katzwangbad

Helmut-Bloß-Straße 6
90453 Nürnberg
09122 76611
nuernbergbad.nuernberg.de



© FIVE Diner

GASTRONOMIE

FIVE Diner

Obstmarkt 5
90403 Nürnberg
0911 223375
info@fivediner.de
www.fivediner.de



© Goldenes Posthorn

GASTRONOMIE

Goldenes Posthorn

Sebalder Platz
90403 Nürnberg
0911 223375
info@goldenes-posthorn.de
goldenes-posthorn.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Langwasserbad

Breslauer Straße 251
Eingang: Gleiwitzer Straße
90471 Nürnberg
0911 23110900
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Stadionbad

Hans-Kalb-Straße 42
90471 Nürnberg
0911 869287
nuernbergbad.nuernberg.de



© PARKS Nürnberg

GASTRONOMIE

PARKS Nürnberg

Berliner Platz 9
90409 Nürnberg
0911 80 19 14 49
info@parks-nuernberg.de
www.parks-nuernberg.de



© Pillhofer

GASTRONOMIE

Pillhofer

Königstraße 78
90402 Nürnberg
0911 214560
pillhofer@bocksbeutelstube.de
bocksbeutelstube.com



© NürnbergBad

FREIZEIT

Südstadtbad

Allersberger Straße 120
90461 Nürnberg
0911 23114164
nuernbergbad.nuernberg.de



© NürnbergBad

FREIZEIT

Westbad

Wiesentalstraße 41
90419 Nürnberg
0911 330262
nuernbergbad.nuernberg.de



© SAN REMO Fine.Food.Hotel

GASTRONOMIE

SAN REMO Fine.Food.Hotel

Eibacher Hauptstraße 85
90451 Nürnberg
0911 6494685
info@das-sanremo.de
das-sanremo.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

KUNST & KULTUR

Oper Nürnberg

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staats-theater-nuernberg.de
www.staats-theater-nuernberg.de



© Matthias Dengler / Staatstheater Nürnberg

KUNST & KULTUR

Schauspielhaus Nürnberg

Richard-Wagner Platz 2-10
90443 Nürnberg
0180 1344276
info@staatstheater-nuernberg.de
www.staatstheater-nuernberg.de

ÜBERNACHTUNG



© Hotel Karl August

ÜBERNACHTUNG Hotel Karl August

Augustinerhof 1
90403 Nürnberg
0911 3767660
info@karlaugust.de
karlaugust.de



© Hotel LACIN

ÜBERNACHTUNG Hotel LACIN

Eisenstr. 30
90441 Nürnberg
0911 92888671
info@hotel-lacin.com
www.hotel-lacin.com



© Arvena Hotels

ÜBERNACHTUNG Arvena Messe Hotel

Bertoldt-Brecht-Straße 2
90471 Nürnberg
0911 81230
info@arvenamesse.de
www.arvenamesse.de



© Arvena Park Hotel

ÜBERNACHTUNG Arvena Park Hotel

Görlitzer Straße 51
90473 Nürnberg
0911 89220
info@arvenapark.de
www.arvena-park.de



© Melter Hotel & Apartments

ÜBERNACHTUNG Melter Hotel & Apartments

Königstraße 41
90402 Nürnberg
0911 9576380
info@melter.xyz
melter.xyz



© Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport

ÜBERNACHTUNG Mövenpick Hotel Nürnberg-Airport

Flughafenstraße 100
90411 Nürnberg
0911 35010
hotel.nuernberg.airport@movenpick.com
movenpick.accor.com



© B&B Hotel Nürnberg-Plärrer

ÜBERNACHTUNG B&B Hotel Nürnberg-Plärrer

Steinbühler Straße 30
90443 Nürnberg
0911 37852300
nuernberg-plaerrr@hotelbb.com
www.hotel-bb.com



© Centro Hotel Nürnberg

ÜBERNACHTUNG Centro Hotel Nürnberg

Bucher Str. 125
90419 Nürnberg
0911 34760
nuernberg@centro-hotels.de
www.centro-hotels.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG Motel One Nürnberg-Hauptbahnhof

Bahnhofplatz 1
90402 Nürnberg
0911 4771340
nuernberg-hauptbahnhof@motel-one.com
www.the-cloud-one.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG Motel One Nürnberg-City

Bahnhofstrasse 18
90402 Nürnberg
0911 2743170
nuernberg-city@motel-one.com
www.motel-one.com



© Detlef Danitz

ÜBERNACHTUNG DJH Jugendherberge Nürnberg

Burg 2
90403 Nürnberg
0911 2309360
nuernberg@jugendherberge.de
www.jugendherberge.de



© Hotel Garni Nürnberger Trichter

ÜBERNACHTUNG Hotel Garni Nürnberger Trichter

Löwenberger Str. 147
90475 Nürnberg
0911 83350
hotel@nuernberger-trichter.de
www.nuernberger-trichter.de



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG Motel One Nürnberg-Plärrer

Steinbühler Str. 13
90443 Nürnberg
0911 2356260
nuernberg-plaerrr@motel-one.com
www.motel-one.com



© Motel One GmbH

ÜBERNACHTUNG Park Plaza Nürnberg

Bahnhofstraße 5
90402 Nürnberg
0911 215550
ppnuinfo@pphe.com
www.radissonhotels.com

Franken.

WILLKOMMEN IM STEIGERWALD



Eschenau; Iphofen, Terroir f
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Fränkische Vielfalt pur

Umgeben von den Metropolen Nürnberg, Würzburg und der UNESCO-Weltkulturerbestadt Bamberg liegt die Urlaubsregion Steigerwald. Landschaftlich, kulinarisch und kulturell – der Steigerwald ist fränkische Vielfalt pur. Das Wander- und Radparadies, in dem alle fränkischen Regierungsbezirke aufeinander treffen, besteht überwiegend aus Naturpark. Entlang der Wegenetze wachsen die ältesten Buchen Deutschlands. Im Westen des Steigerwalds zeigt sich ein anderes Landschaftsbild: An sonnenverwöhnten Hängen wachsen ausgezeichnete Weine. Bereits ab April locken zahlreiche Winzerstuben und traditionelle Weinfeste viele Gäste aus nah und fern in ihre romantischen Weinorte.

Neben dem Wein ist die Region auch für ihre vielen kleinen Familienbrauereien bekannt. Bierliebhabern aus aller Welt bieten sie in und um Bamberg sowie im Aischgrund die Möglichkeit, echte fränkische Biervielfalt zu genießen und zu erleben. Wegen seiner vielen Karpfenteiche im Aischtal wird der Steigerwald auch „Land der 1000 Teiche“ genannt. Der „Aischgründer Spiegelkarpfen“ ist von September bis April eine beliebte Delikatesse.

Ein besonderes Wander-Highlight: der als Qualitätsweg ausgezeichnete SteigerwaldPanoramaweg mit seinen begeisternden Aussichtspunkten.

Welterbe Bamberg, die Barockanlage Schloss Weissenstein, die Zisterzienser-Abtei in Ebrach oder das Freilandmuseum in Bad Windsheim sorgen für kulturelle Höhepunkte.

Steigerwald Tourismus e.V.

Hauptstraße 10-12, 91443 Scheinfeld, Tel.: 09162 57549990,
kontakt@steigerwaldtourismus.com, www.steigerwaldtourismus.com



Steigerwaldzentrum
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski



Abstwind
© Steigerwald Tourismus e.V. /
Fotograf Florian Trykowski

Steigerwald Wein-Genusswanderungen



Bullenheim
© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

Die beste Zeit den Steigerwald mit Augen, Ohren und Geschmacksnerven zu erfahren und zu erleben startet mit der im September beginnenden Traubenlese. Besonders bei Waldwanderungen und beim Blick von Aussichtspunkten auf Weinberge und Täler zeigt sich jetzt ein prächtiges Farbenspiel der Natur. Ein buntes Blättermeer mit leuchtenden Rot-, Orange-, Gelb- und Grüntönen durchzieht die Landschaft. Ein Anblick, der einen ehrfurchtsvoll innehalten lässt. Weiter geht es durch Reihen bunter Rebstöcke mit ihren prallen Trauben, um zwischendurch ein, zwei Gläser leckeren fränkischen Wein direkt bei den Winzern zu probieren. Zahlreiche Heckenwirtschaften laden zur Verkostung mit selbsterzeugten Weinen, fränkischen Brot, Käse- und Wurstspezialitäten ein. Auf den abwechslungsreichen, sehenswerten und gut ausgeschilderten Wanderwegen geht es dann frisch gestärkt weiter auf den Wein-Genusswanderungen im herbstlichen Steigerwald.

TreffpunktDeutschland.de/steigerwald



© Steigerwald Tourismus e.V. / Fotograf Florian Trykowski

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM STEIGERWALD



Jetzt QR-Code scannen
und den Steigerwald
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/steigerwald

Franken. Steigerwald. Fränkische Schweiz.
Nürnberger Land

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ERLANGEN- HÖCHSTADT



Fachwerk
© Stadt Baiersdorf

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS ERLANGEN- HÖCHSTADT



Stadt
Baiersdorf
Stadt
Erlangen
Markt
Heroldsberg

Stadt
Höchstadt a.d.Aisch



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Erlangen
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/erlangen-region

LANDKREIS ERLANGEN- HÖCHSTADT



© Stadt Höchstadt an der Aisch

Der Landkreis Erlangen-Höchstadt in Bayern bietet eine Vielfalt an Attraktionen für Besucher. Die malerische Fränkische Schweiz, locken mit charmante Dörfer der Steigerwald mit historische Städte wie Höchstadt an der Aisch mit ihrer mittelalterlichen Architektur. Naturfreunde finden in den zahlreichen Wander- und Radwegen Erholung, während das Naherholungsgebiet Dechendorfer Weiher Wassersport und Entspannung bietet. Kulturell Interessierte können das Weiße Schloss in Heroldsberg besichtigen mit wechselnden Sonderausstellungen. Regionale Spezialitäten und fränkische Gastfreundschaft runden das Erlebnis im Landkreis Erlangen-Höchstadt ab, der ideal für einen abwechslungsreichen Urlaub ist. TreffpunktDeutschland.de/erlangen-region



Krenmarkt
© Stadt Baiersdorf



Schloss, Erlangen
© Detlef Danitz

Erlangen Radfahren in und um Erlangen



Organgerie und Schlossgarte
© Gideon Heede

Erlangen hat für alle Radbegeisterte und auch die, die es noch werden wollen, einiges zu bieten. Nicht umsonst bezeichnet sich die Stadt auch als Fahrradstadt. Ein 380 km Radverkehrsnetz, bestehend aus 13 Haupttrouten und zwei Grünrouten, kann man sich hier „erradeln“. Doch nicht nur in der Stadt macht es Spaß aufs Fahrrad umzusatteln. Erlangen liegt direkt am Regnitz-Radweg, zwischen dem Aischgründer Karpfenland und der Fränkischen

Schweiz. Das bietet Potential für tolle Fahrradtouren. Ob rund um Erlangen mit tollen Naturschutzgebieten und dem Dechendorfer Weiher, Spuren des Karpfens auf dem Aischgründer Karpfenradweg, die Metropolregion Nürnberg mit Kirschgärten und alten Ruinen oder die Fränkische Schweiz mit beeindruckender Natur - ob Mini-Radreise oder entspannte Halbtagestour - hier wird sicher jeder Radler fündig.

TreffpunktDeutschland.de/erlangen



Fränkische Schweiz

Wandern, Radfahren – Übernachten bei uns



the niu Hop
Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Jochen Quast

schauspiel erlangen

Modernes Theater im historischen Saal: Das Markgrafen-Theater in der Erlanger Innenstadt ist das älteste noch bespielte Barocktheater Süddeutschlands und Spielstätte des Schauspiel erlangen. Auf dem Spielplan stehen innovative Schauspielproduktionen in Verbindung mit Musik, Tanz oder Puppenspiel.

schauspiel-erlangen.de



© Felix Löchner / Weißes Schloss Heroldsberg

Vom Herrensitz zum Museum. Das Weiße Schloss in Heroldsberg wurde um 1478 als Herrensitz der Nürnberger Patrizierfamilie Geuder erbaut. Das Weiße Schloss ist inzwischen im Besitz des Marktes Heroldsberg und diente im 20. Jahrhundert lange als Rathaus, bevor es nach umfangreicher Sanierung zu einem Museum umgestaltet wurde. Aufgrund der Geschichte des Hauses befasst sich ein wesentlicher Teil der Ausstellungen mit dem Leben und Wirken der Geuder. Gezeigt werden neben Portraits der Familie Geuder mittelalterliche Urkunden, zum Beispiel mit der Originalunterschrift von Kaiser Leopold I., Bücher, historische Landkarten, genealogische Darstellungen und mehr. Kirchenweg 4, Heroldsberg



© Felix Löchner / Weißes Schloss Heroldsberg



Trausaal
© Weißes Schloss Heroldsberg



Baiersdorf © Stadt Baiersdorf

Baiersdorf

Ein vielfältiges Kulturprogramm und interessante Sehenswürdigkeiten aus einer reichen Geschichte präsentieren sich den Bewohnern und allen Besuchern der Meerrettichstadt. TreffpunktDeutschland.de/baiersdorf



Erlanger Altstadt © Detlef Danitz

Erlangen

Französisches „Savoir-vivre“ in Franken: Zu einer der best-erhaltenen barocken Planstädte Deutschlands zählt die Hugenottenstadt Erlangen. Von Markgraf Christian Ernst errichtet, ist die Stadt gegenwärtig ein Denkmal von europäischem Rang. Die lebendige Innenstadt, die aus der im 17. Jahrhundert errichteten Neustadt „Christian Erlang“ hervorgeht, ist heute ein Treffpunkt für Jung und Alt. Geprägt von internationalem Flair, das bereits seit der Hugenottenzeit besteht, ist Erlangen die kleinste baye-rische Großstadt. Barocke Bauten, markgräfliche Pracht, moderne Architektur und viele Grünflächen laden Gäste und Einheimische zum Genießen und Verweilen ein. TreffpunktDeutschland.de/erlangen



© Detlef Danitz

Schlossgarten

Der Erlanger Schlossgarten, mit einer Größe von 7,5 ha, gilt als eine der frühesten barocken Gartenanlagen Frankens. Als Hauptattraktion des Parks zählt der im Jahr 1706 von Elias Rantz entworfene Hugenottenbrunnen. Schlossplatz 4, Erlangen



Drohnenaufnahmen
© Markus Müller, 2021

Heroldsberg

Heroldsberg wird oft auch als die „Vier-Schlösser-Gemeinde“ bezeichnet. Zusammen mit dem Pfarrhaus sowie der evangelischen Kirche St. Matthäus bilden die vier Geuder-Schlösser ein einzigartiges mittelalterliches Ensemble am Oberen Markt. TreffpunktDeutschland.de/heoldsberg



Martplatz
© Stadt Höchstadt an der Aisch

Höchstadt a.d.Aisch

Das im Herzen des Karpfenland Aischgrund gelegene Höchstadt a.d. Aisch blickt auf eine mittlerweile über 1.000-jährige Stadtgeschichte zurück. Hier-von zeugen historische Bauten wie das Höchstadter Schloss und die über 600 Jahre alte Steinbrücke. TreffpunktDeutschland.de/hoechstad-an-der-aisch



© Detlef Danitz

Palais Stutterheim

Kunstpalaus Erlangen
Das Gebäude, das 1728-30 nach den Entwürfen von Wenzel Perner für Amtshauptmann Christian Hieronymus von Stutterheim erbaut wurde, beherbergt heute das Kunstpalaus mit der Städtischen Sammlung. Marktplatz 1, Erlangen



© Detlef Danitz

Stadtmuseum Erlangen

Seit 1964 ist im ehemaligen Altstädter Rathaus das Stadtmuseum untergebracht, von 1964-2011 hatte auch das Stadtarchiv hier seinen Sitz. Die Schausammlung des Stadtmuseums dokumentiert die Stadtgeschichte. Martin-Luther-Platz 9, Erlangen



© Stadt Höchstadt an der Aisch

Fortuna Kulturfabrik

Die Fortuna Kulturfabrik in Höchstadt ist ein vielseitiger Veranstaltungsort, der Konzerte, Theater und Ausstellungen bietet. Sie verbindet moderne Kultur mit industriellem Charme. Bahnhofstraße 9, Höchstadt

VERANSTALTUNGEN



**Michael Mathias
Prechtl**
Fränkische Meisterwerke

28. März bis 5. Oktober 2025
www.weisses-schloss-heroldsberg.de




© Stadt Baiersdorf

Krenmarkt

21.09.2025, Baiersdorf

Bereits seit dem 15. Jahrhundert liegt die scharfe Tradition des Meerrettichs in Baiersdorf begründet. Zum 20. Mal feiert nun die Stadt unter dem Motto „Meerrettich und mehr für gesundes Leben“ dies mit ihrem Krenmarkt.

ESS EN & TRIN KEN



© Cucina di Napoli

GASTRONOMIE

Cucina di Napoli

Engelstraße 15
91054 Erlangen
09131 24435
info@cucina-di-napoli.com
cucina-erlangen.de



© Hotel & Gasthof - Alter Brunnen

GASTRONOMIE / ÜBERNACHTUNG

Hotel & Gasthof Alter Brunnen

Am alten Brunnen 1
91080 Marloffstein
09131 53650
info@alterbrunnen.net
www.alterbrunnen.net



© Zametzer & Krohn /
City-Management Erlangen e.V.

Erlanger Weinfest

28.05. – 01.06.25, Erlangen

Das Weinfest auf dem Schloßplatz lädt ein und verspricht großartige Frankenweine, kulinarische Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Die Besucherinnen und Besucher erwartet Frankenweingenuss pur!



© internationales figuren.theater.festival /
Erich Malter, 2019

Internationales figuren.theater.festival

23.05.2025 – 01.06.2025

Erlangen, Fürth, Nürnberg

Das Festival zeigt über 100 Vorstellungen internationaler Compagnien und zählt zu Europas größten Festivals für zeitgenössisches Figuren-, Bilder- und Objekttheater, Tanz und Medien.

FREI ZEIT & SP ORT



© Boulderhalle der steinbock

FREIZEIT & SPORT

Boulderhalle der steinbock

Bierlachweg 45
91058 Erlangen
01781495993
info@dersteinbock-erlangen.de
www.dersteinbock-erlangen.de



© Detlef Danitz

Erlanger Bergkirchweih

05.06. – 16.06.2025, Erlangen

Unter schattigen Bäumen finden die Gäste Spielbuden, kulinarische fränkische Leckereien, Fahrgeschäfte und natürlich die einzigartigen Bierkeller mit dem leckeren Gerstensaft.



© Erlanger Poetenfest
Erich Malter, 2017

Erlanger Poetenfest

28.08. – 31.08.2025, Erlangen

Mit zahlreichen Einzelveranstaltungen rund um die aktuelle Literatur gehört das Poetenfest mit zu den größten und renommiertesten Literaturfestivals im deutschsprachigen Raum.



© Stadt Höchstadt an der Aisch

FREIZEIT & SPORT

Wellenfreibad

Kieferndorfer Weg 77
91315 Höchstadt a.d.Aisch
09193 2895
www.hoechststadt.de

KUN ST & KUL TUR



© E-Werk Kulturzentrum GmbH

KUNST & KULTUR Kulturzentrum E-Werk

Fuchsenwiese 1
91054 Erlangen
09131 80050
info@e-werk.de
www.e-werk.de



© Theaterbühne Fifty-Fifty e.V. /
Claudia Doenitz

KUNST & KULTUR Theaterbühne Fifty-Fifty

Südliche Stadtmauerstraße 1
91054 Erlangen
09131 24855
mail@theaterfiftyfifty.de
theaterfiftyfifty.de



© Maryam Maßschneider Atelier

EINKAUFEN Maryam Maßschneider Atelier

Häuslinger Str. 24
91056 Erlangen
09131 6056095
info@maryam-damenmode-atelier.de
maryam-damenmode-atelier.de



© schauburg

EINKAUFEN schauburg. möbel. design.lebensart

Friedrichstraße 1
91054 Erlangen
09131 977479
info@design-schauburg.de
www.design-schauburg.de



Markgrafentheater
© Jochen Quast / Theater Erlangen

KUNST & KULTUR Theater Erlangen

Hauptstr. 55
91054 Erlangen
09131 862511
service@theater-erlangen.de
www.schauspiel-erlangen.de



© Stadt Höchststadt an der Aisch

KUNST & KULTUR Fortuna Kulturfabrik

Bahnhofstraße 9
91315 Höchststadt
09193 5033160
info-fkf@hoechststadt.de
www.fortuna-kulturfabrik.de

ÜBERNACHTUNG



Holiday Inn Express© Erlangen

ÜBERNACHTUNG Holiday Inn Express® Erlangen

Güterbahnhofstraße 9
91052 Erlangen

Tel.: +49 (0) 9131 68198-0
Fax: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@hi-express-erlangen.de
hiexpress.com/erlangen

EINKAUFEN



© Der Laden Nr.1

EINKAUFEN Der Laden Nr. 1

Brückenstr. 1
91056 Erlangen/Frauenaurach
09131 9350347
hallo@derladen-nr1.de
www.derladen-nr1.de



© Landgasthof Niebler

ÜBERNACHTUNG Landgasthof Nieberler

Neuhauser Hauptstr. 30
91325 Adelsdorf
09195 8682
info@landgasthof-nieberler.de
www.landgasthof-nieberler.de



© Altstadthotel Grauer Wolf

ÜBERNACHTUNG Altstadthotel Grauer Wolf

Hauptstraße 80-82
91054 Erlangen
09131 81060
hotel@grauer-wolf.de
www.grauer-wolf.de



© dörfles

EINKAUFEN dörfles internationale wohnkultur

Friedrichstraße 5
91054 Erlangen
09131 920260
info@dörfles.de
www.dörfles.de



© Kernwein'z

EINKAUFEN Kernwein'z

Fahrstraße 14
91054 Erlangen
09131 27958
kernweinze-erlangen@arcor.de
www.kernweinze.de



© Hotel Luise

ÜBERNACHTUNG Hotel Luise

Sophienstr. 10
91052 Erlangen
09131 1220
info@hotel-luise.de
hotel-luise.de



© Quality Hotel Erlangen / Xenion GmbH

ÜBERNACHTUNG Quality Hotel Erlangen

Bayreuther Straße 53
91054 Erlangen
09131 8760
info@quality-erlangen.de
www.choicehotels.com

Franken. WILLKOMMEN IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Cadolzburg
Burgerlebnismuseum
© Tourismusverband
Romantisches Franken
Herrieden Brücke
Tauber Altmühl Radweg
© RomantischesFranken / Trykowski

Ganz mein Urlaub

Mit dem Naturpark Frankenhöhe im Norden, dem Hesselberg im Süden und vielen kleinen Dörfern, bestimmt eine weitläufige Natur das Bild der sanften Mittelgebirgslandschaft im Romantischen Franken. Das große historische Erbe zeigt sich in den ehemaligen Reichsstädten, den früheren Klöstern und in der Markgrafenresidenz Ansbach.

Die Städte im Romantischen Franken sind Glanzpunkte deutscher Städtebaukunst. Beeindruckende Fachwerkhäuser, geschlossene Stadtmauern, verwinkelte Gassen, Tore und Türme aus dem Mittelalter bestimmen die Stadtbilder. Die berühmte alte Reichsstadt Rothenburg ob der Tauber thront hoch über dem Fluss und ist Romantik pur. Ansbach war ehemals Sitz der Markgrafen, ist heute Zentrum der Region und schweigt im Rokoko, in barocken Fassaden und versteckten Innenhöfen im Renaissance-Stil. Dinkelsbühl mit seinem schönen Münster, dem modernen Haus der Geschichte und seinem Nachtwächter und auch Feuchtwangen mit seinem berühmten Kreuzgang sind bezaubernde Städte an der Romantischen Strasse.

Neben der Markgräflichen Residenz von Ansbach ist die Cadolzburg mit dem modernen Burgmuseum ein sehenswertes Schmuckstück der Region. Aber auch Schloss Schillingsfürst mit dem Fürstlichen Falkenhof, das LIMESEUM am UNESCO Welterbe Limes, örtliche Museen und der Playmobil FunPark in Zirndorf lohnen einen Besuch.

Tourismusverband Romantisches Franken

Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg, Tel.: 0980 94141,
info@romantisches-franken.de, www.romantisches-franken.de



Burggarten Rothenburg o.d.Tauber
© Rothenburg Tourismus
Service / W. Pfitzinger



Eingang PLAYMOBIL-FunPark
© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG

Romantisches Franken Outdoor Aktivitäten in der Region



Rothenburg Kobolzheimer Tor
© Romantisches Franken F. Trykowski

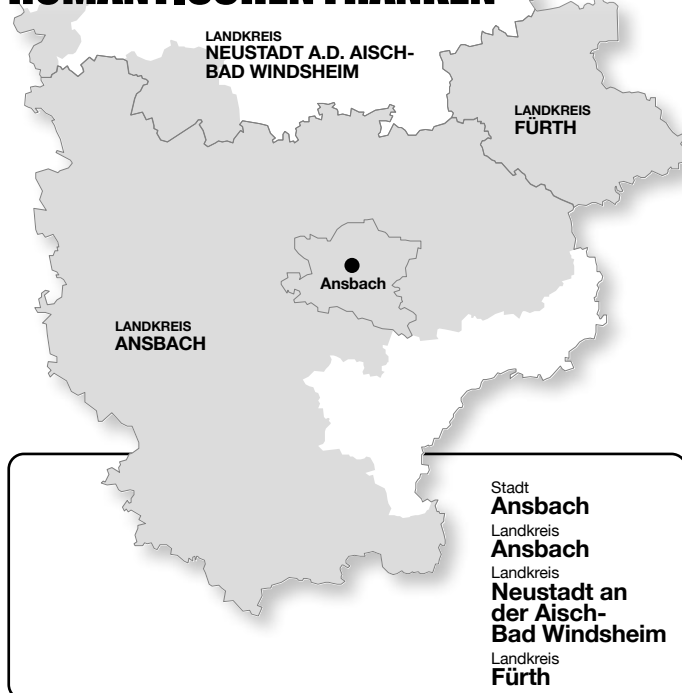
Themenwege - Rundtouren - 1.600 km ausgeschildertes Netz

Die Landschaft im Romantischen Franken ist wie geschaffen für schöne Radtouren. Das komplette Routennetz ist mit einer einheitlichen, aufeinander abgestimmten Beschilderung ausgestattet. Eine Radkarte zeigt alle Strecken im Überblick.

Es gibt allein 40 Themenrouten und Fernradwege. Weil alle Strecken gut miteinander vernetzt sind, hat man zusätzlich die Möglichkeit, mit eigenen Kombinationen verschiedenste Varianten zu fahren. Viel Sehenswertes und die schönen Städte machen den Radurlaub perfekt.

Ein großes Netz an Wanderwegen durchzieht den Naturpark Frankenhöhe. Rund um den Hesselberg kann man mit herrlicher Aussicht wandern. Rund um die historischen Städte von Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Rothenburg o.d.T. stehen eigene Wegenetze bereit. Mit Geschichte wandern geht man auf dem KulturWanderweg Hohenzollern zwischen Rosstal und Langenzenn. Bei Stein und Zirndorf ist der Wanderweg Wallensteins Lager eine schöne Mischung aus Naturerlebnis und Geschichtspfad.

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM ROMANTISCHEN FRANKEN



Stadt
Ansbach
Landkreis
Ansbach
Landkreis
Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim
Landkreis
Fürth



**Jetzt QR-Code scannen und
das Romantische Franken
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/romantisches-franken

Franken. Romantisches Franken.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FÜRTH

UND
STADT
FÜRTH



Fürther Altstadt, St-Michael
© TI-Fürth /
JohannesHeuckeroth

Landratsamt Fürth

Im Pinderpark 2, 90513 Zirndorf, Tel.: 0911 97731001,
landrat@lra-fue.bayern.de, www.landkreis-fuerth.de

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS FÜRTH



Markt
Cadolzburg
Stadt
Fürth
Stadt
Langenzenn

Markt
Gemeinde
Markt
Roßtal
Stadt
Stein

Markt
Wilhermsdorf
Stadt
Zirndorf

LANDKREIS FÜRTH



Bürgerlebenszentrum Cadolzburg © A. Gaspar-Klein

Naturlandschaft und Stadtfair – Landkreis Fürth entdecken. Im fränkischen Landkreis Fürth, beim Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen gelegen, gibt es viele Erlebnisse zu entdecken. Auf den zahlreichen Rad- und Wanderwegen durch das bezaubernde Bibertal oder den verträumten Zenngrund lässt sich der Landkreis entdecken. Bei Schlechtwetter können sich Besucherinnen und Besucher den Indoor-Aktivitäten zuwenden. Genieß den Tag mit einem Spaziergang durch die historischen Räume des Faber-Castell Schlosses, mit Erholung in der Palm Beach Saunawelt oder mit einem Abend in den urigen Restaurants der Region. TreffpunktDeutschland.de/fuerth-landkreis



Zirndorf Boulderhalle © Dar Steinbock



Zirndorf Museum © Zirndorf Museum

Fürth Sommer in Fürth



Klassik im Südstadtpark © TI Fürth / Max Wagner

Wer schon lange nicht mehr in Fürth war oder die Stadt zum ersten Mal besucht, wird überrascht sein! Das Stadtbild hat sich in vielen Bereichen positiv verändert und lädt mit tollen Plätzen, neuen Geschäften und dem charmanten Fürther Markt zum Verweilen ein. Die idyllischen Gassen der Altstadt sind ideal für einen Bummel, in den Prachtstraßen staunt man über prunkvolle Fassaden und im nahe gelegenen Stadtpark kann man inmitten von viel Grün entspannen. Wussten Sie, dass Fürth einst als „Fränkisches Jerusalem“ bekannt war? Das Jüdische Museum Franken und der Alte Jüdische Friedhof erzählen von diesem bedeutenden Kapitel der Stadtgeschichte. Ob moderne Kulinarik oder fränkische Tradition – Fürth begeistert mit einer vielfältigen Genusslandschaft: vom urigen Grüner Brauhaus in der Comödie Fürth über das hippe Kaffeesurium bis hin zu Fine Dining in Tim's Kitchen. Am besten entdeckt man die Kleeblattstadt übrigens bei einer geführten Tour oder mithilfe der Lauschtour-App. Zum Glück gibt es Fürth! TreffpunktDeutschland.de/fuerth



**Jetzt QR-Code scannen
und Fürth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/fuerth-region



KOMPAKT

Grafflmarkt
© TI-Fürth / Tim Händel

Fürth

Von adrenalingeladenen Abenteuern auf der Michaelis-Kirchweih bis zu harmonischen Klängen bei den Klassik Open-Airs – die Veranstaltungsvielfalt in Fürth ist enorm. Ausgelassen tanzen können Besucher:innen auf dem New Orleans Festival oder dem Fürth Festival. Zweimal im Jahr verwandelt sich die Altstadt in einen riesigen Grafflmarkt, der Feilscher aus Nah und Fern anlockt. Und wem das noch nicht genug ist, bieten die vielen Kulturhäuser wie das Stadttheater und die Comödie Fürth ein abwechslungsreiches Programm. Fürth feiert – und das am liebsten das ganze Jahr!

TreffpunktDeutschland.de/
fuerth

FÜRTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Grüner Baum
© TI-Fürth / Leonie-Capello

Gustavstraße

Die Gustavstraße war die wichtigste Straße der Altstadt. Heute ist sie Mittelpunkt der Kneipenszene und vor allem am Abend ein beliebter Treffpunkt. Kein Haus gleicht hier dem anderen. Dachformen, Höhen, Stile und Fassadengestaltung wechseln sich ab. **Gustavstraße, Fürth**



Stadtpark
© TI-Fürth / Johannes Heuckeroth

Fürther Stadtpark

Der Stadtpark ist das grüne Herz der Stadt und der ideale Ort, um zu Flanieren und die Seele baumeln zu lassen. Sehenswert sind der Fontänenhof, der sich zwischen der Auferstehungskirche und dem Stadtparkcafé befindet, aber auch der direkt bei der Kirche gelegene Rosengarten. **Nürnberger Straße 15, Fürth**



© Enno Kapitza

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein. In historischen Baudenkmälern untergebracht besitzen die drei Museen bis heute erhaltene, begehbare Laubhütten und Ritualbäder. So spiegeln sie den gelebten Alltag jüdischer Familien authentisch wider. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen sowie jährlich wechselnden Ausstellungen vermittelt das JMF einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt jüdischen Lebens. www.juedisches-museum.org



© Christian Schuster



© Jüdisches Museum Franken

Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmälern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org

Das Stadtmuseum zeigt mit einmaligen Objekten sowie Medien- und Duftstationen die Entwicklung Fürths vom kleinen Marktflecken zur modernen Großstadt.

Eine VR-Brille ermöglicht die Fahrt durch das Fürth des 18. Jahrhunderts. Mit Führungen, Sonderausstellungen, kulturellen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen bietet das Museum Anreize auf immer neue Besuche.



LANGENZENN

KOMPAKT



Langenzenn © Fotograf HaVo Hildebrand Stadt Langenzenn - Tourismus

Die Stadtkirche, mit ihrem Kloster, bildet das Wahrzeichen von Langenzenn. Wunderschöne Kunstschatze, wie die Altäre aus der Nürnberger Schule und ein Epitaph von Veit Stoß, laden zu einem Besuch und Verweilen ein. Die Geschichte Langenzenns reicht weit zurück. Durchstreifen Sie Langenzenns historische Altstadt und lassen Sie sich mit einer Stadtführung in die Vergangenheit entführen. Die erste gesicherte Erwähnung Langenzenns stammt aus dem Jahr 954, zur Zeit König Ottos I. (936-973). Langenzenn lag etwa in der Mitte des damaligen Reiches, wo der deutsche König und spätere Kaiser Otto I. am 16. Juni 954 in „Zinna“ eine Reichsversammlung abhielt.

TreffpunktDeutschland.de/langenzenn

LANGENZENN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Bücherei © HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus



Kreuzgang © HaVo Hildebrand / Stadt Langenzenn - Tourismus

50 Jahre playmobil® Die Firmengeschichte hinter dem Welterfolg

In ihrer Geburtsstadt wird ihr 50. Geburtstag im Zirndorfer Museum mit einer Sonderausstellung gefeiert.

Diese zeichnet ihren Aufstieg zum Kultspielzeug nach und lädt zugleich zu einer Reise durch die Geschichte der Zirndorfer Firma geobra Brandstätter ein, die bis ins Jahr 1876 zurückreicht.



Bis 30. März 2025 • Di. - So. 11 - 16 Uhr
Spitalstr. 2 • 90513 Zirndorf • www.museum.zirndorf.de



Marktplatz Cadolzburg
© by geo-select FotoArt Dr. Rüdiger Hess / Markt Cadolzburg

Cadolzburg

Inmitten des Rangaus liegt der malerische Markt Cadolzburg. Sein Name weist auf die mächtige, gleichnamige Burganlage hin, die auf einer Felsnase über dem Ort thront und die Entwicklung des über 850 Jahre alten Ortes prägte. Aber der optische Charme der Marktgemeinde reduziert sich nicht auf die eindrucksvolle Hohenzollernburg. Er lässt sich auch auf die gut erhaltenen, traditionellen Fachwerkbauten zurückführen, die die verwinkelten Gassen und den Marktplatz umgeben. In ihnen und zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie dem Oberen Tor „Brusela“ oder dem Bauhof als ehemaliger Sitz des Burgherren spiegelt sich die eindrucksvolle Geschichte des Ortes. Einen einzigartigen Blick bietet der als „Cadolzbürger Bleistift“ bekannte Aussichtsturm.

TreffpunktDeutschland.de/cadolzburg



© Bayerische Schlösserverwaltung / www.schloesser.bayern.de

Burg Cadolzburg

Westlich von Nürnberg liegt eine beschauliche Ortschaft mit einem herausragenden Glanzstück in seiner Mitte. Cadolzburg und seine Cadolzburg bilden nicht nur namentlich eine Einheit. Malerisch ragt die 1157 erstmals urkundlich erwähnte Feste aus dem historischen Ortskern. Allein innerhalb der Ringmauern können Sie Besonderheiten wie den Burgarten und die Pferdeschwemme besichtigen. Die Cadolzburg selbst beherbergt heute die Ausstellung „Herrschaftszeiten! Erlebnis Cadolzburg“, die auf rund 1.500 m² Ausstellungsfläche eine Begegnung mit dem Mittelalter ermöglicht, die ebenso unterhaltsam wie anregend sein möchte.

Burg Cadolzburg, Cadolzburg



© VG Obermichelbach-Tuchenbach

Obermichelbach

Obermichelbach, mit seinen Ortsteilen Untermichelbach und Rothenberg, liegt im nördlichen Teil des Landkreises Fürth. Im alten Dorfkern befindet sich die Heilig-Geist-Kirche mit ihren schönen hellblauen Kirchenbänken und dem ästhetischen alten Altar aus dem Jahre 1660. Im Mittelalter diente die Chorturmkirche samt ummauerten Friedhof als eine Art Wehrkirche zum Schutz der Bevölkerung. Für einen Platz zum Rasten und Ausruhen stehen an ruhigen und grünen Flächen Liegebänke zur Verfügung. Hier kann man sich gerne von einer anstrengenden Radtour erholen oder auch einfach die Seele baumeln lassen. Für Speis und Trank steht im Ort eine Gaststätte mit schön angelegtem Biergarten zur Verfügung.

TreffpunktDeutschland.de/obermichelbach



Roßtal St. Laurentiuskirche mit Glockenturm im Vordergrund © Markt Roßtal

Roßtal

Zu Zeiten seiner ersten urkundlichen Nennung, 954 n. Chr., hatte Roßtal bereits eine immense Bedeutung erlangt. Wer noch mehr Geschichte zu Anfassen erleben möchte, dem sei der Museumshof empfohlen.

TreffpunktDeutschland.de/rosstal



Ev. Kirche © Markt Wilhermsdorf

Wilhermsdorf

Vom Fachwerkbäude bis hin zum Jüdischen Friedhof. Wilhermsdorf im Landkreis Fürth hat einige Sehenswürdigkeiten zu bieten. Urkundlich erwähnt wurde Wilhermsdorf erstmals im Jahre 1096.

TreffpunktDeutschland.de/wilhermsdorf



Schloss Faber-Castell Mai 2018
© Stadt Stein

Stein

Wer an Stein denkt, dem fällt wohl zuerst Faber-Castell ein oder die B14 oder beides. Dabei hat die Stadt, die zwar am südwestlichen Rand Nürnbergs am linken Ufer der Rednitz liegt, aber zum Landkreis Fürth gehört, viel, viel mehr zu bieten. TreffpunktDeutschland.de/rosstal



© Stadt Stein

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Auf dem 18 Kilometer langen Weg kann man in das Kriegslager von 1632 eintauchen: 28 Stelen informieren über die Zeit der Belagerung, vermitteln spielerisch Wissen und machen Dimensionen der Belagerung erfahrbar. [Stein. Zirndorf. Oberasbach](http://Stein.Zirndorf.Oberasbach)



© ZiMa Zirndorf Marketing eG
Tourist Information Zirndorf

Zirndorf

Natur, Erholung, Sport uvm. können Sie in Zirndorf finden. Im PLAYMOBIL-FunPark kann nach Herzenslust gespielt werden und das BibertBad oder der Kletterwald bieten beste Voraussetzungen für sportlich Aktive. TreffpunktDeutschland.de/zirndorf



Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad
© Stadt Stein

Kristall Palm Beach

Das Kur- & Freizeitbad bietet eine Vielzahl von nassen Freizeitmöglichkeiten. Spaß und Action gibt es im Erlebnisbad und der Rutschenwelt. Entspannung und Erholung im Sauna und Wellnessbereich. Albertus-Magnus-Straße 29, Stein



© PLAYMOBIL-FunPark

PLAYMOBIL-FunPark

Der PLAYMOBIL-FunPark in Zirndorf bei Nürnberg bietet auf über 90.000 m² Spiel- und Kletterspaß für die ganze Familie. Hier können Kinder in ihre Lieblingsthemen von PLAYMOBIL eintauchen und tolle Abenteuer erleben. Brandstätterstraße 2-10, Zirndorf



© ZiMa Zirndorf Marketing eG Tourist Information Zirndorf / Christine Gottschalk

Städtisches Museum Zirndorf

Die Entwicklung der Zirndorfer Blechspielzeugindustrie wird anschaulich im Erdgeschoss des Städtischen Museums präsentiert. In unmittelbarer Nachbarschaft zu den bekannten Spielzeugstädten Nürnberg und Fürth wurde seit Mitte des 19. Jahrhunderts auch in Zirndorf einfaches Blechspielzeug produziert, vor allem Brummkreisler, Klappern, Trompeten, Kinderherde und Spardosen. Im ersten Stock des prächtigen Fachwerkhäuses steht die Wallensteinschlacht von 1632 im Mittelpunkt. Es kam dabei nahe der Alten Veste, wo Oberbefehlshaber Albrecht von Wallenstein ein Lager errichtet hatte, zu einer kriegerischen Begegnung mit Gustav II. Adolf von Schweden. Spitalstraße 2, 90513 Zirndorf



© ZiMa Zirndorf Marketing eG

Erlebnisweg Wallensteins Lager

Der Rundweg vollzieht den Lagerwall Wallensteins im 30-jährigen Krieg und während der Schlacht an der Alten Veste im Jahr 1632 nach. 28 Stelen informieren über die Zeit der Belagerung, vermitteln spielerisch Wissen. Zirndorf

VERANSTALTUNGEN



© internationales figurentheater.festival / Erich Malter

Internationales figurentheater.festival

23.05. - 01.06.2025, Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach

Im vergangenen Jahr präsentierten 70 Compagnien aus 27 Ländern in über 200 Vorstellungen Figuren-, Bilder- und Objekttheater in seiner ganzen Bandbreite vom Puppenspiel über zeitgenössischen Tanz bis zu Lecture-Performances und Augmented Reality. Rund 24.000 Besucher*innen ließen sich vom Festivalprogramm begeistern. Nachdem das biennial stattfindende Festival pandemiebedingt 2021 nur in stark modifizierter Form stattfinden konnte, sind die Kulturämter der vier veranstaltenden Städte mit der Wiedergeburt des Festivals sehr zufrieden.



© Stadt Langenzenn

Langenzipper Bauernmarkt

Monatlich, Prinzregentenplatz, Langenzenn

Der Markt konnte sich in den vergangenen 25 Jahren als einziger Bauernmarkt im Landkreis Fürth fest etablieren. Frische Waren, Eigenproduktion und Direktvermarktung machen seinen besonderen Reiz aus.



© TI Fürth / Tim Händel

New Orleans Festival

06.-08.06.2025, Fürth

Auf der Fürther Freiheit präsentieren renommierte Künstlerinnen und Künstler ein vielfältiges Musikprogramm und laden die Besucher zum Tanzen, Flanieren und Feiern unter freiem Himmel ein. Der Eintritt ist frei!



© TI Stadt Fürth / Tim Händel

Graffiti Markt

27.-28.06. & 19.-20.09.2025, Fürth

Die Straßen der charmanten Fürther Altstadt verwandeln sich in einen Flohmarkt, auf dem nach Herzenslust nach Schätzen und Schnäppchen gestöbert werden kann.



© Norbert Wilhelm

Sparkassen Metropolmarathon

22.06.2025, Fürth

Kaiserburg trifft Kleeblatt! Erleben Sie das Laufevent von Nürnberg nach Fürth. Neben dem Marathon wird es noch viele weitere Attraktionen geben, wie einen Halbmarathon oder den Volkslauf.



© ZiMa Zirndorf Marketing eG

Altmühltal ClassicSprint ACS

27.6.2025, Zirndorf

Als „Fränkische Mille Miglia“ verkörpert die dreitägige Oldtimerrallye italienischen Lebensstil und verbindet die Stoppuhr mit landschaftlichen wie kulturellen Reizen. Zirndorf ist Station mit einer Durchfahrt und Wertungsprüfung.



© TI-Fürth / Sascha Banck

FREI LUFT GALERIE V

29.06.-28.09.2025, Fürth

Die ganze Stadt wird zur Kunstgalerie, wenn Künstler:innen ihre Performances, Social Art- oder Urban Art-Projekte im Fürther Stadtgebiet präsentieren. Eintritt frei!



© TI-Stadt Fürth / MaxWagner

Südstadt Klassik Open Air

05.07.2025, Fürth

Die Gäste können entspannt auf der Wiese picknicken und unbeschwerten Musikgenuss erleben. Der von Bäumen gesäumte Park bietet eine ideale Kulisse für die Open Air Veranstaltung.



© TI Stadt Fürth / Tim Haendel

Fürth-Festival

11.-13.07.2025, Fürth

Das Fürth-Festival zeigt ein buntes Programm, das für junge und jung gebliebene Gäste jede Menge zu bieten hat. An einem Wochenende im Sommer werden Bühnen in der ganzen Stadt bespielt.



© TI Stadt Fürth / Thomas Langer

Sparda-Bank Classic Night

19.07.2025, Fürth

Mit der Sparda-Bank Classic Night lädt das Stadttheater Fürth zu einem besonderen Open-Air-Konzert in den Fürther Stadtpark ein. Bei freiem Eintritt dürfen die Besucher mit Picknickdecken und Klappstühlen auf der Liegewiese am Pegnitzufer in klassischen Melodien schwelgen.



© TI-Fürth / Sophie Rueth

Höfesfest

19.07.2025, Fürth

Bereits zum vierten Mal öffnen zahlreiche Hofgemeinschaften ihre Türen und geben Einblick in Lebensräume, die sonst hinter Hausfassaden verborgen liegen. Hofspaziergänge inklusive!



© Werner Schliche

Zirndorfer Kirchweih

22.08. – 26.08.2025, Zirndorf

Rund 40 Schaustellerbetriebe verwandeln die Innenstadt vom Marktplatz bis zum Schulsportplatz in eine kulinarische wie unterhaltsame Vergnügungsmeile. Abgerundet werden die fünf ausgelassenen Tage durch ein buntes Rahmenprogramm.



© TI-Fürth / Kamran Salimi

Kulturterrasse

28.08.-07.09.2025, Fürth

Beim Kulturfest der ganz lokalen Art finden sich auf der Uferterrasse der Stadthalle viele bekannte Kulturgrößen und solche, die es werden wollen, ein, um mit Live Konzerten das Publikum zu begeistern.



© TI-Fürth / Tim Händel

Stadt(ver)führungen

19.-21.09.2025, Fürth

Fürth beteiligt sich wieder am dreitägigen Führungsmarathon mit der Nachbarstadt Nürnberg. Unter dem Motto „Perspektiven“ können Sie an dem Veranstaltungswochenende die beiden Städte kennenlernen.



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

GASTRONOMIE maxgarten

Zum Vogelsang 20

90768 Fürth

0911 6332770

info@dein-forsthaus.de

www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

GASTRONOMIE maximilian's

Zum Vogelsang 20

90768 Fürth

0911 6332770

info@dein-forsthaus.de

www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Pizzeria Amici

GASTRONOMIE Pizzeria Amici

Bahnhofstraße 23

90513 Zirndorf

0911 3737263

amici.zirndorf@web.de

www.amici-shop.de



© Zirndorfer Bräuschank

GASTRONOMIE Zirndorfer Bräuschank

Rote Straße 8

90513 Zirndorf

0911 6890586

www.zirndorfer-brauhaus.de



© TI-Fuerth / Hajo Dietz

KUNST & KULTUR Berolzheimerianum

Comödien-Platz 1

90762 Fürth

0911 749340

info@comoedie.de

www.comoedie.de



© TI-Fuerth / Hajo Dietz

KUNST & KULTUR Stadttheater Fürth

Königstraße 116

90762 Fürth

0911 9742410

stadttheater@fuerth.de

www.stadttheater.de



© Heimatverein Langenzenn e.V.

KUNST & KULTUR

Heimatmuseum

Hindenburgstr. 4
90579 Langenzenn
09101 6504
info@heimatverein-langenzenn.de
heimatverein-langenzenn.de



© H. Stefan SFC Stein

FREIZEIT & SPORT

Freiland-Aquarium und -Terrarium

Heuweg 16
90547 Stein
0911 227970
info@nhg-nuernberg.de
www.freiland.nhg-nuernberg.de



© Hotel PrimaVera parco

ÜBERNACHTUNG

Hotel PrimaVera parco

Waldstraße 44
90763 Fürth
0911 810030
parco@hotel-primavera.de
www.hotel-primavera.de



© Gasthof Seerose

GASTRO & ÜBERNACHTUNG

Landhotel und Gasthof Seerose

Weierstraße 6
90579 Langenzenn
09101 6504
info@hotel-seerose.de
www.hotel-seerose.de

FREI ZEIT & SP ORT



© Vitaplan Thermalbad GmbH & Co. KG

FREIZEIT & SPORT

FÜRthermare

Scherbsgraben 15
90766 Fürth
0911 7230540
info@fuerthermare.de
www.fuerthermare.de



© Pension Central & Apartments

ÜBERNACHTUNG

Pension Central & Apartments

Katharinenstrasse 3
90762 Fürth
0911 13005518
kontakt@central-fuerth.de
www.central-fuerth.de



© Apartmenthaus zum Birnbaum

ÜBERNACHTUNG

Apartmenthaus zum Birnbaum

Felsenstraße 12
90574 Roßtal
90513 Zirndorf
0175 5779309
info@apartmenthaus-rosstal.de
apartmenthaus-rosstal.com



© Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad

FREIZEIT & SPORT

Kristall Palm Beach Kur- & Freizeitbad

Albertus-Magnus-Straße
2990547 Stein
0911 688350
mail@kristall-palm-beach.de
palm-beach.de



© Bibert-Bad

FREIZEIT & SPORT

Bibert Bad

Neptunstr. 8
90513 Zirndorf
0911 6099140
bibertbad@zirndorf.de
www.bibertbad.de



© Hotel Knorz

ÜBERNACHTUNG

Hotel Knorz

Volkhardtstraße 18
90513 Zirndorf
0911 607061
email@hotelknorz.de
www.hotelknorz.de



© geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG

ÜBERNACHTUNG

PLAYMOBIL-Hotel

Brandstätterstraße 5
90513 Zirndorf
0911 999 188-0
hotel@playmobil.de
www.playmobil-hotel.de

ÜBE RNA CHT UNG



© Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth

ÜBERNACHTUNG

Hotel Forsthaus

Zum Vogelsang 20
90768 Fürth
0911 6332770
info@dein-forsthaus.de
www.hotel-forsthaus-nuernberg-fuerth.de



© Ringhotel Reubel

ÜBERNACHTUNG

Ringhotel Reubel

Banderbacher Straße 27
90513 Zirndorf
0911 96010
reservation@Hotel-Reubel.de
www.hotel-reubel.de

GASTRONOMIE FÜRTH: Hotel Forsthaus, Maximilian's & Maxgarten, Zum Vogelsang 20 **LANGENZENN:** Gasthof Seerose, Weiherstraße 6 * Gasthof Seerose, Weiherstraße 6 **ZIRNDORF:** Pizzeria Amici, Bahnhofstraße 23 * Nord Asien, Nürnberger str. 47 * Zirndorfer Bräuschank, Rote Straße 8 **FREIZEIT & SPORT FÜRTH:** Fürthermare, Scherbsgraben 15 **STEIN:** Freiland-Aquarium und -Terrarium, Heuweg 16 * Kristall Palm Beach, Albertus-Magnus-Straße 29 **ZIRNDORF:** Bibert Bad, Neptunstr. 8 **PLAYMOBIL FunPark, Brandstätterstraße 2-10 ÜBERNACHTUNGEN FÜRTH:** Hotel Forsthaus Nürnberg Fürth, Zum Vogelsang 20 * Hotel PrimaVera parco, Waldstraße 44 * Pension Central & Apartments, Katharinenstrasse 3 **ROSSTAL:** Apartmenthaus zum Birnbaum, Felsenstraße 12 **ZIRNDORF:** Hotel Knorz, Volkhardtstraße 18 * **PLAYMOBIL-Hotel, Brandstätterstraße 5 * Ringhotel Reubel, Banderbacher Straße 27**

Franken.

WILLKOMMEN IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Burg Pottenstein
Teufelshöhle Pottenstein
© TZ Fränkische Schweiz
/ Florian Trykowski

Willkommen im Land der Burgen, Höhlen und Genüsse

Die im Städtedreieck Nürnberg, Bamberg und Bayreuth gelegene Fränkische Schweiz steht für gute Luft, gutes Essen und gute Laune – und natürlich noch für vieles mehr. Familien mit Kindern erleben hier einen Urlaub, der ganz individuell an ihre Bedürfnisse angepasst ist. Genießer können sich durch das reichhaltige Bier-, Brand- und Schmankerlanges schlemmen. Liebhabern von Aktivurlaub wird in Sachen Wandern, Radeln, Angeln, Kanufahren und Co. allerhand geboten. Kurzum: In der beliebten Tourismusregion findet jeder seinen Traumurlaub. Mit ihren romantischen Tallandschaften, überragt von 35 mittelalterlichen Burgen und Ruinen, ist die Fränkische Schweiz das Urlaubsparadies schlechthin in Deutschland. Aktive Urlauber können sich bei einer Radtour oder Wanderung durch die idyllische Umgebung so richtig auspowern. Mehr als 4.000 Kilometer markierte Wanderwege mit bis zu 200 Metern Höhenunterschied machen den besonderen Reiz dieses Wandergebiets aus. Ob Wandern auf dem „Frankenweg“, dem „Fränkischen Gebirgsweg“ oder entlang der Deutschen Burgenstraße – hier gibt es ausgearbeitete Touren für jeden Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Radfreunde können eine der vielen Radtouren nutzen, um so richtig in die Pedale zu treten. Wer es etwas ruhiger angehen lassen möchte, leiht sich ein E-Bike aus. Immer bequem in der passenden Geschwindigkeit und vor allem ohne große Anstrengung unterwegs, ist das E-Biken ideal für jede Altersklasse.

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt,
Tel.: 09191 861054, info@fraenkische-schweiz.com,
www.fraenkische-schweiz.com



Wiesent bei Streitberg
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski



Steinerner Buteil Waischenfeld
© TZ Fränkische Schweiz /
Florian Trykowski

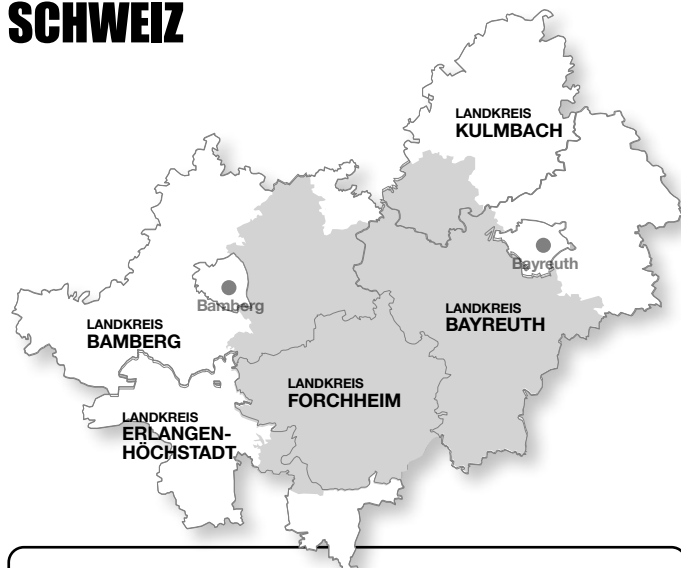
Fränkisches Schweiz Biergenuss auf'm Keller



© Florian Trykowski / Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Die Fränkische Schweiz ist bekannt für ihre vielen Bierkeller. Auch die Einheimischen lieben es nach dem Feierabend und am Wochenende „auf den Keller“ zu gehen und ein Seidla Bier mit einer guten Brotzeit zu genießen. Vergessen Sie die Zeit und erleben Sie fränkische Gemütlichkeit. Ja, Sie haben richtig gelesen. In Franken geht man nämlich „auf den Keller“. Diese Redewendung stammt aus alten Tagen. Als es noch keine technischen Kühlanlagen gab, verfügten die meisten Brauereien in der Fränkischen Schweiz über große Bierkeller. Dort lagerte das süffige Bier. Ein findiger Braumeister kam dann auf die Idee, dort wo das Bier kellerkühl eingelagert ist, einen Schankbetrieb zu errichten. So genießen es auch heute noch Gäste und Einheimische an schönen Sommertagen unter schattenspendenden Laubbäumen zu sitzen, die Bierkelleratmosphäre zu genießen und ein schmackhaftes Seidla (0,5l Bier) vom Fass zu trinken. Auf vielen Kellern werden neben dem Bier auch typisch fränkische Brotzeiten (z. B. Gerupfter, Wurstsalat, Brezen) serviert. Dennoch hat sich die Tradition erhalten, dass auf einigen Kellern die Gäste sogar ihre eigene Brotzeit mitbringen können. Worauf warten Sie noch – erleben Sie beim Besuch eines Bierkellers die fränkische Gemütlichkeit! treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER FRÄNKISCHEN SCHWEIZ



Landkreis
Bamberg
Landkreis
Bayreuth

Landkreis
**Erlangen-
Höchststadt**
Landkreis
Forchheim



**Jetzt QR-Code scannen und
dir Fränkische Schweiz
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/fraenkische-schweiz

Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Gößweinstein
© Detlef Danitz



Blick ins Wiesenttal bei Streitberg
© Detlef Danitz

Eingebettet in die Fränkische Schweiz, besticht die Region durch markante Felsformationen und idyllische Täler wie das Wiesenttal. Wander- und Radwege wie der Pretzfelder Kirschenweg und der Fünf-Seidla-Steig, der fünf lokale Brauereien verbindet, laden zur Erkundung ein. Die Stadt Forchheim selbst fasziniert mit ihrem historischen Stadtkern, dem Alten Rathaus aus dem 14. Jahrhundert und der Kaiserpfalz, einem historischen Museum. In Ebermannstadt können Besucher das Heimatmuseum besuchen und eine Fahrt mit der Museumsbahn unternehmen. Gößweinstein beeindruckt mit der barocken Basilika und der imposanten Burg Gößweinstein. Die Binghöhle in Streitberg und die Teufelshöhle in Pottenstein faszinieren mit ihren Tropfsteinformationen und Höhlenführungen. TreffpunktDeutschland.de/forchheim-region



Niederfellendorf
© Dampfbahn Fränkische Schweiz e.V.



Blick auf Gößweinstein
© Detlef Danitz

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS FORCHHEIM



Stadt
Ebermannstadt
Gemeinde
Effeltrich
Markt
Eggolsheim
Markt
Egloffstein
Stadt
Forchheim

Markt
Gößweinstein
Stadt
Gräfenberg
Markt
Hiltpoltstein
Gemeinde
Kircherhrenbach

Gemeinde
Obertrubach
Markt
Pretzfeld
Gemeinde
Weißenhohe
Markt
Wiesenttal

Fränkisches Schweiz Ernteerlebnis



© Florian Trykowski/Tourismuszentrale Fränkische Schweiz

Ruhe, frische Luft und eine atemberaubende Naturlandschaft gibt es bei einem Urlaub als Erntehelfer in einem der größten Obstanbaugebiete in Deutschland gratis dazu! Wenn Sie Lust auf eine neue Art von Aktivurlaub in der Wiege des deutschen Obstanbaus haben, ist das Ernteerlebnis genau das Richtige für Sie. Spezielle Voraussetzungen, um als Erntehelfer arbeiten zu können, gibt es nicht. Entscheidend ist nur, dass Sie möglichst eine Woche Zeit

und Spaß an der Arbeit mit Anderen und in der Natur mitbringen. Als freiwillige Helfer organisieren Sie Ihre An- und Abreise zu einem der insgesamt 13 teilnehmenden Obstbauern selbst. Ein Transfer ab und an den Bahnhof Forchheim ist möglich. Sie entscheiden dabei selbst, ob Sie lieber aktiv ernten oder bei der Verwertung und Verarbeitung der Früchte behilflich sein möchten – alles gegen freie Kost und Logis bei dem Obstbauern Ihrer Wahl. treffpunktdeutschland.de/franckische-schweiz



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis Forchheim
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/forchheim-region

DIE FRÄNKISCHE SCHWEIZ



Unterwegs im Land der
Burgen, Höhlen & Genüsse.



#diefränkische
frent sich auf dich



fraenksche-schweiz.com

Bestellen Sie
KOSTENLOS
INFOMATERIAL



© Detlef Danitz

Egloffstein

Genießen Sie die Aussicht von der tausendjährigen Burg Egloffstein oder von den Burgruinen Bärnfels und Wolfsberg und erleben Sie die geschichtsträchtigen Räume bei der Führung mit dem Burgherrn. Erkunden Sie das felsenreiche Tal, das Sie entlang der Trubach vorbei an alten Mühlen, durch Fachwerkdörfer hin zu weiteren Aussichtspunkten führt. Unsere Gastronomen bieten fangfrischen Fisch, krosse Schäufelr und süßiges Bier aus kleinen fränkischen Brauereien auf ihren Speisekarten an. Grillabende und saisonale Speisekarten wie z.B. in den Kren- oder Bierwochen runden das kulinarische Angebot ab. Freundliche Gastgeber laden zum Bleiben im Trubachtal ein. TreffpunktDeutschland.de/egloffstein



Wildluchs © Landratsamt Forchheim
Wildpark Hundshaupten / Amadeus
Persicke, amse@live.de

Wildpark Hundshaupten

Mitten in der Fränkischen Schweiz spaziert der Nandu umher, grasen das Wisent und norwegische Fjordpferde. Aber auch anderen heimischen Wildtieren und alten Haustierrassen begegnet man im Wildpark Hundshaupten. Mehrere Rundwege führen durch das Gelände. Man wandert zum Beispiel auf dem „Panoramaweg“ vorbei am Wisentbereich und durch die Freigehege von Rot-, Dam- und Muffelwild. Oder man folgt dem Felsenweg durch das Revier von Wolf, Luchs und Waldschaf. Entlang des Naturlehrpfades liegen die Gehege von Waschbär, Nandu und Pfau sowie die Volieren der Waldkäuze und Uhus. Hundshaupten 62, Egloffstein



© TMO Bilderwelten / Tom Schneider

Ebermannstadt

In Ebermannstadt erleben Sie die Fränkische Schweiz hautnah: Die malerische kleine Altstadt mit ihren Fachwerkhäusern, Restaurants, Eisdielen und kleinen Geschäften lädt zum Bummeln und Verweilen ein. Das vielfältige gastronomische Angebot und die gute ÖPNV-Anbindung machen Ebermannstadt zum perfekten Ausgangsort für Ihre Outdooraktivitäten: Von der E-Bike-Tour, über den Wanderausflug bis zur Golfrunde. Entdecken Sie im Heimatmuseum die Stadtgeschichte oder kommen Sie auf zahlreichen kulturellen Veranstaltungen mit den Einheimischen in Kontakt. Echt fränkisch!

TreffpunktDeutschland.de/ebermannstadt



© TMO Bilderwelten

Heimatmuseum Ebermannstadt

Spannende Einblicke in die Stadtgeschichte Ebermannstadts und außergewöhnliche Funde aus der Erdgeschichte des Frankenjura.

Bahnhofstraße 5, Ebermannstadt



© Christian Horn Fränkische
Fliegerschule Feuerstein e.V.

Fränkische Fliegerschule Feuerstein

Den einzigartigen Naturpark Fränkische Schweiz mit seinen eindrucksvollen Felsformationen, Tälern und uralen Örtchen von oben erleben? Diesen Traum können Sie sich hier erfüllen!

Flugplatz 1, Ebermannstadt



„1000-jährige“ Linde
© Gemeinde Effeltrich

Effeltrich

Erstmals gesichert urkundlich erwähnt im Jahr 1296. Im Ortszentrum sind die Wahrzeichen die „1000-jährige“ Linde und die Wehrkirche St. Georg Effeltrich. Effeltrich ist bekannt für die ortsansässigen Baumschulen. TreffpunktDeutschland.de/effeltrich



© Detlef Danitz

Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim liegt in der Metropolregion Nürnberg und ist mit 6700 Einwohnern in 12 Ortschaften eine der größten Gemeinden im Landkreis Forchheim. Erholung pur, ein Geheimtipp für Wanderer, Radfahrer, Naturliebhaber und Genießer hervorragender fränkischer Gastronomie. Eggolsheim bietet in seinen Fluren die Begegnung mit unterschiedlichster Flora und Fauna. Das Spektrum reicht von seltenen Blumen und Tieren im Naturschutzbereich der Büg bis zur prachtvollen Obstbaumblüte oder zu bunten Herbstwäldern. Ballonfahren, Angeln, Reiten, Jagen und Segelfliegen, der Markt Eggolsheim ist für viele Aktivitäten ein Ausgangspunkt. TreffpunktDeutschland.de/eggolsheim



© Detlef Danitz

Schleuse Nr. 94 Historische Schleuse

Die „Schleuse 94“ ist die einzige begehbare der ehemals 100 Schleusen des alten Ludwig-Donau-Main-Kanals von Kelheim an der Donau bis Bamberg am Main. Abzweig Eggolsheim der Staatsstraße 2244



Fachwerk © Stadt Forchheim Tourist-Information

Wer nach Forchheim kommt, begibt sich auf eine Zeitreise. Als eine der ältesten Städte Frankens hat sich Forchheim mit seinen vielen Fachwerkhäusern und der Festungsanlage ein historisches Erscheinungsbild vom Mittelalter bis zum Barock bewahrt. Hier wandelt man in den Kopfstein gepflasterten Gassen auf den Spuren der alten Könige und kann die mehr als 1200 Jahre alte Geschichte der Stadt hautnah erleben, denn der Stadtkern ist geprägt von einzigartigen historischen Gebäuden, wie der sogenannten Kaiserpfalz, und der Pfarrkirche St. Martin. Forchheim zählt seit 2018 zu den 100 Genusssorten Bayerns und wurde 2024 erneut als Genussort Bayerns ausgezeichnet.

TreffpunktDeutschland.de/forchheim

FORCHHEIM KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Kaiserpfalz © Stadt Forchheim Tourist-Information



Stadtmauer © Stadt Forchheim Tourist-Information



© Detlef Danitz

Kaiserpfalz Pfalzmuseum

Mitten in der historischen Altstadt Forchheims befindet sich das Pfalzmuseum in der „Kaiserpfalz“, dem fürstbischöflichen Schloss aus dem 14. Jh.. Eindrucksvolle Architektur und bedeutende Wandmalereien aus dem Spätmittelalter erheben das Haus zu einem „Denkmal von nationaler Bedeutung“. 4 Museen unter 2 Dächern können Sie bei uns besichtigen: Das Archäologiemuseum Oberfranken erzählt von der ersten Besiedlung 500.000 v. Chr. mit den Neandertalern bis an die Schwelle der Neuzeit im 18. Jahrhundert. Sagenhaft der kulturelle Reichtum der Fundlandschaft Oberfrankens! Kapellenstr. 16, Forchheim



© Stadt Forchheim Tourist-Information

WALK OF BEER

In Forchheim stehen die WALK OF BEER-Sterne für die Braustätten und sind vor den Brauereien Hebandanz, Neder, Greif, der Brauerei-Gaststätte Eichhorn und am Fuß des Kellerwaldes eingelassen. Forchheim



© Detlef Danitz

Kellerwald

In Franken geht man nicht in den Keller, sondern auf den Keller. Und das seit hundert Jahren. Die Bierbrauer haben seit jeher das optimale Lagerklima der Felsenkeller genutzt, um ihr Bier frisch zu halten. Auf den Kellern, Forchheim



Rund ums Walberla

Die Dörfer rings um das Walberla bilden diese zwischen Nürnberg und Bamberg gelegene Ferien- und Genussregion. Um die Namen gebende Walburgiskapelle auf der „Ehrenbürg“ entstand im Mittelalter ein Markt, aus dem sich das heutige Walberlafest entwickelte. Hier verwöhnen viele Brennereien und Privatbrauereien mit individuellen Erzeugnissen. Gasthöfe bieten neben kulinarischen, auch künstlerische Genüsse an. Gepflegte Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen geben vielen Urlaubsgästen Raum zur Erholung in sanfter Landschaft.

Sehenswürdigkeiten

Ehrenbürg: Walburgiskapelle, Keltenmauer, Naturschutzgebiet, Kirschblüte; **Kirch Ehrenbach:** spätbarocke Kirche, hist. Rathaus, Infopavillon zur Ehrenbürg; **Kunreuth:** Wasserschloss, hist. Rathaus, Kulturweg, Burgkapelle Regensburg; **Leutenbach:** Burgstein, St. Moritz mit Einsiedelei, Sinterterrassen, Heimatstube; **Pinzberg:** Wehrkirche, histor. Dorfschmiede mit Dorfbrunnen; **Pretzfeld:** Sammlung des Impressionisten Curt Hermann im Schloss, spätbarocke Kirche; **Thuisbrunn:** Burguine, Burgstall-Haidhof; **Weilersbach:** Wallfahrtskirche St. Anna, Judenhof, Vexierkapelle Reifenberg; **Wiesenthau:** Renaissanceschloss.

Sport und Gesundheit:

Genießerwege, Radwege, geführte Wanderungen, eigene Wanderkarte, Klettermöglichkeit, Spiel-, Sport- und Tennisplätze, Kneippanlage, Segelfliegen, Vereinsgärten für Obst- und Gartenbau, reiten.

Unterhaltung:

Walberlafest am ersten Wochenende im Mai, Osterbrunnen, Bierkeller, Kirschenfest, Kirchweihen mit altem Brauchtum: Betzenaustanzen, Baumstellen, „Gögerdaschlöng“. Sonnenwendfeiern, Theateraufführungen, Büchereien, Tag der offenen Brennereien und Brauereien am 3. Sonntag im Oktober, Ausstellungen „Kunst&Genuss“ Sept. bis Dez.

Tourismusverein

„Rund ums Walberla-Ehrenbürg e.V.“
Regensburg 10, 91358 Kunreuth

Tel.: 09199/80996 | Fax: 09199/80999 | info@walberla.de | www.walberla.de

Herzlich willkommen auf unserer Obstwiese Schmitt an den Südhängen des Ehrenbachtals in der Fränkischen Schweiz.

- Anzeige -

Naturverbunden bauen wir auf unserem Betrieb die heimischen Obstsorten an und lassen dabei viel Platz für die Natur in unseren Streuobstanlagen. Ein idealer Ausgangspunkt zum Wandern und Erholen mit anschließendem Besuch in unserem Hofladen.

Unsere verschiedenen ausgereiften Früchte gelangen direkt vom Baum in unseren Hofladen. Sie sind außerdem unsere Grundlage für die Weiterverarbeitung durch Brennen, Verkochen zu Marmeladen und Zubereitung zu Fruchtsäften. Sehr gerne aber verkaufen wir unser Obst auch so, wie es vom Baum kommt – unverändert, reif und wohlschmeckend. Unsere große Auswahl an Bränden, Likören, Fruchtsäften, Fruchtsäften, Fruchtaufstrichen, saisonalem Obst und vielem mehr, lädt Sie ein zum Verweilen und Probieren.

Öffnungszeiten: DI/FR 12-17 Uhr / SA 9-16 Uhr
Oberehrenbach 3, 91359 Leutenbach

www.obstwiese-schmitt.de



Hiltpoltstein

Schon von weitem ist Hiltpoltstein zu erkennen. Die imposante Burg prägt das Ortsbild und ragt weit über die Häuser hinaus.

TreffpunktDeutschland.de/hiltpoltstein



Skulpturenweg Walberla

Zwischen Kirchrehnbach und Schlaifhausen ist ein Skulpturenweg entstanden. Ein Spaziergang entlang dieser Freiluftausstellung auf dem Walberla belohnt mit einzigartigen An- und Ausichten. Zur Ehrenbürg, Kirchrehnbach



Kirchrehnbach

Kirchrehnbach, an Wiesenbach und Ehrenbach, am Hang des „Walberla“ gelegen, ist der nördliche Zugang zum großen Naturschutzgebiet Ehrenbürg. Die mächtige Bartholomäuskirche überragt ein Dorf mit vielen alten Fachwerkbauten. Das „Walberla“ mit Kapelle, das Naturdenkmal „Steinerne Frau“, die Wiesenbacher Nadel und der Rodenstein mit der traumhaften Fernsicht – sind das Ziel vieler Wanderer und Kletterer aus nah und fern. Ein reges Vereinsleben mit Straßenkirchweih und vielen Festen; alljährlicher Besuchermagnet hierbei – das Walberlafest am 1. Maiwochenende. Im Tal besonders sehenswert: seltenes Nadelwehr und Mühle an der Wiesenbach.

TreffpunktDeutschland.de/kirchrehnbach



Gößweinstein

Raus in die Natur! Aktive Freizeit, vier Täler entdecken! Steile Felswände, liebevolle Täler, malerische Dörfer: Der Markt Gößweinstein im Herzen der Fränkischen Schweiz gehört zu den landschaftlich reizvollsten Gegenden Deutschlands. Wer einmal zu Besuch in der oberfränkischen Gemeinde war, kommt sicher gerne wieder. Denn ein Aufenthalt allein dürfte kaum ausreichen, um der Vielzahl an Angeboten für Freizeit, Erholung und Kultur gerecht zu werden. So locken allein 290 km angelegte Wanderwege zu einer ausgedehnten Entdeckungsreise in die Natur oder ins Höhenschwimmbad. Wahrzeichen und Anziehungspunkt für Pilger aus aller Welt ist die Wallfahrtsbasilika.

TreffpunktDeutschland.de/goessweinstein

GÖSSWEINSTEIN KOMPAKT
Jetzt herunterladen



Gräfenberg

Das schmucke mittelalterliche Städtchen Gräfenberg mit seinem historischen Stadtkern ist Ausgangspunkt vieler schöner Wanderungen in die Fränkische Schweiz.

TreffpunktDeutschland.de/grafenberg



Burg Gößweinstein

Die Burg tront majestätisch auf einem Felsvorsprung über dem gleichnamigen Ort und ist ein beeindruckendes Beispiel mittelalterlicher Architektur. Erbaut im 11. Jahrhundert. Burgstraße 30, Gößweinstein



Leutenbach

Idyllisch gelegen am Aufstieg zum Walberla in der Fränkischen Schweiz, ist ein malerisches Dorf, das Besucher mit seinem Charme begeistert. Die historische Kapelle St. Moritz mit ihrer Einsiedelei und dem romantischen Wasserfall lädt zu besinnlichen Momenten ein.

TreffpunktDeutschland.de/leutenbach



Pinzberg

Eingebettet in die malerische Landschaft Bayerns liegt die idyllische VG Gosberg mit den Gemeinden Kunreuth, Pinzberg, Wiesenbach, ein wahrer Geheimtipp für Reisende. Mit seinen traditionellen Fachwerkhäusern, verwinkelten Gassen und blühenden Gärten verströmt z.B. Pinzberg einen unvergleichlichen Charme. Die atemberaubende Umgebung lockt mit Wanderwegen durch üppige Wälder und sanfte Hügel. Kulturell Interessierte werden von Pinzbergs reicher Geschichte fasziniert sein, die sich in der barocken Kirche und dem örtlichen Geschichtshaus widerspiegelt. Genießen Sie regionale Köstlichkeiten in gemütlichen Gasthäusern und lassen Sie die Seele baumeln. Die VG liegt in der Qualitätswanderregion Fränkische Schweiz. Wanderkarten sind in der VG und den Gasthäusern erhältlich. TreffpunktDeutschland.de/pinzberg



Obertrubach

Ob Sie zum Wandern, Walken, Mountainbiken, Klettern oder einfach nur zum Entspannen kommen, die Gemeinde Obertrubach ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert.

TreffpunktDeutschland.de/obertrubach



Schloss und St. Kilian
© Markt Pretzfeld Martin Landeck

Pretzfeld

Hier ist gut Kirschen essen. Pretzfeld ist ein historisch bedeutender Ort im Machtbereich der ehemaligen Fürstbischöfe von Bamberg und den Hohenzollerschen Markgrafen.

TreffpunktDeutschland.de/pretzfeld



Kirche
© Gemeinde Weilersbach

Weilersbach

Der Ort liegt eingebettet in schöne Waldgebiete am Eingangstor zur Fränkischen Schweiz. Sehenswert ist die hoch über dem breiten Wiesenttal auf einem südlichen Bergvorsprung der Langen Meile gelegene St. Nikolauskirche zu Reifenberg, im Volksmund „Vexierkapelle“ genannt.

TreffpunktDeutschland.de/weilersbach



© Markt Pretzfeld

Judenfriedhof

Einst gab es in Hagenbach eine jüdische Gemeinde. Letztes Relikt dieser ist der am westlichen Ortsrand gelegene Judenfriedhof. Pretzfeld



© Tourismusverein
Südliche Fränkische Schweiz e.V.

Weissenohe

Bekannt durch die Lillachquelle, die ihren Ursprung in einem nahe gelegenen Buchenwald hat. Im Laufe der Zeit haben sich eindrucksvolle Sinterstufen gebildet. TreffpunktDeutschland.de/weissenohe



© Touristinformation Wiesenttal

Wiesenttal

Tief eingeschnittene Täler, mit pittoresken Felsformationen, zwischen üppigen Mischwäldern und weit ausgedehnte Hochflächen prägen das Bild der Landschaft.

TreffpunktDeutschland.de/wiesenttal



© Detlef Danitz

Burgruine Neideck

Die Burgruine Neideck, ein Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz, beeindruckt mit imposanten Ruinen, historischer Bedeutung und einer einzigartigen Atmosphäre als Zeugnis mittelalterlicher Baukunst. Wiesenttal



© Detlef Danitz

Burgruine Streitburg

Die Ruine Streitburg in Streitberg bietet mit Burgtor, Wallmauer und Lochgefängnis Geschichte pur. Vom Aussichtspunkt genießt man einen herrlichen Blick auf das Wiesenttal und die Neideck. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg



Kerzensaal
© Touristinformation Wiesenttal

Binghöhle Streitberg

Die Binghöhle in Streitberg ist eine bis zu 60 m tiefe Karsthöhle im Malm-Kalkstein. 1905 entdeckt, zeigt sie faszinierende Tropfsteinformationen und ist seit 1906 Schauhöhle. Schauertal, Wiesenttal/Streitberg

Brennerei
Peterhof

Probierstube Peterhof
 Gerhard Reichold
 Ortspitz 14, 91359 Leutenbach
 Tel.: +49 (0)9197 917
 info@reichold-peterhof.de
 www.reichold-peterhof.de

- Brennerei
- Probierstube
- Ferienwohnung

Brennereiführungen und Verkostungen nach telef. Anmeldung möglich!

Schrüfer

Hauptstr. 27a • 91361 Pinzberg
 Tel. & Fax: 09191 72 97 60

Unsere Öffnungszeiten:
 Dienstag - Samstag 13.00 - 18.00 Uhr • Sonntag 11.00 - 18.00 Uhr • Montag ist Ruhetag

Besuchen Sie uns auch im Internet...www.cafe-schrüfer.de

VERANSTALTUNGEN



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Osterbrunnen

12.04. – 01.05.2025, Ebermannstadt
 Osterbrunnen sind eine besonders schöne Tradition der Fränkischen Schweiz. 2 Wochen lang können Sie die aufwendig geschmückten Brunnen im Stadtgebiet bestaunen.



© Stadt Forchheim

Bierkeller-Saisoneneröffnung

25.04.-27.04.2025, Forchheim

Im schönen Forchheimer Kellerwald wird die langersehnte Bierkellersaison (Fr. ab 16 Uhr und Sa + So ab 11 Uhr) eingeläutet! Mit buntem Rahmenprogramm, viel Musik und Aktionen startet die Stadt Forchheim gemeinsam mit allen Kellerwaldfans in die neue Freiluft-Saison!



© Stephan Schäff

Dampfbahnsaison

Mai-Oktober 2025, Ebermannstadt

Die historischen Lokomotiven dampfen durch die reizvolle Landschaft dieser einzigartigen Region. Entlang der malerischen Strecke zwischen Ebermannstadt und Behringersmühle erleben Besucher die Schönheit der Fränkischen Schweiz aus einer neuen Perspektive.



© Tom Schneider, TMO Bilderwelten

Ultratrail Fränkische Schweiz

26.04.2025, Ebermannstadt

Der Ultratrail Fränkische Schweiz (UTFS) ist mit über 900 Läuferinnen und Läufern das nationale Auftaktrennen der Trailrunning Saison. 2025 mit Deutscher Meisterschaft.



© Ines Erler

Forchheimer Kunsthandwerkermarkt

10.05. - 11.05.2025, Forchheim

„Ausgefallen – ausgezeichnet“, lautet das Motto des Kunsthandwerkermarktes, der die Altstadt Forchheims wieder zum Zentrum des Kreativen und Schönen werden lässt.



© Landratsamt Forchheim

Fränkische Schweiz-Marathon

07.09.2025, Ebermannstadt

Erleben Sie den Fränkische Schweiz-Marathon durch die wildromantische Landschaft der Fränkischen Schweiz – vorbei an malerischen Dörfern, Burgen, Felsen und vielen Festen entlang der Strecke!

ESSEN & TRINKEN



© Detlef Danitz

Basar für Altes und Neues

25.05.2025, Schloss Jägersburg, Bammerndorf

Malerisch gelegen – Eintritt frei! Kunsthandwerk und schöner Trödel, mit herrlichem Biergarten.



© Stadt Ebermannstadt

Historischen Markt

16.06.2025, Ebermannstadt

Der Historische Markt lockt mit Kunsthandwerk, ein Oldtimer-Treffen sowie verkaufsoffene Geschäfte in der Innenstadt runden das Angebot ab.



© Brauerei - Gasthof Pfister

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG Brauerei-Gasthof Pfister

Eggerbachstr. 22
91330 Eggolsheim/Weigelshofen
09545 7461
pfister@pfister-weigelshofen.de
www.pfister-weigelshofen.de



© Landgasthof Zehner

GASTRONOMIE Landgasthof Zehner

Feuersteinstraße 55
91330 Eggolsheim/Drosendorf
09545 950264
info@landgasthof-zehner.de
landgasthof-zehner.de



© Britta Kurth

Afrika-Kultur-Tage

04.07. - 06.07.25 Forchheim

Die spannende Sonderausstellung, ein traditioneller afrikanischer Markt und Trommel- und Tanzworkshops versprechen Spaß und Unterhaltung. Einfach Exotisch und farbenfroh.



© Detlef Danitz

Forchheimer Annafest

25.07. - 04.08.2025, Kellerwald, Forchheim

Gefeiert wird im schattigen Eichenwald auf über zwanzig malerischen historischen Bierkellern: Mit rund 30.000 Sitzplätzen bietet der Kellerwald während des elftägigen Festbetriebes genügend Raum, so dass alle einen gemütlichen Platz finden.



© Familie Bezold / Wolfgang Bouillon

GASTRONOMIE Gasthof Schlehenmühle

Schlehenmühle 1
91349 Egloffstein
09197 291
info@schlehenmuehle.de
schlehenmuehle.de



© Dieter Held

GASTRONOMIE Gasthof Schlossblick

Mostviel 4
91349 Egloffstein
09197297
gasthof.schlossblick@t-online.de
gasthof-schlossblick.de



© Markt Pretzfeld

Fränkisches Kirschenfest

18.07.-23.07.25, Pretzfeld
(Sonntag 20.07. Festumzug)

Das Fränkische Kirschenfest in Pretzfeld feiert die köstlichen Früchte der Region. Mit traditionellen Bräuchen, Musik und kulinarischen Genüssen zelebriert es die Vielfalt und den Geschmack fränkischer Kirschen.



© Markt Pretzfeld

Kiliani-Kirchweih

06.07.2025, Pretzfeld

Die Kiliani-Kirchweih findet mit Bewirtung und Kunsthandwerker-Markt rund um die Pfarrkirche St. Kilian in Pretzfeld, sowie der Kinderflohmärkte am Schlossberg statt.



© Raab Tobias

GASTRONOMIE Bierbar Zur Funzl

Bamberger Straße 8
91301 Forchheim
09191 9705199
funzl-forchheim@t-online.de
www.funzl-forchheim.de



© Brauerei Greif GmbH & Co KG

GASTRONOMIE Greif Keller

Auf den Kellern 9
91301 Forchheim
09191 14735
greifkeller@web.de
www.brauerei-greif.de



© Konrad Scheller

GASTRONOMIE

Steakhaus Der Ox

Kirchplatz 3
91301 Forchheim
09191 4511
konni.scheller@der-ox.de
der-ox.de



© Gutlands

GASTRONOMIE

Gutlands A Casa Da Paolo

Bayreuther Str. 1
91301 Forchheim
09191 3530090
gutlands.de



© Bernd Herzing GmbH

GASTRONOMIE

Landhotel Gasthof Stern

Pezoldstr.5
91327 Gößweinstein
09242 98765
info@hotelgasthofstern.de
www.sternteam.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Scheffel Gasthof

Balthasar-Neumann-Straße 6
91327 Gößweinstein
09242 278
scheffel-gasthof@t-online.de
www.scheffel-gasthof.de



© Harald Gruber

GASTRONOMIE

Café & Ferienwoh- nungen Gruber

Behringersmühle 14
91327 Gößweinstein
09242 285
fewo.cafe.gruber@t-online.de
haraldgruber.lima-city.de



© Gasthof zur Behringersmühle

GASTRONOMIE

Gasthof zur Behringersmühle

Behringersmühle 8
91327 Gößweinstein
09242 205
info@zurbehringersmuehle.de
www.zurbehringersmuehle.de



© Gasthof zur Sägemühle

GASTRONOMIE

Gasthof zur Sägemühle

Großenöhe 19
91355 Hiltpoltstein
09192 2370756
diekerstingoesl@gmail.com
www.gasthof-zur-saegemuehle.de



© Berg-Gasthof Hötzelein

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Berg-Gasthof Hötzelein

Regensberg 10
91358 Kunreuth
09199 8090
info@berg-gasthof.de
www.berg-gasthof.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE

Gasthof zur Post

Balthasar-Neumann-Straße 10
91327 Gößweinstein
09242 278
info@zur-post-goessweinstein.de
www.zur-post-goessweinstein.de



© Hotel Café Restaurant Krone

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Café Restaurant Krone

Balthasar-Neumann-Straße 9
91327 Gößweinstein
09242 207
krone-goessweinstein@t-online.de
www.krone-goessweinstein.de



© Gasthaus zur Sonne

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthaus Salb Gasthaus zur Sonne

Oberehrenbach 61
91359 Leutenbach
09199 465
info@gasthof-salb.de
www.gasthof-salb.de



© Gasthof Alte Post

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthof-Pension Alte Post

Trubachtalstr. 1
91286 Obertrubach
09245 322
familie@postritter.de
www.postritter.de



© Hotel Landgasthof Frankenstern

GASTRONOMIE

Hotel Landgasthof Frankenstern

Behringersmühle 29
91327 Gößweinstein
09242 7416367
Frankenstern-Gasthof@web.de
www.frankenstern.de



© Detlef Danitz

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Stempferhof

Badangerstraße 33
91327 Gößweinstein
09242 278
info@stempferhof.de
www.stempferhof.de



© Gasthof „Fränkische Schweiz“

GASTRONOMIE

Gasthof Fränkische Schweiz

Bergstraße 1
91286 Obertrubach
09245 218
gasthof.maier@gmx.de
www.gasthoffraenkischeschweiz.de



© Hotel Goldner Stern

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel Goldner Stern

Marktplatz 6
91346 Muggendorf
0919692980
hotel@goldner-stern.de
www.goldner-stern.de

FREI ZEIT &SP ORT



© Golfclub Fränkische Schweiz e.V.

FREIZEIT & SPORT
Golfclub Fränkische Schweiz e.V.
Kannndorf 8
91320 Ebermannstadt
09194 4827
gcfrankischeschweiz@t-online.de
www.gc-fs.de



© Leinen los - Boots- und Kajakverleih

FREIZEIT & SPORT
Leinen los - Boots- und Kajakverleih
Behringersmühle 19
91327 Gößweinstein
09242 7409300
info@leinen-los.de
leinen-los.de



© Minigolfanlage Gößweinstein

FREIZEIT & SPORT
Minigolfanlage Gößweinstein
Behringersmühlerstr. 3
91327 Gößweinstein
09242 1718
info.minigolf@t-online.de
www.minigolf-goessweinsein.de



© Christian Horn / Fränkische Fliegerschule Feuerstein e.V.

FREIZEIT & SPORT
Fränkische Fliegerschule Feuerstein
Flugplatz 1
91320 Ebermannstadt
09194 797575
info@edqe.de
www.edqe.de



© Stadtwerke Ebermannstadt Versorgungsbetriebe GmbH

FREIZEIT & SPORT
Familienbad Ebsermare
Weichselgarten 2
91320 Ebermannstadt
09194 739144
www.stadtwerke-eberrnannstadt.de/
ebsermare

KUN ST& KUL TUR



© jtf

KUNST & KULTUR
Junges Theater Forchheim
Kasernstraße 9
91301 Forchheim
09191 65168
info@jtf.de
www.jtf.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Adventure Minigolf
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 14
91301 Forchheim
09191 2805
info@up-sports.de
www.up-sports.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Kino Center Forchheim
Wiesentstr. 39
91301 Forchheim
09191 2314
info@kino-fo.de
www.kino-fo.de

EIN KAU FEN



© La Boutique

EINKAUFEN
La Boutique
Wiesentstrasse 17
91301 Forchheim
09191 80369
info@laboutique-forchheim.de
laboutique-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Königsbad
Käsröthe 4
91301 Forchheim
09191 3415660
info@koenigsbad-forchheim.de
www.koenigsbad-forchheim.de



© Detlef Danitz

FREIZEIT & SPORT
Höhenschwimmbad Gößweinstein
Schützenstraße 1
91327 Gößweinstein
www.ferienzentrum-goessweinsein.de



© Angelika Heim

EINKAUFEN
Himmel & Erde Töpferei Café
Hauptstraße 10
91301 Forchheim
09191 9705199
info@angelika-heim.com
www.angelika-heim.com



© Der Schnapsstodl

EINKAUFEN
Der Schnapsstodl
Pfarrstraße 3
91356 Kirchrehrenbach
09191 9792412
service@der-schnapsstodl.de
www.der-schnapsstodl.de



© Oslander Forchheim

EINKAUFEN
OSIANDER
Forchheim
 Hauptstr. 42
 91301 Forchheim
 09191 979380
 forchheim@osiander.de
 www.osiander.de



© Brauerei Greif

EINKAUFEN
Brauerei Greif
 Serlbacherstrasse 10
 91301 Forchheim
 09191 727920
 info@brauerei-greif.de
 www.brauerei-greif.de



Anzeige

© the niu Hop Forchheim

ÜBERNACHTUNG
the niu Hop Forchheim
 Bahnhofsplatz 8
 91301 Forchheim
 Tel: +49 (0) 9191 353 98 40
 hop@the.niu.de
 the.niu.de



© ARIVO Aparthotel Forchheim

ÜBERNACHTUNG
ARIVO Aparthotel
Forchheim
 Bayreuther Straße 1
 91301 Forchheim
 09191 9504200
 info@arivo.de
 www.arivo.de



© 's blaue Stäffala

EINKAUFEN
's blaue Stäffala
 Wiesenstraße 1
 91301 Forchheim
 09191 670567
 info@brauerei-greif.de
 blaue-staefala.buchkatalog.de



© Ferienwohnung Walberlablick

ÜBERNACHTUNG
Ferienwohnung
Walberlablick
 Kirchehrenbacher Straße 12
 91359 Leutenbach
 09199 696862
 kontakt@ferienwohnung-walberlablick.de
 www.ferienwohnung-walberlablick.de



© Gästehaus Brütting

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus
Brütting
 Bärnfels-Dorfstr. 24
 91286 Obertrubach
 09245 555
 info@gaestehaus-bruetting.de
 www.gaestehaus-bruetting.de



© Ferienhof Stephanus

ÜBERNACHTUNG
Ferienhof
Stephanus
 Stephanusstr. 1
 91320 Ebermannstadt /Moggast
 0171 4846579
 utemerz@me.com
 www.ferienhofstephanus.de



© Gästehaus Schwane

ÜBERNACHTUNG
Gästehaus
Schwane
 Georg-Wagner-Str. 15
 91320 Ebermannstadt
 0171 4846579
 gute.zeit@gaestehausschwanen.de
 www.gaestehaus-schwanen.de



© Gasthof Schneider

ÜBERNACHTUNG
Gasthof Schneider
 Pautzfelder Strasse 16
 91352 Hallerndorf/Pautzfeld
 09545 8768
 mail@gasthofschneider.de
 www.gasthofschneider.de



© GenussHof Pingold

ÜBERNACHTUNG
GenussHof
Pingold
 Lilling 4
 91322 Gräfenberg
 09192 7494
 genusshof@pingold.de
 www.pingold.de



© Preuschens-Hof

ÜBERNACHTUNG
Preuschens-Hof
 Hundsboden 21
 91349 Egloffstein
 09197 1698
 info@preuschens-hof.de
 preuschens-hof.de



© Ferienhof Hohe

ÜBERNACHTUNG
Ferienhof Hohe
 Großenhohe 22
 91355 Hiltpoltstein
 09192 993685
 ferienwohnungen-hohe@web.de
 www.ferienhof-hohe.de



© Akzent Hotel Goldner Stern

ÜBERNACHTUNG
Akzent Hotel
Goldner Stern
 Marktplatz 6
 91346 Muggendorf
 0919692980
 hotel@goldner-stern.de
 www.goldner-stern.de

Franken. Schwaben. Oberbayern. Ostbayern.

WILLKOMMEN IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Arnsberger Leite.
Radler Schleuenhäuschen
nach Dietfurt © Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Herrlich entspannte Urlaubstage genießen

In sanften Kurven schlängelt sich die Altmühl durch eine Landschaft, die ideal ist für Aktive und Naturgenießer: Vorbei an Jurafelsen und sonnigen Wacholderheiden fahren Radwanderer auf einem der beliebtesten Radwege Deutschlands, dem Altmühltal-Radweg. Auf 166 Kilometern folgt er dem Fluss von Gunzenhausen aus durch den Naturpark Altmühltal bis zur Donau in Kelheim. Der Altmühltal-Radweg ist eine fabelhafte Route für Genussradler: naturnah, eben und stressfrei fernab des Straßenverkehrs. Der perfekte Weg für entspannte und spannende Wanderungen im Naturpark Altmühltal ist der Altmühltal-Panoramaweg. Er ist einer der „Top Trails of Germany“ und als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert. Mal über die Jurahöhen, mal an der Altmühl entlang führt der Altmühltal-Panoramaweg (200 km) zu herrlichen Ausblicken, aber auch in die historischen Städtchen der Urlaubsregion mitten in Bayern. Dort lehnt man sich gerne mal zurück, genießt den Tag und lässt sich im charmanten Kaffeehaus, im gemütlichen Biergarten oder im Restaurant mit regionaler Küche, heimischen Bieren und herzlicher Gastlichkeit verwöhnen. Findet Überraschendes im Museum, flanierst durch die mittelalterliche oder barocke Altstadt und ruht sich aus bei ausgezeichneten Gastgebern. Kurzum: Man fühlt sich wohl im Naturpark Altmühltal.

Zentrale Tourist-Information Naturpark Altmühltal

Notre Dame 1, 85072 Eichstätt, 08421 98760

info@naturpark-altmuehlal.de, www.naturpark-altmuehlal.de



Schleuenhäuschen nach Dietfurt
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)



Biergarten
© Informationszentrum
NATURPARK ALTMÜHLTAL (BgA)

Naturpark Altmühltal Ein glitzernder Fluss als Wanderbegleiter



Arnsberger-Leite
© Informationszentrum NATURPARK ALTMÜHLTAL

Den Qualitätswanderweg „Altmühltal-Panoramaweg“ im eigenen Tempo entdecken. Aus dem lichten Wald heraus führt der weiche Pfad auf die nach Kräutern duftende Wacholderheide. Von einem freiliegenden Felsen aus bietet sich ein Panoramablick über das Tal mit dem glitzernden Fluss. Eine sanfte Brise streichelt die Haut und trägt das Blöken einer Schafherde mit sich, die ein Stück entfernt zwischen den Wacholderbüschen grast. In der Ferne versprechen die Dächer und Kirchturmspitzen eines historischen Städtchens die Gelegenheit zu einer Einkehr: Eine Wanderung

auf dem Altmühltal-Panoramaweg ist ein Genuss für alle Sinne. Als zertifizierter „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ und einer der „Top Trails of Germany“ lädt die rund 200 Kilometer lange Route dazu ein, den Naturpark Altmühltal Schritt für Schritt im eigenen Tempo zu erkunden. Der Weitwanderweg verläuft von Gunzenhausen bis Kelheim quer durch die Region in Bayerns Mitte. Zum Startpunkt für mehrtägige Touren oder Etappenwanderungen gelangt man mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sodass alle die Freiheit haben, ihre Touren ganz individuell zu planen.

LANDKREISE IM NATURPARK ALTMÜHLTAL



Landkreis
Donau-Ries
Landkreis
Eichstätt
Landkreis
Kelheim

Landkreis
**Neuburg-
Schrobenhausen**
Landkreis
Neumarkt

Landkreis
Roth
Landkreis
**Weissenburg-
Gunzenhausen**



**Jetzt QR-Code scannen und
den Naturpark Altmühltal on-
line entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/altmuehlal

Franken. Naturpark Altmühltal.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS ROTH

UND
STADT
SCHWABACH



Main-Donau-Kanal
© Bernhard Bergauer /
Stadt Hilpoltstein, Amt für
Kultur und Tourismus

LANDKREIS ROTH



© Stadt Roth

Der Landkreis Roth in Mittelfranken ist ein reizvolles Ziel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Eingebettet in die sanften Hügel des Fränkischen Seenlands, bietet er eine Fülle an Freizeitmöglichkeiten. Besuchen Sie den nördlichen Teil des Großen Brombachsee für Wassersport und entspannte Spaziergänge entlang der Uferpromenaden. Historische Städte wie Roth und Hilpoltstein bezaubern mit mittelalterlichen Burgen und charmananten Fachwerkhäusern. Radfahrer und Wanderer können die gut ausgeschilderten Routen durch malerische Landschaften erkunden. Zahlreiche Feste und Veranstaltungen das ganze Jahr über spiegeln die lebendige Tradition und Kultur der Region wider. TreffpunktDeutschland.de/roth-region



Marktplatz
© Gemeinde Georgensgmünd



Burg Hilpoltstein
© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein

ORTE IM LANDKREIS ROTH



Gemeinde
Georgensgmünd
Stadt
Hilpoltstein
Stadt
Roth
Kreisfreie Stadt
Schwabach

Stadt
Spalt
Markt
Thalmässing

Wandern und Radfahren in und um Thalmässing



© Markt Thalmässing

In der Marktgemeinde Thalmässing gibt es drei Wanderwege mit dem Wandersiegel des Deutschen Wanderinstituts. Somit kann der Wanderer - je nach Tagesform - selbst entscheiden, ob er einen 8, 12 oder den 18 Kilometer langen Premiumrundwanderweg geht. Mit den prämierten Wegen „Jurakante“ (8 km), Vorgeschichtsweg (12 km) und „Thalachtal-Panoramaweg“ (18 km), einem herrlichen Wanderweg auf den Höhen um Thalmässing, entstand eine herausragende Premium-Wanderregion, die ihres gleichen an Schönheit und Vielfalt sucht. Die als Premiumwander-

weg ausgezeichneten Routen beeindrucken mit einem besonders naturnahen Streckenverlauf, der rings um Thalmässing eng mit der Geschichte der Region verbunden ist. Viele Fahrradfahrer wissen, dass Thalmässing direkt an der Strecke des Rother Triathlons liegt. Die Radstrecke des jährlichen LangdistanzFestivals ist ganzjährig beschildert. Auch die Radstrecke des kleineren Rothseetriathlons führt durch das Land um Stauff. Die Radwegenetze im Naturpark Altmühltal und im Großraum Nürnberg sind mit den markierten Strecken um Thalmässing verbunden. TreffpunktDeutschland.de/thalmaessing



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Roth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/roth-region



© Gemeinde Georgensgmünd

Georgensgmünd

Inmitten einer leicht hügeligen und waldreichen Landschaft, umgeben von Hopfenfeldern, eingebettet zwischen Brombachsee und Rothsee – so präsentiert sich Georgensgmünd seinen Besuchern. Eine Vielzahl von Wanderwegen lädt Naturliebhaber zu abwechslungsreichen Exkursionen in die Umgebung ein. Doch auch der Kernort der Rezatgemeinde ist einen Besuch wert... Das heute noch erhaltene Ensemble aus Ehemaliger Synagoge, Jüdischem Friedhof und Taharahauss gilt in dieser Zusammenstellung als einmalig und präsentiert seinen Gästen ganz besondere Einblicke in die Geschichte des fränkischen Landjudentums. Auch Kunst spielt in Georgensgmünd eine große Rolle. Mehr als 40 Skulpturen und Künstlerbrunnen warten im Gemeindegebiet auf ihre Entdeckung.

TreffpunktDeutschland.de/georgensgmueund



© Bergauer Bernhard / Stadt Hilpoltstein

Hilpoltstein

Wehrhafte Stadtmauertürme, aufwendige Fachwerkhäuser, ein stolzes Residenzschloss und die Burgruine, die über allem thront: In Hilpoltstein begegnet man Spuren einer über 1.000-jährigen Stadtgeschichte.

TreffpunktDeutschland.de/hilpoltstein



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein, Amt für Kultur und Tourismus

Stadtbad Hilpoltstein

Ein Erlebnisbecken, ein Becken für Schwimmer und eines für Nichtschwimmer, sowie ein Planschbecken sorgen für Erfrischung, Sport und Spaß im Freien. Eine fast 45 Meter lange Riesenrutsche ist die Attraktion für Kinder.

Badstraße 3, Hilpoltstein



© Museum HopfenBierGut & Tourist Information im Kornhaus der Stadt Spalt

Spalt

Eingebettet, in sanft geschwungenen Tälern und umrahmt von Hopfengärten und blühenden Wiesen, gilt Spalt seit jeher als die Hopfen- und Biermetropole Nordbayerns.

TreffpunktDeutschland.de/spalt



© Museum HopfenBierGut / Werner Eitel

Museum HopfenBierGut

Erleben. Schmecken. Stauen. Ein interaktives spannendes Museum rund um die Hopfen- und Bierkultur. Erkunden Sie unsere Erlebniswelten: den dreidimensionalen Stadtplan, das Panorama-Kino u.v.m. Gabrieliplatz 1, Spalt



Rathaus mit goldenen Dächern © Stadt Schwabach

SCHWABACH

Die Goldschlägerstadt. Schwabach ist das europäische Zentrum der Blattgoldherstellung. Erleben Sie in der Goldschläger-Schauwerkstatt, wie aus einem kleinen Goldbarren, in mehreren Arbeitsschritten, hauchdünnes Blattgold in einer Stärke von gerade einmal einem 10.000stel Millimeter entsteht. Die Zeugnisse von Schwabachs traditionellem Handwerk finden Sie an vielen Stellen in der Altstadt. Ob auf den goldenen Türmen des Rathauses, dem Hochaltar in der Stadtkirche oder an Fassaden von Häusern und auf modernen Kunstwerken - Schwabach zeigt stolz seine goldene Tradition.

TreffpunktDeutschland.de/schwabach



KOMPAKT

© Stadt Roth - Tourist-Information

Roth

Inmitten des Fränkischen Seenlandes und nur 7 km vom Rothsee entfernt, liegt die Kreisstadt Roth. Unsere Stadt blickt auf eine lange Geschichte zurück. Erstmals urkundlich erwähnt wurde sie im Jahre 1060, als Bischof Gundekar II von Eichstätt eine Kirche zu „Rote“ weihte – und feierte somit 2010 950-jähriges Stadtjubiläum. In der Mitte des 14. Jahrhunderts erfolgte die Verleihung der Stadtrechte. Noch heute ist die damalige mittelalterliche Struktur im Stadtbild, mit der an vielen Stellen erhaltenen Stadtmauer, und dem breit ausladenden Markt als Zentrum, umrahmt von stattlichen Bürgerhäusern, gut abzulesen.

TreffpunktDeutschland.de/roth



ROTH KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Roth - Tourist-Information

Schloss Ratibor

Georg der Fromme errichtete 1535-1538 in seiner Oberamtsstadt Roth dieses repräsentative Jagdschloss. Im zweiten Stock ist das Museum Schloss Ratibor untergebracht. Hauptstraße 1, Roth



© David Haas Via Studios / Stadt Roth - Tourist-Information

Evangelische Stadtkirche

Spätgotischer Bau von 1511-1513. 1738 erfolgt der Umbau in eine Saalkirche im Markgrafenstil durch den markgräflichen Baumeister Johann David Steingruber. Nach dem Turmbrand 1878 wurde ein neuer Turm in der Mittelachse des Kirchenschiffes errichtet.

Kirchpl. 3, Roth



Führung - Evangelische Stadtkirche St. Johannes und St. Martin © Stadt Schwabach



Stadtmuseum Goldbox © Stadt Schwabach



Marktplatz © Markt Thalmässing

Thalmässing

Der Markt Thalmässing, am Rande des Fränkischen Seenlands lockt mit Geschichte, Kultur, Erholung und Natur.

TreffpunktDeutschland.de/thalmaessing



© Markt Thalmässing

Lebendiges Geschichtsdorf Landersdorf

Hier erfährt man hautnah anhand originalgetreuer Rekonstruktionen eines Steinzeit-, eines Kelten- und eines Bajuwarenhauses, wie unsere Vorfahren in Süddeutschland vor 1.200, 2.500 oder 5.000 Jahren gelebt haben. Landersdorf 28, Thalmässing

VERANSTALTUNGEN



© Bergauer Bernhard / Amt für Kultur und Tourismus Hilpoltstein

Mittelalterfest

16.05. - 18.05.2025, Hilpoltstein

Feuerschlucker, Gaukler, Ritter, Märchenerzähler und mittelalterliche Musik verzaubern die Besucher in einem wie hierfür geschaffenem Ambiente. Das Gelände sowie die nächtliche angestrahlte Burgruine bilden eine magische Kulisse für das mittelalterliche Treiben.



© Bergauer Bernhard / Amt für Kultur und Tourismus Hilpoltstein

Burgfest in Hilpoltstein

01.08. - 04.08.2025, Hilpoltstein

Alljährlich im August feiern die Hilpoltsteiner den „Einzug der Pfalzgräfin Dorothea-Maria“ im Jahre 1606. Umfangreiches Programm mit Theateraufführungen auf der romantischen Burgruine und historischem Festspiel am Sonntag und anschließend Festzug.



© Juergen Krach / Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus

Burgspiel

01.08. - 04.08.2025, Hilpoltstein

Immer im Sommer ab Mitte Juli bis zum beliebten Burgfest am ersten Augustwochenende bringt das Hilpoltsteiner Burgspiel-Ensemble ein ausgewähltes Stück auf die einzigartige Freiluftbühne inmitten der grandiosen Burgkulisse.



© Stadt Roth / WWW.GUNTRAM.COM

Frühlingsfest

16.05. - 19.05.2025, Roth

Mitreibende Bands, fränkische Schmankerl und verschiedenste Fahrgeschäfte für Groß und Klein. Am Frühlingsfest-Montag Abschlussfeuerwerk.



© Tobias Tschapka / Stadt Hilpoltstein

Hilpoltsteiner Mali-Fest

30.05.25, Hilpoltstein

Das traditionelle Benefiz-Reggae-Festival gehört zu den kultigsten Veranstaltungen weit und breit. Auf dem idyllischen Gelände am Kreuzwirtskeller ist die Stimmung bei Musik und Tanz unter den alten Bäumen traditionsgemäß gigantisch.



© Stadt Roth

Rother Kirchweih

08.08. - 12.08.2025, Roth

Im Festzelt lädt der Festwirt zum Genießen fränkischer Schmankerl ein, während auf dem Festplatzgelände zahlreiche Fahrgeschäfte für jede Menge Spaß sorgen.



© Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus / Daniela Lerzer

Rock hinter der Burg

23.08.2025, Hilpoltstein

Die Tradition wird fortgeführt und bereits zum wiederholten male werden Livebands vor toller Kulisse an der Burg Hilpoltstein auftreten.



© Stadt Hilpoltstein, Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer Bernhard

Memmert Rothsee Triathlon

21.06. - 22.06.2025, Hilpoltstein

Das familiäre Triathlon-Festival mit verschiedenen Distanzen und Formaten sowie unter anderem der 2. Bundesliga und der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren.



© Stadt Hilpoltstein, Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer Bernhard

Bambini-Lauf

03.07.2025, Hilpoltstein

Laufspaß für die Kleinsten beim Bambini-Lauf in Hilpoltstein! Kinder von 3 bis 6 Jahren können ohne Anmeldung teilnehmen. Spaß und Bewegung stehen im Fokus, mit Medaille und Urkunde für alle!



© Stadt Hilpoltstein Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer Bernhard

Sommer End Party

30.08.2025, Hilpoltstein

Die Sommer End Party in Hilpoltstein feiert den Sommer mit Elektrosound, chilliger Lounge auf der Försterwiese und tanzbarer Open-Air-Disco auf dem Marktplatz. Spaß für die ganze Familie. EINTRITT FREI!



© Stadt Roth

Rother Altstadtfest

14.09.2025, ab 10 Uhr, Roth

Vereine und Verbände präsentieren sich mit allerlei Leckereien und attraktiven Angeboten zum Mitmachen. Über die ganze Innenstadt verteilt reihen sich Pavillons und Zelte aneinander.



© Stadt Hilpoltstein, Amt für Kultur und Tourismus / Bergauer Bernhard

NightRun

03.07.2025, Hilpoltstein

Der Night-Run eröffnet den Challenge Roth Triathlon in Hilpoltstein! Hunderte Läufer starten um 19:30 Uhr auf 10,8 km, begleitet von Musik, Getränken und Infos vom TEAM-Challenge.



© Bergauer Bernhard

Challenge Roth Triathlon

06.07.2025, Hilpoltstein

3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren, 42,1 km Laufen. „Einmal in jedem Jahr steht der Landkreis Roth ganz im Zeichen des Triathlons. Hilpoltstein ist dabei eine der Hochburgen beim Challenge Roth.“



© Stadt Roth

AbendROTH

26.09.2025, 17-22 Uhr, Roth

Im Herbst wird die Rother Innenstadt zu einer Erlebniswelt. Die Straßen und Geschäfte werden in rotes Licht getaucht und sorgen für eine außergewöhnliche Atmosphäre.

ESSEN & TRINKEN



© Gutmann Zur Post

GASTRONOMIE

Gutmann Zur Post
Marktstraße 8
91161 Hilpoltstein
09174 47950
info@gutmann-zur-post.de
www.gutmann-zur-post.de

KUNST & KULTUR



© Markt Thalmässing

FREIZEIT & SPORT

Freibad Thalmässing
Badstr. 18
91177 Thalmässing
09174 978507
www.thalmaessing.de

ÜBERNACHTUNG



© Bernhard Bergauer
Stadt Hilpoltstein

KUNST & KULTUR

Museum Schwarzes Ross
Markstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 978507
museum@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de



© Stadt Spalt

KUNST & KULTUR

Museum HopfenBierGut
Markstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 978507
museum@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de



© Hotel Burg Abenberg

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

Hotel Burg Abenberg
Burgstraße 16
91183 Abenberg
09178 982990
info@burgabenberg.de
hotel-burg-abenberg.com



© BRATWURSTHotel

ÜBERNACHTEN

BRATWURSTHotel
Ritterstraße 9
91166 Georgensgmünd
09172 488
info@umdiewurst.de
www.umdiewurst.de



© Markt Thalmässing

KUNST & KULTUR

Geschichtsdorf Landersdorf
Landersdorf 28
91177 Thalmässing
09174 978507
www.thalmaessing.de

FREIZEIT & SPORT



© Hotel Johannis

ÜBERNACHTEN

Hotel Johannis
Christoph-Sturm-Str. 25 - 29
91161 Hilpoltstein
09174 976360
info@johannis-hotel.de
www.johannis-hotel.de



© Hotel Zum Schwarzen Ross

ÜBERNACHTEN/GASTRONOMIE

Hotel Zum Schwarzen Ross
Marktstraße 10
91161 Hilpoltstein
09174 47950
info@hotelschwarzesross.de
www.hotelschwarzesross.de



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein

FREIZEIT & SPORT

Rothsee Seezentrum Heuberg
Am Rothsee 1
91161 Hilpoltstein



© Bernhard Bergauer / Stadt Hilpoltstein

FREIZEIT & SPORT

Stadtbad Hilpoltstein
Badstraße 3
91161 Hilpoltstein
09174 978910
stadtbad@hilpoltstein.org
www.hilpoltstein.de



© Archiv CVJM

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTEN

CVJM Burg Wernfels
Burgweg 7 - 9
91174 Spalt
09837 976120
burg@cvjm-bayern.de
www.burg-wernfels.de



© Jürgen Müller

ÜBERNACHTEN

Wohnmobilstellplatz Panorama
Zum Igelsbachsee 1
91174 Spalt-Enderndorf a.S.
09837 328
kontakt@wohnmobilstellplatz-brombachsee.de
www.wohnmobilstellplatz-brombachsee.de

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHEN JURA



Donau-
Panoramaweg
Kloster Weltenburg
© Stefan Gruber /
Tourismusverband Ostbayern e.V.
Steinerne, Auerbach © Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Beeindruckende Landschaften von Naturgewalten erschaffen

Es ist dort, wo Bier und Wasser fließen. Wo Schafherden an Wacholderheiden grasen, der Kanal im Feuerzauber brennt, Kaiser Trajan baden ging und die Römer den Limes erbauten. Hier schufen die Gebrüder Asam Barockkunst für die Ewigkeit, formten die Naturgewalten beeindruckende Landschaften mit Tropfsteinhöhlen, Kuppen und Kegeln. Der Bayerische Jura – eine Landschaft zum Verlieben.

Die Jura-Landschaft ist ein Kind des Wassers, die Schöpfung eines riesigen Meeres, das einst im Erdmittelalter, zu Zeiten der Dinosaurier, die Region zwischen Sulzbach-Rosenberg und Kelheim im Naturpark Altmühltal bedeckte. Nach dem Rückzug des Jurameeres blieben große Mengen an Ablagerungen aus Schwämmen, Schnecken und anderen Kleinstlebewesen zurück, die im Laufe von Millionen Jahren zum jura-typischen Kalkstein wurden. Wind und Wasser formten die entstandenen Hochflächen um, zurück blieben sanft gewellte Hochebenen, überragt von Kuppen und Kegeln, gegliedert durch enge eingeschnittene Flusstäler. Wohl das berühmteste Beispiel ist das mit dem Europadiplom ausgezeichnete Naturschutzgebiet Weltenburger Enge mit dem Donaudurchbruch bei Weltenburg. Beliebtes Ausflugsziel ist das dortige, idyllisch in einer Flussbiegung gelegene Kloster, das nicht nur die älteste Klosterbrauerei der Welt, sondern in seiner Kirche auch Werke der weltbekannten Maler, Stukkateure und Baumeister Cosmas Damian und Egid Quirin Asam beherbergt.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 02, 93059 Regensburg, 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.bayerischerjura.de



© Stadt Auerbach Lkr. Amberg-Sulzbach
/ Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.



© Trykowski / Amt für Touristik
Tourist-Information
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Bayerischer Jura Fünf-Flüsse-Radweg



Kallmünz

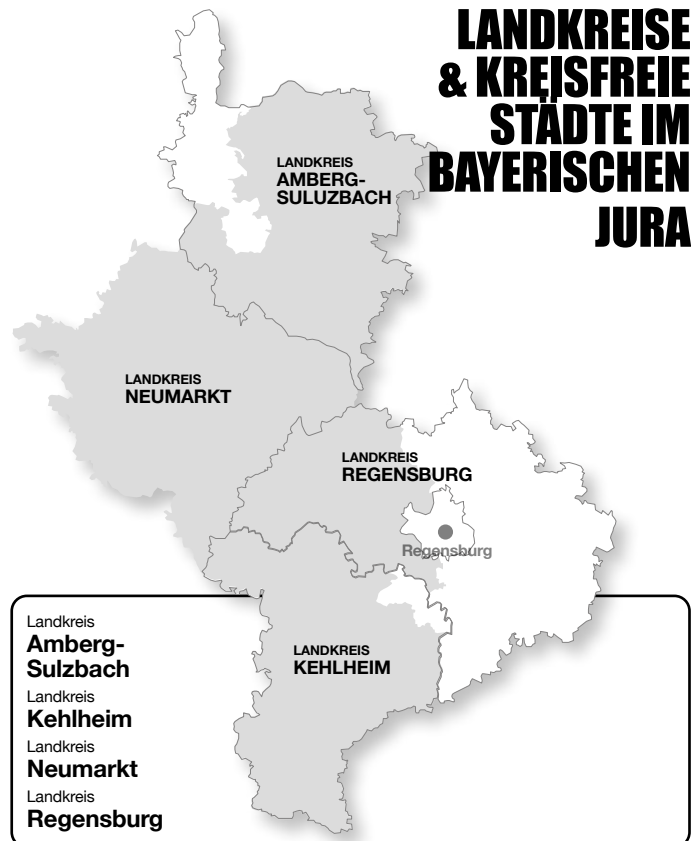
© Florian Trykowski / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Sinneswelt am Wasser Radfahrerlebnis an fünf Flüssen

300 Kilometer, fünf Flüsse, ein Radweg. Wer Wasser und die Erlebniswelt am Wasser liebt, für den eröffnet der Fünf-Flüsse-Radweg puren Sinnesgenuss der Natur. Und das in einer ganz besonderen Landschaft, im Bayerischen Jura. Genauer gesagt auf einer Rundtour von Regensburg über Kelheim, Neumarkt, Nürnberg und Amberg zurück nach Regensburg.

Die Fünf Flüsse: Donau, Altmühl, Pegnitz, Vils und Naab versprechen eine Sinneswelt am Wasser. Eisvögel und Silberreiher, Wildenten und Bachstelzen tummeln sich am Ufer, im Wasser und auf dem Geäst. Im Frühjahr begleitet die Radfahrer ein lautstarkes Vogelkonzert, im Sommer erfrischt die Kühle des Wassers, im Herbst rascheln die Blätter in den Uferbäumen. Der Radweg ist für Familien mit Kindern ebenso geeignet wie für Genuss- und E-Bikefahrer, denn man radelt in steigungsarmen Flusstälern, einzig unterbrochen von der europäischen Wasserscheide, die einmal zu überwinden ist. Auf der einen Seite fließt das Wasser zum Schwarzen Meer, auf der anderen Richtung Nordsee. Die Naturlandschaft gibt dem Wasser die Richtung vor. Radfahrer entscheiden selbst, in welche Richtung sie den Radweg fahren, denn er ist in jede Richtung beschildert. Zudem führt er meist auf Rad- oder Wirtschaftswegen und nur in Ausnahmefällen auf Straßen. TreffpunktDeutschland.de/bayerischer-jura

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN JURA



Landkreis
Amberg-Sulzbach
Landkreis
Kehlheim
Landkreis
Neumarkt
Landkreis
Regensburg



**Jetzt QR-Code scannen
und den Bayerischen
Jura online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/bayerischer-jura

Ostbayern. Oberpfalz. Bayerischer Jura.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUMARKT



Flieder blüht vor Berchinger
Frauenturm © Stadt Berching

ORTE IM LANDKREIS NEUMARKT



**Jetzt QR-Code scannen und
den Landkreis Neumarkt
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/neumarkt-region

LANDKREIS NEUMARKT



Burgruine Velburg
© Stadt Velburg / Amthor

Der Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz, idyllisch zwischen Nürnberg und Regensburg gelegen, bietet ein vielfältiges touristisches Erlebnis. Die beeindruckende Landschaft des Oberpfälzer Jura lädt zu Wanderungen und Radtouren ein, während der idyllische Main-Donau-Kanal und das Altmühltal mit ihren malerischen Wasserwegen begeistern. Historische Sehenswürdigkeiten wie die Burgruine Wolfstein und das Kloster Plankstetten entführen Besucher in vergangene Zeiten. Kulturelle Highlights wie das Neumarkter Juravolksfest und regionale Spezialitäten wie der Neumarkter Lammsbräu machen den Landkreis zu einem unvergesslichen Reiseziel. Erleben Sie die perfekte Kombination aus Natur, Kultur und bayerischer Gastfreundschaft im Landkreis Neumarkt. TreffpunktDeutschland.de/neumarkt-region



Historische Stadtmauer Berching
© Stadt Berching



© Stadt Parsberg



Hans Kuffer Park mit Sulz
© Stadt Berching

Berching

Mit mehr als 1100 Jahren zählt Berching zu den ältesten Siedlungen in der Region. Geschichte und Tradition haben die Stadt geprägt. Vier altertümliche Stadttore, eine vollständig erhaltene Stadtmauer mit teilweise begehbaren Wehrgängen und 13 spitze, wehrhafte Türme prägen das beeindruckende mittelalterliche Stadtbild von Berching. Hinter dem Mauerring reihen sich prächtige, bunte Bürgerhäuser ordentlich aneinander, dazwischen zwängen sich Fachwerkhäuser. Weite, gepflasterte Plätze, verwinkelte Gassen und ein plätschernder Stadtbach laden zu einem beschaulichen Altstadtbummel durch vergangene Zeiten ein. TreffpunktDeutschland.de/berching



© Stadt Berching

Ludwigskanal Treideln

Wie anno dazumal werden auf dem Alten Kanal, den Ludwig I. von Bayern für den Warentransport bauen ließ, solche historischen Fahrten für Besucher angeboten. **Berching**



© Stadt Berching

Benediktinerabtei Kloster Plankstetten

Die im beschaulichen Sulztal gelegene Benediktinerabtei mit romanischer Pfarrkirche ist seit 25 Jahren weithin bekannt als „grünes Kloster“. Die Mönche betreiben 100% ökologischen Landbau selbst. **Klosterpl. 1, Berching**



Die Gemeinde Berg versteht sich als „Brückengemeinde“ zwischen der Oberpfalz und Mittelfranken. Der Ort tritt in Urkunden erstmals zu Beginn des 12. Jahrhunderts in Erscheinung. Seinen Namen verdankt Berg dem Geschlecht „von Perge“, das im 12., 13. und zu Beginn des 14. Jahrhunderts die Herrschaft über den Ort innehatte. Einen hohen Freizeitwert und Naturgenuss liefert die Schwarzach und die Rad- und Wanderwege am Industriedenkmal Ludwig-Donau-Main-Kanal mit sechs Kunstwerken des Vereins „Kunst am Kanal. Die Seitentäler der Schwarzach bedeuten Natur pur und sind weitgehend Landschaftsschutzgebiete. Nahe der Schwarzach wurde 1426 das Birgittenkloster Gnadenberg gegründet und 1438 geweiht. Während des 30jährigen Krieges steckten im Jahr 1635 schwedische Truppen Kirche mit Kloster in Brand. Das restaurierte ehemalige Konventgebäude des Klosters ist heute ein Museum. TreffpunktDeutschland.de/berg-oberpfalz



Gnadenberg, Konventgebäude
© Gemeinde Berg



Gnadenberg, Klosterruine
© Gemeinde Berg



Rathaus © Stadt Freystadt

Freystadt

Am Rande des Oberpfälzer Jura liegt Freystadt. Ein Ort, der als Einkaufsstadt in der Region ebenso beliebt ist wie als Urlaubsziel. Zugleich erfährt er als Wohn- und Arbeitsmittelpunkt immer mehr Zuwachs. TreffpunktDeutschland.de/berching



Wallfahrtskirche
Mariä Namen © Rüdiger Dempfle
(Kirchentellinstift) / Markt Lauterhofen

Lauterhofen

Im Jahre 2025 kann die Ortschaft Lauterhofen auf 1300 Jahre ihrer erstmaligen urkundlichen Erwähnung zurückblicken. In Trautmannshofen befindet sich die Wallfahrtskirche Mariä Namen. TreffpunktDeutschland.de/lauterhofen



© Markt Hohenfels

Hohenfels

Im malerischen Forellenbachtal gelegen und mit angrenzendem US-Truppenübungsplatz liegt Hohenfels. Hohenfels steht auf der Jura-Hochfläche mit ihren formenreichen Dolomitmäulen, abzuleiten ist daher auch der Name. Ein mächtiger Bergfried, einer einst großen Burganlage und die Asam-Kirche St. Ulrich, unter der der Forellenbach entspringt mit seinem Kneippbecken und einem Wasserspielplatz, sind begehrte Orte der Entspannung. Wanderwege, wie der Panoramaweg mit ca. 6km, der Keltengoldweg mit ca. 9,5 km, der Mühlenweg mit ca. 15 km und ebenso ein Abschnitt des Contemplatio-Wanderweges führen durch das Gemeindegebiet. Auch am überregionalen Radwegnetz wie dem Naab-Altmühl Radweg, Juradistl-Tour, der Schwarze-Laber-Radweg und weiteren Verbindungen ist Hohenfels angeschlossen. TreffpunktDeutschland.de/hohenfels



© Touristikbüro Parsberg

Lupburg

„Golddorf“ im Tal der Schwarzen Laber. Der Markt Lupburg liegt idyllisch gelegen auf einem Jurakegel über dem Tal der Schwarzen Laber und ist stolz auf seine über 1000-jährige Geschichte. Ihre Liebe zur Heimat haben die Lupburger Bürger unter anderem durch den vollständigen Wiederaufbau der mittelalterlichen Borganlage, die nun u.a. das Rathaus beherbergt, und den zahlreichen aufwändig sanierten Häusern im historischen Ortskern zum Ausdruck gebracht. Die Erfolge der Ortsentwicklung wurden mehrfach gewürdigt und ausgezeichnet. Das Umland hält auch einiges an Freizeitaktivitäten bereit – egal ob zu Fuß oder mit dem Fahrrad, sportlich oder beschaulich. TreffpunktDeutschland.de/lupburg



KOMPAKT

Neumarkt i.d. Opf.

Starke Kultur und überraschende Geschichte(n) erwarten Sie in Neumarkt, der Pfalzgrafenstadt zwischen Nürnberg und Regensburg. Die Altstadt mit ihren farbenfrohen Fassaden steckt voller historischer Sehenswürdigkeiten, aber auch viele kleine und größere Geschäfte säumen die Straßen. Die Museen faszinieren zum Beispiel mit moderner Kunst oder historischen Autos, widmen sich aber auch dem Genuss, denn Neumarkt ist als traditionsreiche Bierstadt mit einer vielfältigen Gastronomieszene ein echtes Genießziel. Abwechslungsreiche Veranstaltungen bringen immer wieder Leben in geschichtsträchtige Mauern. TreffpunktDeutschland.de/neumarkt

NEUMARKT KOMPAKT
Jetzt herunterladen



© Stadt Neumarkt / W.Waffler

Burg ruine Wolfstein

Das weithin sichtbare Wahrzeichen von Neumarkt thront 150m über der Stadt. Die Burg wird 1283 erstmals in einer Urkunde genannt, die Anlage ist jedoch mit Sicherheit weitaus älter. Seit Beginn des 17. Jh. verfiel das Burgareal, 1997 begannen umfangreiche Ausgrabungen und Renovierungsmaßnahmen durch die Wolfsteinfreunde Neumarkt e.V. Neumarkt i.d. OPf.



© Birgit Gehrmann
Amt für Touristik-Tourist-Information
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Museum für historische Maybach-Fahrzeuge

Im Museum finden Sie eine weltweit einzige Sammlung von rund 20 historischen Maybach-Fahrzeugen, sowie Getrieben, Motoren und Kurzfilme. Holzgartenstraße 8, Neumarkt i.d.OPf.



© Dr. Franz Janka / Amt für Touristik-Tourist-Information - Stadt Neumarkt

Stadtmuseum Neumarkt

Informiert wird über die wichtigsten historischen Stationen von der Blütezeit als pfalzgräfliche Residenzstadt bis hin zur Zerstörung der Stadt im Zweiten Weltkrieg. Einmalig: Sammlung von Express-Zweirädern und Hochrad-Raritäten aus dem 19. Jahrhundert sowie den 1950er Jahren. Adolf-Kolping-Straße 4, Neumarkt / OPf.



PARSBERG

Im Herzen des Bayerischen Jura, zwischen Nürnberg, Regensburg und Ingolstadt, erhebt sich die Stadt Parsberg mit ihrer malerischen Buranlage hoch über dem Tal der Schwarzen Laber. Die Burg mit seinen historischen Räumen und dem neuen, preisgekrönten Burgsaal stellen heute ein modernes und beliebtes Veranstaltungsareal dar. Ein überregional bedeutendes Museum, der Burgarten und der angrenzende Stadtpark sind bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebt. Jahr für Jahr besuchen Tausende von Touristen Parsberg. Sie schätzen die vielfältige Kultur- und Naturlandschaft und nutzen die Zeit für Sport, Kultur oder Entspannung. Für Wanderer und Radfahrer kann Parsberg auf verschiedene Rad- und Wanderwege verweisen. Sie führen durch die idyllische Juralandschaft mit Felsen, kleinen Bächen und grünen Hügeln.

TreffpunktDeutschland.de/parsberg



Velburg

Farbenfrohe Häuser stehen am malerischen Stadtplatz dicht beieinander. Am Kopf steht das neugotische Rathaus mit seinen imposanten hellroten Zinnen. Die Burgstraße hinauf erhebt sich die Pfarrkirche mit ihrem markanten Zwiebelturm. Oben auf dem Berg thront die Ruine der Burg. Etwa 5.400 Menschen leben hier, mitten in der schönen Kuppenalb. Die Velburger Natur ist Millionen Jahre alt: saftig grüne Wiesentäler, von Wald bedeckten Bergkuppen, mit ihren Höhlen und Grotten und bizarren Felsen. Heute ist der Ort Velburg vor allem für die König-Otto-Tropfsteinhöhle, die ausgezeichneten Golfplätze, das Kulturzentrum Wieserstadt, den Kirchweihtriathlon, seine barocken Kirchen, den Naturbadesees und seine lebendigen Feste bekannt.

TreffpunktDeutschland.de/velburg

König-Otto-Tropfsteinhöhle

Imposante Stalagnaten, ein wassergefülltes Sinterbecken, unterschiedliche Wasserstandslineen – das sind drei besondere Merkmale der König-Otto-Tropfsteinhöhle, die als eine der sieben spektakulärsten Tropfsteinhöhlen Deutschlands ausgezeichnet wurde. St. Colomann 11, Velburg



Deusmauer Moor

Das mit über 200 ha große Naturschutzgebiet „Deusmauer Moor“ an der Schwarzen Laber ist das größte Moorgebiet der Frankenalb. Es zählt zu den ökologisch wertvollsten Gebieten im Landkreis Neumarkt. Velburg

VERANSTALTUNGEN



Maibockfest

01./03. + 04.05.2025, Berching

Alles dreht sich im Kloster Plankstetten um das dunkle und süffige Kloster-Starkbier. Zünftige Blasmusik, kulinarische Bio-Klosterschmankerl, Ochs vom Grill und ein buntes Programm.



Rosenfest mit Kunsthandwerkermarkt

xx.05. + xx.05.2025, Berching

In der Altstadt und im Hans-Kuffer-Park erwartet Sie ein zauberhafter Rosenmarkt. Entdecken Sie edle Produkte, Kunsthandwerk, duftende Rosen und ein vielfältiges Bühnenprogramm.



Lauterhofen feiert 1300 Jahre

2025, Lauterhofen

Lauterhofen feiert. Ein ganzes Jahr lang. 1300 Jahre Orts-geschichte. Mit Böllerschüssen und Lichtkunst zum Start in der Silvesternacht, einer Faschingssitzung, Vorträgen und Aktionen im Jahresverlauf. Als Höhepunkt veranstaltet die Markt-gemeinde ein Festwochenende im Juni, mit Kunst, Konzerten und vieles mehr. Laut dem bayerischen Geschichtsschreiber Aventinus soll Lauterhofen auf das Jahr 725 zurückgehen – quellenmäßig schriftlich verbürgt kann das aktuell nicht wirklich belegt werden. Auf der der Homepage www.lauterhofen.de/1300-jahre-lauterhofen.php 1300-Jahre-Lauterhofen finden Sie alle nötigen Informationen zu den Veranstaltungen.



Velburger Bürgerfest

01.08. - 03.8.2025, Velburg

Am historischen Marktplatz ist musikalisch, sportlich und kulinarisch viel geboten. Vom Food-Truck-Open Air, über Burgberglauf bis hin zu Live-Musik ist für alle etwas dabei. Die Velburger Vereine sorgen dafür, dass kulinarisch keine Wünsche offenbleiben!



GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Hotel-Gasthof Blaue Traube

Pettenkoferplatz 3
92334 Berching
08462 1250
info@hotel-blauetraube.de
hotel-blauetraube.de

ESSEN & TRINKEN



© Zum Rosse

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Landgasthof Zum Rosse

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Gasthaus zum Schlosswirt

GASTRONOMIE/ÜBERNACHTUNG

Gasthaus zum Schlosswirt

Beilngrieser Straße 14
92345 Dietfurt a. d. Altmühl
08464 64200
schlosswirt@pwmgastro.de
gasthaus-zum-schlosswirt.de



© Stadt Velburg Andre Quetscher

FREIZEIT & SPORT

Naturbad in Alteveldorf

Seestraße 18
92355 Velburg
09182 9319140
www.velburg.de

KUNST & KULTUR



© Romantik Hotel Hirschen

GASTRONOMIE

Gourmetrestaurant Hirschkönig

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de

FREIZEIT & SPORT



© Stadt Berching

KUNST & KULTUR

Berchinger Kulturhalle

Christoph Willibald Gluck
Klostergasse 8
92334 Berching
www.berching.de/kulturhalle/

ÜBERNACHTUNG



© Zum Rosse

FREIZEIT & SPORT

Kutschbetrieb Zum Rosse

Kaltenbachstr. 7
92348 Berg
09189 1213
info@gasthof-zumross.de
www.gasthof-zumross.de



© Cineplex Neumarkt i.d.OPf.

FREIZEIT & SPORT

Cineplex Neumarkt

Dammstraße 1
92318 Neumarkt i.d.Oberpfalz
www.cineplex.de/neumarkt



© Klosterbetriebe Plankstetten GmbH

ÜBERNACHTUNG

Gäste- und Tagungshaus der Klosterbetriebe Plankstetten

Klosterplatz 1
92334 Berching
08462 206130
gaestehaus@kloster-plankstetten.de
www.kloster-plankstetten.de



© Maiers HOTEL Parsberg

ÜBERNACHTUNG

Maiers HOTEL Parsberg

Im Grund 5
92331 Parsberg
09492 9593182
info@maiers-hotel-parsberg.de
www.maiers-hotel-parsberg.de



© Stadt Neumarkt, R. Rieger

FREIZEIT & SPORT

Schlossbad Neumarkt

Seelstraße 20
92318 Neumarkt i.d.Oberpfalz
09181 239400
service@schlossbad-neumarkt.de
schlossbad-neumarkt.de



© Jura Golf e.V. Hilzhofen

FREIZEIT & SPORT

Jura Golf e.V. Hilzhofen

Hilzhofen 23
92367 Pilsach
09182 9319140
info@juragolf.deschlossbad-neumarkt.de
www.juragolf.de



© Romantik Hotel Hirschen

ÜBERNACHTUNG

Romantik Hotel Hirschen

Marktstraße 1a
92331 Parsberg
09492 6060
info@romantikhotelhirschen.de
www.romantikhotelhirschen.de



© Campingplatz am Hauenstein

ÜBERNACHTUNG

Campingplatz am Hauenstein

Seestraße 9-11
92355 Velburg-Alteveldorf
09182 454
info@campingamhauenstein.de
www.campingamhauenstein.de

UND WOHNIN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB?

MIT
MUSEEN
GUIDE



© Innsbruck Tourismus / Mario Webhofer

Region Innsbruck

Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bauerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. **TreffpunktÖsterreich.at/innsbruck**



Panorama Ruhpolding Frühling
© Ruhpolding Tourismus GmbH

Ruhpolding

Ruhpolding ist ein besonderes Stück Bayern. Zwischen Chiemsee, Alpenvorland und Chiemgauer Alpen breitet die Natur ihre ganze Vielfalt aus. **TreffpunktDeutschland.de/ruhpolding**



Olympiagelände München
© München Tourismus / Jan Saurer

Olympiapark München

Der Olympiapark München ist ein beeindruckendes Zeugnis moderner Architektur und sportlicher Geschichte. Er wurde für die Olympischen Spiele 1972 errichtet und bietet heute eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten. **Spiridon-Louis-Ring 21, München**



Hörndlwang
© Ruhpolding
Tourismus GmbH

© Oberpfälzer Wald
Landkreis Tirschenreuth

www.treffpunktdeutschland.de



Instelsteg © Pierre Johne
Tourist-Information Pforzheim

Pforzheim

Als fünftgrünste Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art. **TreffpunktDeutschland.de/pforzheim**



Wandern zur Burggrube Weißenstein ©
Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. Opf. und Neustadt a.d. Waldnaab, ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teichen, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich der Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. **TreffpunktDeutschland.de/oberpfälzer-wald**



© Timothea Hage, CC BY-SA/de /
CC BY-SA / Tourist-Information Ulm/Neu-Ulm

Ulm Münster

Mit seiner beeindruckenden Höhe von 161,5 Metern besitzt es den höchsten Kirchturm der Welt. Der Bau begann im 14. Jahrhundert und dauerte fast 500 Jahre. **Münsterplatz 21, Ulm**

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR



ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner



AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@ihg-express-erlangen.de



ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



WOLFRUM | IHG EXPRESS | ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen
T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-555
frontdesk@ihg-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie **IHG® Rewards Club** Mitglied



IN IHG® HOTEL
ERLANGEN



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



Fußwallfahrt Pfingsten © H. Heine / Wallfahrts- und Tourismusbüro Altötting

Altötting

Seit über 1250 Jahren ist die Stadt geistliches Zentrum Bayerns und über 500 Jahre der bedeutendste Marienwallfahrtsort im deutschsprachigen Raum.

TreffpunktDeutschland.de/altoetting



Wellenbad © Thermo Erding

Therne Erding

Südseeparadies mitten in Bayern. In der größten Therme der Welt, der Therme Erding, erwartet die Besucher ein traumhaftes Urlaubsparadies unter Palmen. Unzählige Attraktionen rund um Rutschen, Saunieren, Thermal- und Wellenbaden bieten Erholung, Spaß und Action für alle Ansprüche. In der tropischen Therme lässt sich Wellness mit der ganzen Familie genießen. Für Adrenalin hingegen sorgt das Galaxy Erding, Europas größte Rutschenwelt, mit 28 spektakuläre Bahnen in 3 Schwierigkeitslevels. Ein Bad wie im echten Meer erleben die Besucher im türkisglitzernden Wellenbad. In den Wellnesswelten der VitalOase (textil) sowie der VitalTherme & Saunen (textilfrei) erwarten Gäste ab 16 Jahren einmalige Wohlfühlmomente. **Thermenallee 1-5, Erding**



- Mountainbike- und Wanderzentrum
- staatlich anerkannter Erholungsort
- Holzschnitzerstadt
- historische Altstadt
- Kloster Kreuzberg
- Funpark 4-Seasons
- Rhöner Kulinarik



Tourist-Information
Bischofsheim Ld.Rhön
09772 9101-50
www.bischofsheim.info



the niu Hop
Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen
Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Stuttgart

Diese Stadt verbindet Tradition und Moderne auf faszinierende Weise. Entdecken Sie das kulturelle Erbe Stuttgarts im Alten Schloss und für Autoliebhaber ein Muß, das Mercedes-Benz Museum und Porsche Museum. TreffpunktDeutschland.de/stuttgart



© Sepp Niederbuchner / NIEDERBUCHNER SEPP OED 1

Traunstein

Am einfachsten und schönsten lässt sich Traunstein bei einer Stadtführung kennenlernen. Jeden Dienstag und Donnerstag um 11 Uhr startet der ca. zweistündige Stadtpaziergang, bei dem Sie in die Geschichte Traunsteins eintauchen. Der Rundgang führt zu historischen Plätzen und Sehenswürdigkeiten. Traunstein bietet Ihnen ein Einkaufserlebnis in schöner Atmosphäre – denn Traunstein hat Flair. Die meist kleinen, persönlichen Geschäfte in Traunstein überzeugen mit Kompetenz, Freundlichkeit und Qualität. Regionale Produkte mit hoher Qualität bieten Ihnen der Wochenmarkt und Bauernmarkt auf dem Stadtplatz. Mit der kostenlosen Stadtpaziergangs-App ist das Erkunden der Stadt auf eigene Faust möglich. TreffpunktDeutschland.de/traunstein



© Erlebnispark Meeresaquarium GmbH

Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Südliches Allgäu

Wandergenuss für Groß und Klein

Entdecke die malerische Landschaft des Südlichen Allgäus mit seinen fünf charmanten Orten: Eisenberg, Hopferau, Roßhaupten, Rieden am Forggensee und Rückholz. Sanfte Hügel, saftige Wiesen und glitzernde Seen schaffen eine idyllische Kulisse für Erholung und Aktivität. Ob entspannter Spaziergang oder sportliche Herausforderung – hier kannst du die Natur in all ihren Facetten genießen.

Eisenberg Burgenwanderung



Erkunde auf einer 5,4 km langen Wanderung die faszinierende Geschichte des Mittelalters. Die Tour führt dich zu den beeindruckenden Burgruinen Hohenfreyberg und Eisenberg, von denen aus du ein atemberaubendes Bergpanorama genießen kannst. Ein Abstecher ins Burgenmuseum rundet das Erlebnis ab.

Hopferau Panoramarunde

Diese 11,5 km lange Rundtour begeistert mit wunderbaren Ausblicken auf das

Voralpenland. Zahlreiche Ruhebänke laden zum Verweilen und Genießen der Landschaft ein.



Eine Pause am Tretbecken bietet die Möglichkeit, die Füße zu kühlen. Wer möchte, kann einen Abstecher zum geschichtsträchtigen Schloss Hopferau machen.

Rieden am Forggensee Sentenbergrunde

Die 4,1 km lange, kinderwagenfreundliche Route verläuft zu einem Drittel direkt am Ufer des Forggensees. Genieße die traumhafte Aussicht auf den See mit dem dahinterliegenden

Bergpanorama. Unterwegs gibt es mehrere Bademöglichkeiten – perfekt für eine erfrischende Pause.



Roßhaupten Drachweg

Speziell für Familien konzipiert, führt dieser 2,2 km lange Sagen- und Erlebnisweg zu liebevoll gestalteten Stationen, die die Fantasie beflügeln. Verschiedene Varianten der Tour ermöglichen eine individuelle Gestaltung des Wandererlebnisses.



Rückholz 5-Seen-Runde

Die 11,5 km lange Wanderung ist typisch für das Alpenvorland: Sie führt durch saftig grüne Wiesen

und dichte Wälder, bietet traumhafte Bergblicke und passiert zahlreiche Weiher und Seen. Entdecke seltene Pflanzen am Wegesrand oder gönne dir eine erfrischende Abkühlung.



Weitere Informationen zu diesen und anderen Wanderungen erhältst du in den Tourist-Informationen der fünf Orte.

Lieber mit dem Rad unterwegs? Auch für Radfahrer gibt es zahlreiche Touren. Hol dir die Karte „Radeln und Wandern im Südlichen Allgäu“, die einen Überblick über die schönsten Rad- und Wanderrouten bietet.

Südliches Allgäu
Telefon:
08362 5059978



www.suedliches-allgaeu.de

Und wohin geht's im nächsten Urlaub.

MUSEUMS-GUIDE

Die Vielfalt der Deutschen Museums-landschaft



© Besucher in der Alten Pinakothek, © München Tourismus, Luis Gervasi

© Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel

Ein Fenster in Geschichte, Kunst und Kultur

Deutschland ist weltweit bekannt für seine reiche und facettenreiche Museumslandschaft, die jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Ob in den Metropolen wie Berlin oder in kleineren Städten wie Weimar – die Museen des Landes bieten eine außergewöhnliche Vielfalt an Ausstellungen und Sammlungen, die es ermöglichen, in die unterschiedlichsten Aspekte der Kunst, Kultur, Geschichte, Wissenschaft und Technik einzutauchen. Von weltberühmten Museen wie dem Pergamonmuseum in Berlin oder der Alten Pinakothek in München, die Meisterwerke der klassischen Kunst präsentieren, bis hin zu regionalen Spezialmuseen wie dem Fränkischen Freilandmuseum oder dem

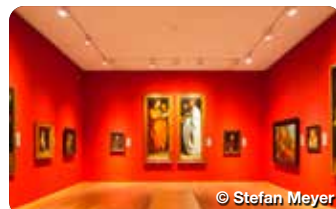
Deutschen Pinsel- und Bürstenmuseum, die einzigartige Geschichten und Traditionen bewahren, spiegeln die Museen das kulturelle Erbe und die Vielfalt Deutschlands wider.

Jedes Museum erzählt seine eigene Geschichte, ob es die Naturwissenschaften im Museum für Naturkunde in Berlin, die Musikwelt im Richard-Wagner-Museum in Bayreuth oder die Geschichte des Weihnachtsfestes im Deutschen Weihnachtsmuseum in Rothenburg ob der Tauber betrifft. Diese Einrichtungen sind nicht nur Wissensquellen, sondern auch Orte der Begegnung, die Traditionen bewahren und zugleich neue Perspektiven eröffnen.



Noch mehr Museen und Ausstellungen auf www.treffpunktdeutschland.de/museen

KUNST MUSEEN



© Stefan Meyer

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 lebte in diesem Haus Albrecht Dürer. Das GraphischeKabinett zeigt in Wechselausstellungen die reichen Bestände der Kunstsammlungen, und der Dürer-Saal präsentiert wertvolle Kopien von Dürers Gemälden. Albrecht-Dürer-Straße 39, Nürnberg

Alte Pinakothek



© München Tourismus / Luis Gervasi

Europäische Malerei vom 14. bis 18. Jahrhundert. Alte Pinakothek gehört zu den bedeutendsten Museen Europas. Ein Hauptwerk der Malerei reiht sich an das andere, nicht wenige können Weltrang beanspruchen. 700 Gemälde sind insgesamt ausgestellt. Neben der altdeutschen Malerei mit Werken von Altdorfer, Dürer oder Grünewald und den kostbaren Tafeln der altniederländischen Malerei, unter denen der »Columba-Altar« Van der Weydens heraussticht, ist die italienische Malkunst mit Leonardo, Raphael, Tizian und Tiepolo glanzvoll vertreten. Das Herzstück der Alten Pinakothek bildet die grandiose Rubens-Sammlung, die sich um das monumentale »Große Jüngste Gericht« des flämischen Malerfürsten gruppiert.

Barer Straße 27, München



© München Tourismus / Christian Kasper



© Alte Pinakothek



© Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens e.V. (VKU)

Das Spitäle

Imposante Säulen umrahmen den Eingang dieser kleinen Kirche, in dezenter Schrift lesen Sie das Schild »Kunst-Galerie«! Treten Sie ein und lassen Sie sich überraschen von der modernen Innenarchitektur. Zeller Straße 1, Würzburg



© Achim Bühler, Concept Visuell

Fränkische Galerie

Die Fränkische Galerie präsentiert auf 1.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche eine herausragende Auswahl von 220 Meisterwerken der Malerei und Skulptur aus Spätgotik und Renaissance in Franken. Festung 1, Kronach



Gemäldegalerie Dachau
© Günter Standl / Stadt Dachau

Gemäldegalerie Dachau

Das Museum im Herzen der Altstadt dokumentiert mit ca. 200 Landschaftsbildern und einigen ausgewählten Skulpturen die Entstehung und Entwicklung der Künstlerkolonie Dachau.
Konrad-Adenauer-Straße 3, Dachau



© Detlef Danitz

Germanisches Nationalmuseum

Das Germanische Nationalmuseum in Nürnberg ist das größte kulturhistorische Museum im deutschsprachigen Raum. Die Exponate reichen von der Frühzeit bis in die Gegenwart. Gegründet wurde die Sammlung 1852. Dem Museum angeschlossen sind verschiedene Archive und Bibliotheken. Auch das Gebäude spiegelt den Wandel der Zeit wider. Den Gebäudekern bildet das ehemalige Kartäuserkloster, das über die Jahre immer weiter ergänzt wurde. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Gebäudekomplex überbaut, wobei einige alte Gebäudeteile zum Teil erhalten und integriert wurden.
Kartäusergasse 1, Nürnberg



© Neues Museum / Annette Kradisch

Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

Das Neue Museum ist ein Haus der ästhetischen Erfahrung. Zeitgenössische Kunst und modernes Design auf über 3.000 m² werden hier in luftig hellen Räumen präsentiert.
Luitpoldstraße 5, Nürnberg



Schloss Galerie Saal
© Dietmar Denger

Staatsgalerie Flämische Barockmalerei

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen verfügen über die größte Sammlung der Schule der flämischen Barockmalerei. 170 Meisterwerke sind in der Alten Pinakothek ausgestellt.
Residenzstraße 2, Neuburg a.d.D.



© Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich

Kunstmuseum Stuttgart

Das Kunstmuseum Stuttgart ist ein Kunstwerk für sich. Tagsüber beeindruckt der 26m hohe Glaswürfel. Die Sammlung umfasst über 15.000 Exponate, vom ausgehenden 18. Jahrhundert bis in die Gegenwart.
Kleiner Schloßplatz 1, Stuttgart

Franck-Haus Marktheidenfeld
Kleine Museum – Kultur auf der Peunt Weißenstadt
Felix-Müller-Museum Neunkirchen
Filialgalerie der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen Füssen
Glyptothek München
Antikensammlung München
Haus Wahnfried Bayreuth
Haus der Kunst München
Humboldt Forum Berlin
Internationales Künstlerhaus Villa Concordia Bamberg
KOENIGSMUSEUM Landshut
Knauf-Museum Iphofen
Kunsthalle Schweinfurt Schweinfurt
Kunsthalle Weishaupt Ulm
Kunsthau Lipp Bad Hindelang
Kunsthau Reitbahn 3 Ansbach
Kunstmuseum Bayreuth Bayreuth
Leo-Weismantel Museum Burgsinn

Ludwig-Doefler-Museum Schillingsfürst
MUCA München
Museum Brandhorst München
Museum Moderner Kunst Würten
Museum Villa Stuck München
Museum im Kulturspeicher Würzburg
Palais Stutterheim – Kunstpalais Erlangen
Pinakothek der Moderne München
Sammlung Schack München
Staatsgalerie Stuttgart Stuttgart
Städtische Galerie im Lenbachhaus München
Städtische Galerie im Kulturforum Klosterkirche Traunstein



Weitere Informationen zu diesen und anderen Kunstmuseen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-kunst

Jüdisches Museum Franken

- Anzeige -



© Jüdisches Museum Franken, Filmstill
buchstabenschubser, Potsdam



© Enno Kapitza



© Christian Schuster

Franken war eine bedeutende Wiege jüdischen Lebens in Süddeutschland. In diese fast tausendjährige jüdische Geschichte gibt das Jüdische Museum Franken faszinierende Einblicke und lädt an seinen drei Standorten in Fürth, Schnaittach und Schwabach ein zu einer Zeitreise durch die Vielfalt fränkisch-jüdischen Lebens von seinen Anfängen bis zur Gegenwart. An allen drei Standorten vertieft das JMF in jährlich wechselnden Ausstellungen Einzelaspekte jüdischen Lebens. Ebenfalls an allen Standorten bietet das Museum Stadt- und Museumsführungen zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten als buchbare und offene Angebote an. In Fürth und Schnaittach führt das JMF auch durch die Jüdischen Friedhöfe.

Alle drei Museen befinden sich in historischen Baudenkmalern aus dem 16. bis 18. Jahrhundert. Sie besitzen begehbare Laubhütten und Ritualbäder, die bis heute erhalten geblieben sind. Zusammen mit den umfangreichen Sammlungen von Judaika und Alltagsgegenständen vermitteln

die Museen ein anschauliches Bild des jüdischen Lebens in Franken – vom städtischen bis hin zum ländlichen Milieu, von seinen Anfängen bis heute.

Das Jüdische Museum Franken in Fürth stellt die Geschichte der Juden in Fürth und Franken in einem Spannungsfeld zwischen Heimat und Exil, Tradition und Anpassung, Vernichtung und Neubeginn dar. Dies bildet den Kern des Dauerausstellungsbereiches. In Schnaittach besteht mit dem Gebäudekomplex der 1570 erbauten und 1735 erweiterten Synagoge, dem Ritualbad sowie dem Rabbiner- und Vorsängerhaus ein in dieser Art in Deutschland einmaliges Ensemble. Ebenso einzigartig ist die Laubhütte im Schwabacher Museum, die eine symbolreiche Wandmalerei mit den Szenen einer Hasenjagd aufweist – bisher in keiner anderen Laubhütte Europas gefunden.

Mehr zu aktuellen Wechselausstellungen, Veranstaltungen und Führungen finden Sie auf www.juedisches-museum.org



Einkaufstütenorgel
© Luftmuseum Amberg

Luftmuseum

Besucher können interaktive Exponate und Installationen erkunden, die die physikalischen Eigenschaften der Luft, ihre Nutzung in der Kunst und ihre Bedeutung für das tägliche Leben veranschaulichen.
Eichenforstgäßchen 12, Amberg



© Tourist-Information
Schweinfurt 360° / Florian Trykowski

Museum Georg Schäfer

Das Museum Georg Schäfer präsentiert die bedeutendste Privatsammlung der Kunst des 19. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum: Gemälde und Arbeiten auf Papier vom ausgehenden 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts.
Brückenstraße 20, Schweinfurt

DIE MUSEEN DER STADT NÜRNBERG

museen.nuernberg.de



Promotion
Barockvestibül im Stadtmuseum im Fembo-Haus © Erich Malter

Stadtmuseum im Fembo-Haus

Kaufmannshaus, patrizisches Wohnpalais, Landkartenverlag – das zwischen 1591 und 1596 errichtete Fembo-Haus hatte schon viele Gesichter. Seit 1953 dient Nürnbergs einziges erhaltenes großes Kaufmannshaus der Spätrenaissance als Stadtmuseum.
Burgstraße 15, 90403 Nürnberg



BesucherInnen Riemschneider
© Museum für Franken

Museum für Franken

Festungsblick und Kunstgenuss. Das Museum zu einer Entdeckungsreise in vergangene Zeiten ein. Gezeigt wird die weltweit größte Riemschneider-Sammlung mit über 80 Werken des mittelalterlichen Bildhauers.
Festung Marienberg, Würzburg



© Touristikamt Kur & Kultur Ottobeuren

Museum für zeitgenössische Kunst Diether Kunerth

Neben dem Namensgeber Diether Kunerth bespielen namhafte deutsche und internationale Künstler in wechselnden Ausstellungen das Museum.
Marktplatz 14a, Ottobeuren

Memorium Nürnberger Prozesse

Im Schwurgerichtssaal des Nürnberger Justizpalasts wurde Weltgeschichte geschrieben. Vom 20. November 1945 bis 1. Oktober 1946 mussten sich hier führende Vertreter des nationalsozialistischen Regimes vor einem internationalen Gericht für ihre Taten verantworten. Bis heute ist der Saal 600 ein symbolträchtiger Ort. Im Dachgeschoss des Schwurgerichtsgebäudes befindet sich eine Informations- und Dokumentationsstätte.

Bärenschanzstraße 72, Nürnberg



Wachstube im Historischen Kunstbunker © Uwe Kabelitz

Historischer Kunstbunker

Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs wurde einer der Felsenkeller unter dem Nürnberger Burgberg zu einem massiven Kunstbunker ausgebaut. Darin überdauerten einige der bedeutendsten Nürnberger Kunstwerke.

Ob. Schmiedgasse 52, Nürnberg

HISTORISCHE MUSEEN



© Alpsee Immenstadt Tourismus GmbH

Allgäuer Bergbauernmuseum

Das auf über 1000 m gelegene Freilichtmuseum entführt den Besucher vor einer traumhaften Bergkulisse in die Welt der Allgäuer Bergbauern vor 200 Jahren.
Diepolz 44, Immenstadt



Kinderführung im
Spielzeugmuseum © KPZ Nürnberg

Spielzeugmuseum

Seit dem Mittelalter ist Nürnberg als Stadt des Spielzeugs bekannt. Das weltberühmte Museum präsentiert auf 1.400 m² faszinierende Exponate von der Antike bis zur Gegenwart und bietet spannende Einblicke in die Lebenswelten vergangener Jahrhunderte. Zu bestaunen sind Puppen, Kaufläden, Zinnfiguren, Blechspielzeug, traditionelles Holzspielzeug und eine Modellbahnanlage der Spur S. Auch moderne Klassiker wie Lego, Barbie, Playmobil oder Matchbox sind vertreten. Ein fantasievoller Kinderbereich im Dachgeschoss kann für Geburtstagsfeiern gemietet werden. Im Sommer laden ein großer Spielplatz und das Café im idyllischen Innenhof zum Verweilen ein. Audioguides und eine Bilderrallye machen den Besuch für Groß und Klein zu einem besonderen Erlebnis.

53 Karlstraße 13-15, Nürnberg



© Ulrike Berninger

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

Hier wird die Welt der Nürnberger Handelsfamilien des 16. Jahrhunderts lebendig. Die Sammlung aus dem Besitz der Patrizierfamilie Tucher zeigt wertvolle Möbel, Tapisserien, Gemälde und Kunsthandwerk.

Hirschelgasse 9-11, 90403 Nürnberg



© Tourismusverbandes Ostbayern e.V. / Florian Trykowski

Archäologiepark Altmühltal

Eine spannende Zeitreise erwartet sie im größten und jederzeit kostenlos zugänglichen Archäologiepark Europas. Auf insgesamt 40 km und an 18 Stationen wird Archäologie im wahrsten Sinne des Wortes erlebbar.
Zwischen Kelheim und Riedenburg



© Archäologische Staatssammlung / Stefanie Friedrich

Archäologische Staatssammlung

Die nach umfassender Renovierung erst im Frühjahr 2024 wieder eröffnete Archäologische Staatssammlung macht archäologische Funde und deren Geschichte auf faszinierende Weise erlebbar.
Lerchenfeldstraße 2, München



© Christine Dierenbach

Albrecht-Dürer-Haus

Ab 1509 wohnte und arbeitete Albrecht Dürer, Deutschlands berühmtester Maler, fast 20 Jahre lang in dem Fachwerkhäus. Es ist eines der wenigen unzerstörten Bürgerhäuser und das einzige Künstlerhaus aus dem 15. Jahrhundert, das sich in Nordeuropa erhalten hat.
Albrecht-Dürer-Straße 39, Nbg.



Archäologischer Park Cambodunum

Die Ausgrabungen im Archäologischen Park Cambodunum (APC) - bestehend aus Tempelbezirk, Kleinen Thermen und Gelände von ehemaligem Forum und Basilika - zeugen von der einstigen Römerstadt Cambodunum.
Cambodunumweg 3, Kempten



Bayerisches Nationalmuseum

Der erste Gebäudeteil war das „Museum fünf Kontinente“, das 1867 eröffnet wurde. Neben Informationen zur Geschichte Bayerns seit dem frühen Mittelalter beherbergt das Museum eine volkswissenschaftliche Sammlung und eine Krippenausstellung.
Prinzregentenstraße 3, München

NATURKUNDE MUSEEN



Alpines Museum

Gegründet wurde das Museum 1907. Das Alpenmuseum beherbergt neben wechselnden Sonderausstellungen auch eine Dauerausstellung mit dem Schwerpunkt Tourismus in den Alpen.
Praterinsel 5, München



Jüdisches Museum Franken

Einzigartige Spuren fränkisch-jüdischen Lebens lassen sich im Jüdischen Museum Franken (JMF) entdecken. An seinen drei Standorten lädt es zu einer Zeitreise von den Anfängen jüdischer Kultur bis zur Gegenwart ein.
Fürth, Schnaittach, Schwabach



Landesmuseum Württemberg

Heute beherbergt das Alte Schloss mit seinem prächtigen Arkadenhof das Landesmuseum Württemberg. Dessen hochkarätige Sammlungen laden ein zu einem Streifzug durch die württembergische und europäische Geschichte.
Schillerpl. 6, Stuttgart



Bayerisches Bienenmuseum

In den Räumen des Museums können kleine und große Bienenforscher eine Bienenkönigin, Arbeiterinnen und Drohnen in einem gläsernen Schaubienenstock studieren und das rege Treiben auf den Waben beobachten.
Schloßallee 23, Illertissen



Dinosaurier Museum Altmühltal

Hier überraschen mehr als 70 Nachbildungen der Urzeitgiganten in Lebensgröße. Beim Fossilien schlagen in der Mitmachhalle gehen alle mit Hammer und Meißel auf die Suche nach echten Versteinerungen.
Dinopark 1, Denkendorf



Erleben Sie Geschichte und Kultur

- Entdecken Sie spannende Klostergeschichte und erleben Sie Konzerte, Filme, Kunst und Literatur in einzigartiger Umgebung.

Finden Sie Ruhe und Besinnung

- Erfahren Sie Kloster Heidenheim als Ort der Stille und des Gebets und sammeln Sie neue Impulse in unseren Seminaren.

Entdecken Sie Köstlichkeiten und schöne Dinge

- Sehen Sie sich in unserem Klosterladen um und entdecken Sie die Produkte unserer Reihe „Edition Kloster Heidenheim“.



Kloster Heidenheim in Altmühlfranken
Ringstraße 8, 91719 Heidenheim
Telefon: 09833 7709 888
E-Mail: info@kb-hdh.de
www.kloster-heidenheim.eu

FASZINATION KAISER PFALZ

4 MUSEEN UNTER 2 DÄCHERN.

PFALZMUSEUM FORCHHEIM
www.kaiserpfalz.forchheim.de



Pfalzmuseum Forchheim

Im Herzen der historischen Altstadt Forchheims liegt die Kaiserpfalz mit ihren kostbaren Wandmalereien aus dem späten 14. Jahrhundert. Sie beherbergt das Pfalzmuseum mit seinen vier Spezialmuseen: das Archäologiemuseum Oberfranken, das Stadtmuseum, das Trachtenmuseum und das Erlebnismuseum Rote Mauer.

Die Kaiserpfalz ist „Kulturpfalz“: Sonderschauen, Konzerte, Theater, Kunsthandwerkermarkt, Afrika Kulturtage und museumspädagogische Programme machen die Kaiserpfalz zum Ort des Lernens und der Begegnung.

Kapellenstr. 16
91301 Forchheim
Tel: 09191/714-327
Fax: 09191/714-375
kaiserpfalz@forchheim.de





DIE GESCHICHTE DER PHOTOGRAPHIE

Die „SAMMLUNG KURT TAUBER“ ist eine der umfangreichsten Ausstellungen von historischen Photographica aus der ganzen Welt. Mit mehr als 30.000 Sammlungsstücken spiegelt sie mit ca. 8.000 Exponaten in der Ausstellung die Geschichte der Photographie bis in die heutige Zeit perfekt wider.

- Von der Spionagekamera bis zur 4,40 Meter langen Riesenkamera
- Hochgeschwindigkeitskamera mit bis zu 40.000 Bildern/Sekunde
- Original-Fotogeschäft aus den 1950er Jahren
- und vieles mehr

Kostenloser Audioguide für Ihr Smartphone (WLAN-Hotspot)

BESUCHERADRESSE:

Schulstraße 8, 91287 Plech

www.kameramuseum.de | Mail: info@kameramuseum.de

Tel: +49 (0)9244 9825499

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 17 Uhr

Einlass bis 16 Uhr. Dezember und Januar geschlossen

Barrierefrei, Parkplätze direkt am Museum.

Eintrittspreise: Erwachsene 4,50 €, Kinder und ermäßigt 3,00 €,

Gruppen ab 10 Pers. 3,50 €/Pers., Gebühr außerhalb der

Öffnungszeit 25 €. Führung auf Anfrage.

Für den Audioguide Smartphone bitte mit Ohrhörer mitbringen.

Historisches Museum Bamberg Altes Schulhaus - Stadtmuseum Weiden
Archäologie Museum und Museum für Grenzgänger Bad Königshofen **Archäologisches Museum** Bad Windsheim
Archäologisches Museum Kelheim **Archäologisches Museum** Rimpfing
Archäopark Vogelherd Niederstotzingen **Bauernmuseum Bamberger Land**
Frensdorf Bezirksmuseum Dachau **Brückenturm-Museum** Regensburg
Jüdisches Museum Ermreuth **Dokumentationszentrum Hainbergkaserne**
Mellrichstadt Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände Nürnberg
Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel **Freilandmuseum Grassemann** Warmensteinach
Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld **Pottenstein Fränkisches Freilandmuseum** Bad Windsheim
Fränkisches Museum Feuchtwangen **Fugger und Welser Erlebniszentrum** Augsburg
Gasometer Pforzheim **Geschichtsscheune** Iphofen **Gollachgaumuseum** Uffenheim
Gräfschaftsmuseum Wertheim **Haus der Geschichte** Stuttgart **Haus der Geschichte** Dinkelsbühl **Heimat-Handwerksmuseum**

Bad Hindelang **Heimatkundliche Sammlung** Gößweinstein **Heimatmuseum** Langenzenn **Heimatmuseum** Höchstadt a.d.A. **Heimatmuseum** Buchenberg
Heimatmuseum Bad Soden-Salmünster **Heimatmuseum** Ebermannstadt **Heimatmuseum** Ebern **Heimatmuseum** Oettingen
Heimatmuseum Mellrichstadt **Holz-knechtmuseum** Ruhpolding **Humboldt Forum** Berlin **Jüdisches Kulturmuseum** Veitshöchheim **Jüdisches Museum** Creglingen
Jüdisches Museum Schnaittach **Jüdisches Museum** Franken Schwabach
Pfalzmuseum Forchheim **Kempten-Museum** Kempten **Kirchenburgmuseum** Nürnberg **Prozesse Nürnberg** **Mittelalterliches Kriminalmuseum** Rothenburg o.d.T.
Mittelschwäbisches Heimatmuseum Krumbach **Museen Schloss Aschach** Bad Bocklet

Museum Barockscheune Volkach **Museum Bayerisches Vogtland** Hof
Museum Herrenmühle Hammelburg **Museum Hofmühle** Immenstadt **Museum Illertissen** Illertissen **Museum Kloster Banz** Bad Staffelstein **Museum Lothar Fischer** Neumarkt **Museum Oberschönenfeld** Gessertshausen **Museum Schwarzes Ross** Hilpoltstein **Museum Segeum** Segnitz **Museum Steinau** Steinau a.d.S.
Museum Treuchtlingen Treuchtlingen **Museum Wolfram von Eschenbach** Wolframs-Eschenbach **Museum Zusmarshausen** Zusmarshausen **Museum der Bayerischen Geschichte** Regensburg
Trachtenmuseum Ochsenfurt **Gäubodenmuseum** Straubing **Handwerkermuseum** Deggendorf **Museum der Stadt Füssen** Füssen **MUGS** Schwabmünchen **Museumsdorf Tann** **Münchner Stadtmuseum** München **Brunnenhausmuseum** Schillingsfürst **Priener Heimatmuseum** Prien
Privates DDR-Grenzmuseum Ehrenberg **Lochgefängnis** Nürnberg **Reichsstadtmuseum** Weißenburg **Reichsstadtmuseum** Ochsenfurt

Rothenburg Museum Rothenburg **Römer Museum** Coburg **Museum Eisfeld** Eisfeld **Museum Schloss Fasanerie** Fulda
Schlossmuseen Rimpfing **Schlossmuseum** Schillingsfürst **Museum Burgau** **Schlossmuseum** Neuburg a.d.D. **Schulmuseum** Friedrichshafen **Staatl. Museum Ägyptischer Kunst** München **SadtPalais** Stuttgart **Stadtmuseum** Bad Staffelstein
Stadtmuseum Deggendorf **Stadtmuseum** Erlangen **Stadtmuseum** Pforzheim **Stadtmuseum** Schwabach **Stadtmuseum** Nürnberg **Tachauer Heimatmuseum** Weiden **Theres-Neumann-Museum** Bad Tölz **Veste Coburg** Coburg **Sisi-Schloss** Aichach **Wallfahrtsmuseum** Altötting
Weißes Schloss Heroldsberg **Wilfried-Büttner-Museum** Jüchen **Grabfeld** **Wittelsbacher Schloss** Friedberg

Weitere Informationen zu diesen und anderen Historischen Museen finden Sie hier: treffpunktdeutschland.de/museen-historisch



50 Jahre playmobil®

Die Firmengeschichte hinter dem Welterfolg

In ihrer Geburtsstadt wird ihr **50. Geburtstag** im Zirndorfer Museum mit einer Sonderausstellung gefeiert.

Diese zeichnet ihren Aufstieg zum Kultspielzeug nach und lädt zugleich zu einer Reise durch die Geschichte der Zirndorfer Firma geobra Brandstätter ein, die bis ins Jahr 1876 zurückreicht.



Bis 30. März 2025 • Di. - So. 11 - 16 Uhr

Spitalstr. 2 • 90513 Zirndorf • www.museum.zirndorf.de

Das Stadtmuseum zeigt mit einmaligen Objekten sowie Medien- und Duftstationen die Entwicklung Fürths vom kleinen Marktflecken zur modernen Großstadt.

Eine VR-Brille ermöglicht die Fahrt durch das Fürth des 18. Jahrhunderts. Mit Führungen, Sonderausstellungen, kulturellen Veranstaltungen und Mitmach-Aktionen bietet das Museum Anreize auf immer neue Besuche.



GEO-Zentrum an der KTB

Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit.

Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



Fossilensuche Hobbysteinbruch © Touristinfo Museum Solnhofen

Geo-Zentrum Solnhofen

Die Außenbereiche mit dem Hobbysteinbruch und den beiden bedeutenden bayesischen Geotopen führen zurück in eine etwa 150 Millionen Jahre alte Erdgeschichte zum Anfassen.

Bahnhofstr. 8, Solnhofen



© Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern / Manfred Jahreiss

Haus am Teich

Im Inneren sorgen drei Großaquarien mit heimischen Fischen aus Teichen, Bächen und Flüssen für Erstaunen bei Klein und Groß. Die Bassins zeigen beispielhaft, wie Karpfen, Störe und andere Fische das Land der tausend Teiche bevölkern. Der Eintritt ist frei.

Regensburger Str. 13, Tirschenreuth



© Stadt Riedenburg

Kristallmuseum

Hier befindet sich die größte Bergkristallgruppe der Welt mit einem Gewicht von 7,8 Tonnen. Es ist unter anderem eine große Turmalin- und Diamantsammlung zu sehen und die Ausstellung „Die Edelsteine der Sterne“.

Bergkristallstraße 1, Riedenburg



Bildrechte: Ulrich Forkel

Gustav Weisskopf Museum Pioniere der Lüfte
Plan 6 · 91578 Leutershausen
museum@leutershausen.de · gustavweisskopfmuseum.de



© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum
Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumautos, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.
Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



© Mike Belms / DB Museum

DB Museum Nürnberg
Bereits im Jahr 1882 gegründet, ist das heutige DB Museum das älteste Eisenbahnmuseum der Welt. Kern des Museums in Nürnberg bildet eine 6.600 Quadratmeter große Ausstellung zur Geschichte der Eisenbahn in Deutschland.
Lessingstraße 6, Nürnberg



© Rogg-In Weißenstadt

Roggenmuseum Rogg-In
Das Informationszentrum „ROGG IN“ in Weißenstadt ist einzigartig in Deutschland und bietet neben vielen Informationen zu Anbau, Verarbeitung und Bedeutung des Roggens dem Besucher auch sinnliche Erlebnisse.
Goethestraße 25, Weißenstadt



© Winfried Reinhardt

Schmuckmuseum
Das Schmuckmuseum Pforzheim im Reuchlinhaus ist weltweit das einzige Museum zur Geschichte des Schmucks. Rund 2.000 Exponate zeigen Schmuckkunst aus fünf Jahrtausenden, von der Antike bis zur Gegenwart.
Jahnstraße 42, Pforzheim



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum
Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen.
(November bis Februar geschlossen.)
Schulstr. 8, Plech



Future Communicators © Ludwig Olah / Deutsches Museum

Deutsches Museum Nürnberg Zukunftsmuseum
Zukunft zum Anfassen. Im Zukunftsmuseum wartet schon heute die Welt von morgen. Wie werden wir in 10, 20 oder 50 Jahren leben? Wie entwickelt sich Technik weiter - und vor welche Herausforderungen stellt uns das als Gesellschaft? Was wünschen wir uns? Welche Befürchtungen haben wir? Die Zweigstelle des Deutschen Museums im Herzen der Nürnberger Altstadt lädt zu einem spannenden und aufschlussreichen Blick in die Zukunft ein. Die Grundkonzeption einer Gegenüberstellung von „Science“ und „Fiction“ zieht sich dabei als roter Faden durch alle Bereiche der Ausstellung.
Augustinerhof 4, Nürnberg



Vulkanausbruch © Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanerlebnis Parkstein
Erleben Sie eine faszinierende Zeitreise vom Tertiär bis in die Gegenwart. Nach dem Umbau im Winter 2024 erwarten Sie spannende neue Highlights wie ein Vulkankino, eine interaktive Erdprojektion und weitere informative Einblicke in Vulkanismus und Geologie. Entdecken Sie auf unterhaltsame Weise die Entstehung des Basaltkegels und die Geschichte des Ortes. Der Höhepunkt ist ein Vulkanausbruch, der über drei Stockwerke hinweg kurz vor jeder vollen Stunde eindrucksvoll simuliert wird. Spüren Sie die Kraft des südlichsten Vulkans Bayerns und erleben Sie ein einzigartiges Abenteuer – sicher und hautnah! Ideal für Groß und Klein! Der Parkstein ist seit 2003 eines der „100 schönsten Geotope Bayerns“ und seit 2006 „Nationaler Geotop“. Schloßgasse 5, Parkstein

TECHNIKMUSEEN



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum
Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft.
Museumsinsel 1, München



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels
Einziges befahrbares Silberbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall.
Gleißinger Fels 1, Fichtelberg



Do 31 © Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum
Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden.
Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen



© ELIAS Glashütte Farblashütte Lauscha

Elias Farblashütte Lauscha
Seit 1853 das glühende Herz Lauschas. Gästen bieten sich in Lauscha eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen.
Straße des Friedens 46, Lauscha



DFS Saisondrstart, Gasseldorf
© Philipp Martin

Museumsbahn Fränkische Schweiz

Erleben Sie jeden Sonntag von Mai bis Oktober eine Zeitreise bei einer Fahrt mit der historischen Dampfbahn Fränkische Schweiz durch das faszinierende Wiesenttal. Bahnhofspl. 1, Ebermannstadt

Europäisches Klempner- und Kupfer-
schmiede-Museum Karlstadt FCN-Mu-
seum Ehrenberg Rhön Fichtelge-
birgs-Glasmuseum Warmensteinach
Film-Photo-Ton Museum Gemünden
a.M. Gerätemuseum Ahorn Glasmu-
seum Frauenau Glasmuseum Wertheim
Granitzentrum Hauzenberg Gustav-Weiß-
kopf-Museum Leutershausen Industrie-
museum Lauf Maurer- und Zimmerer-
museum Rimpf Mercedes-Benz Museum
Stuttgart Museum für Glaskunst Lauscha
Museum für historische Maybach-Fahr-
zeuge Neumarkt Oberpfälzer Handwerks-
museum Rötz Porsche Museum Stuttgart
Schiffahrts- und Schiffbaumuseum
Würth a.M. Siemens MedMuseum Erlan-
gen Technik Museum Sinsheim Zeppelin
Museum Friedrichshafen experimenta
Heilbronn museum wiegen
& messen Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Technik- & Wissen-
schafts Museen finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-technik



© Rothenburg Tourismus Service

Deutsches Weihnachtsmuseum

In der ganzjährigen Ausstel-
lung erfahren Sie interessan-
tes über die Geschichte des
traditionsreichen Familien-
festes und die Entwicklung
seiner Dekorationen.
Herrngasse 1, Rothenburg o.d. Tauber



© Tourist-Information Oberes Rodachtal

Klöppelmuseum

Ein kulturelles Zentrum mit
langer Tradition ist das Haus
des Gastes mit Klöppelmu-
seum (Internationale Spitzen-
sammlung aus aller Welt) und
historischem Ortsmuseum,
wo man auch vieles über die
damalige Grenze erfahren
kann. Klöppelschule 4, Nordhalben

SPEZ IAL MUSE EEN



© Anita Korndörfer

1. Bayerische Metzgerei- und Weißwurstmuseum

Das Museum zeigt eine kom-
plette, rund 150 Jahre alte
und originale Metzgerei-Aus-
stattung. Auch Seminare der
„Weißwurstakademie“ werden
hier abgehalten..

Bahnhofstraße 21, Neumarkt i.d.Opf.



© Magic Bavaria

Magic Bavaria Upside- Down Museum

Kreative und außergewöhn-
liche Erlebnisse bietet das
Magic Bavaria Upside-Down
Museum, das Bayern nicht
nur sprichwörtlich auf den
Kopf stellt. Auf 1.000 Quad-
ratmetern erwarten die Besu-
cher*innen über 30 interaktive
Fotospots, faszinierende Illu-
sionen und immersive Räume,
die die Highlights Münchens
und Bayerns auf eine völlig
neue Weise präsentieren. Von
Münchens größtem Bällebad
über den Eiskristall-Infinity-
Spiegelraum bis hin zu regio-
nalen Upside-Down-Kulissen
wie dem Königssaal oder
einer Berghütte – in jedem
Raum wartet eine neue Über-
raschung darauf, entdeckt zu
werden und nichts ist so, wie
es scheint
Pelkovenstraße 145, München



© Levi Strauss Museum

Levi Strauss Museum

Alles über Blue Jeans. Levi
Strauss, der Vater der Blue
Jeans. Levi Strauss kam aus
dem kleinen fränkischen Ort
Buttenheim. Geboren wurde
Löb Strauss, wie Levi Strauss
ursprünglich hieß, am 26.
Februar 1929.

Marktstr. 33, Buttenheim



© WOW Museum

WOW Museum

Besucher*innen erleben hier
eine Welt voller Illusionen
sowie immersiver Kunstwer-
ke, also Ausstellungsstücke,
die den Gästen das Gefühl
vermitteln, direkt in eine
andere Welt einzutauchen.
Die Räume des Museums
fordern die Sinne heraus und
bieten visuelle Erlebnisse, die
die Grenzen zwischen Realität
und Fantasie verschwim-
men lassen. Ein Highlight ist
der „Infinity Room“, in dem
Spiegel und Lichteffekte einen
scheinbar endlosen Raum er-
schaffen. Das WOW Museum
lädt sowohl Familien mit
Kindern als auch Erwachsene
zum Staunen, Lachen und ge-
meinsamen Erleben ein und
eröffnet dabei ganz nebenbei
neue Perspektiven auf die
eigene Wahrnehmung.
Tal 27, München



© Archiv Stadt Bad Tölz

Bulle von Tölz Museum

Der bekannteste Tölzer ist
eine Filmfigur: Der „Bulle von
Tölz“ ist ein beliebter Bot-
schafter der oberbayerischen
Lebensart. Im Jahre 2014
eröffnete das privat geführte
„Bulle von Tölz Museum“ die
Türen für Besucher.

Kapellengasteig 3, Bad Tölz



© Tourismusbuero Altötting

Altöttinger Weihrauchmuseum

Schautafeln verdeutlichen die
Entstehung dieses vor allem
für die Kirche wichtigen Räu-
chermittels. Der Weihrauch
hat etwas Mystisches und oft
etwas Entspannendes.
Kapellplatz 2, Altötting

FC Bayern Museum München Feuerwehr-
museum Creglingen Feuerwehrmuseum
Sulzberg Fingerhutmuseum Creglingen
Kutschenmuseum Bad Hindelang Käthe-
Krise-Puppen-Museum Donauwörth
Leopold Mozart Haus Augsburg Mittel-
alterliches Kriminalmuseum Rothenburg
o.d.T. Aischgründer Karpfenmuseum
Neustadt a.d.A. Museen im Mönchs-
hof Kulmbach Kulmbach Museum 3.
Dimension Dinkelsbühl Museum Brüder
Grimm-Haus Steinau Museum Hopfen-
Biergut Spalt Museum Obertor-Apotheke
Marktheidenfeld Museum Segeim
Segnitz Museum für Glaskunst Lauscha
Porzellanmuseum Schloss Nymphenburg
München Richard-Wagner-Museum
Bayreuth Schiller-Museum Bauerbach
Grabfeld Sebastian-Kneipp-Museum Bad
Wörishofen Spielzeugmuseum Nürnberg
Steiff Museum Giengen Spielzeug-
schachtel Steinach Steingraeber-Klavier
Museum Bayreuth

Studio of Wonders München Städtisches
Museum Zirndorf Sängermuseum
Feuchtwangen TIMERIDE GO! München
Töpfermuseum Thurnau Wallfahrtsmu-
seum Gößwein Weinbaumuseum
Stuttgart Weinfortner - Das Glasdorf
Arnbruck Weinmuseum & Museums-
weiberg Röttingen
museum wiegen & messen
Bechhofen

Weitere Informationen zu diesen
und anderen Spezial Museen
finden Sie hier:
treffpunktdeutschland.de/museen-spezial





Sommersaison im Europa-Park
22.03. – 03.11.2025

**Feiern unter Sternen
Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort**

Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 17 europäischen Themenbereiche laden in der Jubiläumssaison zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark seit genau 50 Jahren das ideale Ausflugsziel für die ganze Familie. In direkter Nachbarschaft befindet sich mit Rulantica außerdem eine einzigartige Wasserwelt, die zu jeder Jahreszeit fantastischen Wasserspaß im Innen- und Außenbereich bietet. Die sechs parkeigenen 4-Sterne (Superior) Hotels und die Silver Lake City mit Tipi Town, Camping und Caravaning runden den Kurzurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort ideal ab. **Rust**



TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Frühling/Sommer 2025 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen EIN EXKLUSIVER ERLEBNISAUFENTHALT IM EUROPA-PARK CAMP RESORT

Erlebnisaufenthalt für vier Personen inklusive einer Übernachtung mit Frühstück in einer der urigen Blockhütten des Europa-Park Camp Resorts sowie Tageseintritte für den Europa-Park

Einfach bis zu 31.08.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE HERBST/WINTER 2025/26

Möchten Sie, dass Ihr Ort in einer der nächsten Ausgaben unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ mit redaktionellen Artikeln vertreten ist? Dann senden Sie uns Ihre Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Je nach verfügbarem Platz veröffentlichen wir diese kostenlos in unseren Reisemagazinen. Alternativ können Sie auch das Formular auf dieser Seite nutzen.



www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin

Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI!

Unsere Reisemagazine werden kostenlos über Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort verteilt. Dank der gezielten Verbreitung an interessierte Zielgruppen und der hochwertigen redaktionellen Inhalte können Sie hier kostengünstige, zielgerichtete Anzeigen schalten – ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Haben Sie Interesse? Dann kontaktieren Sie uns!**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandten Artikeln der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 723230, Geschäftsführer: Christian Zerk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de; Anzeigen: Susanne Emmert-Deuerlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de; Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

NEU:
FRÜHLING
SOMMER
2025

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin-Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION ...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis sowie die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen warten darauf, von Ihnen neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazin auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht – also schnell sein!

GLEICH
BESTELLEN

Über 50 E-Paper-Reisemagazine warten darauf, kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes E-Paper-Reisemagazin. Die folgenden Regionen können Sie mit Treffpunkt Deutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weißenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen
Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen